

SAISONBEREINIGTE WIRTSCHAFTSZAHLEN

**JUNI
2005**

JULI

AUGUST

SEPTEMBER

OKTOBER

Statistisches Beiheft
zum Monatsbericht 4

Deutsche Bundesbank
Wilhelm-Epstein-Straße 14
60431 Frankfurt am Main

Postfach 10 06 02
60006 Frankfurt am Main

Fernruf 069 9566-1
Durchwahlnummer 069 9566 ...
und anschließend die gewünschte
Hausrufnummer wählen

Telex Inland 4 1 227, Ausland 4 14 431

Telefax 069 5601071

Internet <http://www.bundesbank.de>

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 0943-8785

Das Beiheft Saisonbereinigte Wirtschaftszahlen erscheint monatlich im Selbstverlag der Deutschen Bundesbank, Frankfurt am Main, und wird auf Grund von § 18 des Gesetzes über die Deutsche Bundesbank veröffentlicht. Es wird an Interessenten kostenlos abgegeben.

Weitere statistische Angaben zum Monatsbericht finden sich in folgenden Beiheften:

Bankenstatistik	monatlich
Kapitalmarktstatistik	monatlich
Zahlungsbilanzstatistik	monatlich
Devisenkursstatistik	vierteljährlich

Außerdem stehen aktualisierte Ergebnisse ausgewählter Statistiken im Internet bereit. Des Weiteren kann gegen Kostenerstattung eine monatlich aktualisierte Datei mit circa 40 000 veröffentlichten Zeitreihen der Bundesbank auf Magnetband-Kassette oder CD-ROM über die Abteilung Statistische Informationssysteme, mathematische Methoden bezogen werden.

Inhalt

I. Monetäre Indikatoren

1. Deutscher Beitrag zur Geldmenge im Euro-Währungsgebiet in verschiedenen Abgrenzungen	6
2. Deutscher Beitrag zu den Komponenten der Geldmenge M3 im Euro-Währungsgebiet	8
3. Deutscher Beitrag zu Krediten an Nichtbanken (Nicht-MFIs) im Euro-Währungsgebiet	10
4. Deutscher Beitrag zur Geldkapitalbildung bei Monetären Finanzinstituten (MFIs) im Euro-Währungsgebiet	12

II. Konjunkturindikatoren

1. Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung ausgewählter Wirtschaftsbereiche	14
2. Verwendung des Bruttoinlandsprodukts in Vorjahrespreisen	16
3. Verwendung des Bruttoinlandsprodukts in jeweiligen Preisen	18
4. Nationaleinkommen und Volkseinkommen	20
5. Einkommen der privaten Haushalte	22
6. Produktivität und Lohnkosten in der Gesamtwirtschaft	24
7. Lohnstückkosten in ausgewählten Wirtschaftsbereichen	26
8. Beschäftigung und Arbeitsmarkt	28
9. Produktion im Produzierenden Gewerbe – Gesamtübersicht	30
10. Produktion in der Industrie nach Hauptgruppen	32



11. Produktion ausgewählter Zweige der Industrie	34
12. Produktivität und Lohnkosten in der Industrie	36
13. Auftragseingang in der Industrie nach Hauptgruppen	38
14. Auftragseingang in der Industrie aus dem Inland	40
15. Auftragseingang in der Industrie aus dem Ausland	42
16. Auftragseingang in ausgewählten Zweigen der Industrie	44
17. Umsätze der Industrie nach Hauptgruppen	46
18. Umsätze der Industrie nach Inland und Ausland	48
19. Erteilte Baugenehmigungen im Hochbau	50
20. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe – Werte	52
21. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe – Volumen	54
22. Beschäftigung, Lohnkosten und Umsätze im Bauhauptgewerbe	56
23. Umsätze des Einzelhandels	58
24. Erzeuger- und Verbraucherpreise	60
25. Preise und Durchschnittswerte im Außenhandel	62

III. Außenwirtschaft

1. Leistungsbilanz	64
2. Außenhandel – Gesamtübersicht	66
3. Ausfuhr nach Ländergruppen	68
4. Ausfuhr nach Warengruppen	70
5. Einfuhr nach Ländergruppen	72
6. Einfuhr nach Warengruppen	74

7. Dienstleistungen und Erwerbs- und Vermögenseinkommen	78
---	----

IV. Trendbereinigte Indikatoren

1. Industriekonjunktur – Nachfrage	80
2. Industriekonjunktur – Produktion, Beschäftigung, Kosten	81
3. Investitionskonjunktur	82
4. Außenwirtschaftslage	83

Erläuterungen

Saisonbereinigung	85
Angaben in D-Mark	86
Angaben der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in Vorjahrespreisen und Wachstumsbeiträge	86
Definition der Erwerbsbeziehungsweise Arbeitslosen	87
Trendabweichungen	87
Quellen für Ursprungswerte	87

Hinweise

Zur Interpretation der Daten

Saisonbereinigte Zahlen werden mit Hilfe von Schätzverfahren ermittelt und sind mit gewissen Unsicherheiten behaftet. Kleine Veränderungen von Periode zu Periode in der letzten Stelle der in diesem Heft dargestellten Zahlen lassen deshalb nicht ohne Weiteres Rückschlüsse auf ökonomisch bedingte Veränderungen zu. Die Reihen sind in der Regel mit der Genauigkeit wiedergegeben, die es erlaubt, die in den Analysen der Bundesbank genannten, meist gerundeten Veränderungsraten nachzuvollziehen.

Die Faktoren, mit deren Hilfe die Saisonbereinigung vorgenommen wird, werden in regelmäßigen Zeitabständen und fallweise auch nach Bedarf neu berechnet. Die jeweils von der Neuberechnung betroffenen Zeitreihen oder Tabellen sind mit (R) gekennzeichnet.

Die Saisonbereinigung umfasst auch die Ausschaltung von Kalendereinflüssen, sofern sie nachweisbar und quantifizierbar sind (siehe auch Erläuterungen zur Methode der Saisonbereinigung am Ende dieses Hefts).

Bekanntgabe aktueller Ergebnisse

Die Tabellen dieses Beihefts mit Ergebnissen nach dem jeweils neuesten Stand sowie ein Kalender mit deren Veröffentlichungsterminen stehen im Internet bereit.

Abkürzungen und Zeichen

- p** vorläufige Zahl
- r** berichtigte Zahl
- s** geschätzte Zahl
- ts** teilweise geschätzte Zahl
- ...** Angabe fällt später an
- .** Zahlenwert unbekannt, geheim zu halten, nicht sinnvoll oder wegen besonderer Unsicherheit der Saisonbereinigung nicht aussagefähig
- 0** weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- A** Saisonbereinigung mit dem additiven Ansatz
- R** Saisonfaktoren neu berechnet

Wesentliche Änderungen gegenüber der vorherigen Fassung sind durch seitliche senkrechte Balken gekennzeichnet.

I. Monetäre Indikatoren
1. Deutscher Beitrag zur Geldmenge im Euro-Währungsgebiet in verschiedenen Abgrenzungen

Stand am Monatsende und Veränderung

saisonbereinigt

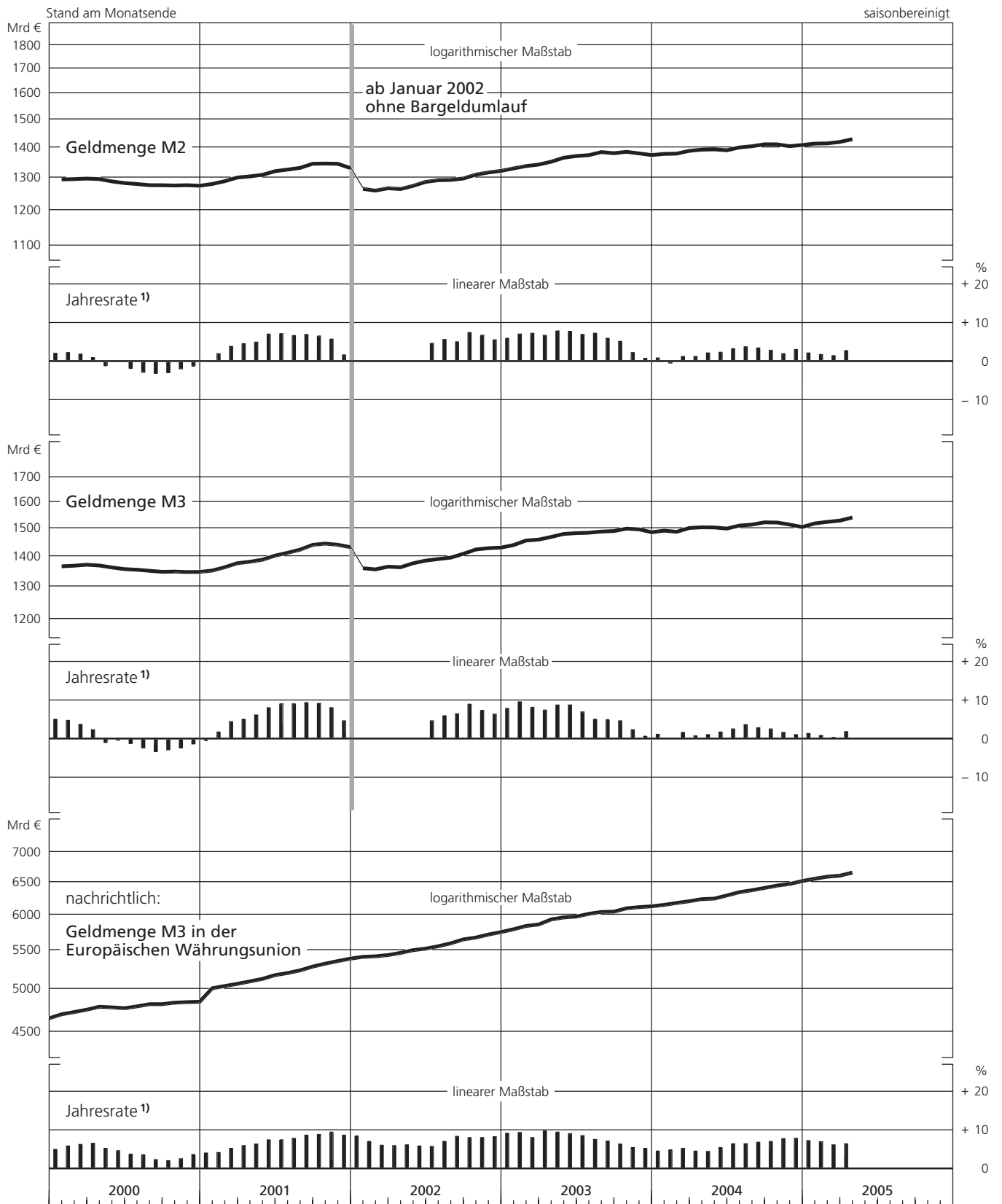
Zeit	Geldmenge M2 (ab Januar 2002 ohne Bargeldumlauf) 1)			Geldmenge M3 (ab Januar 2002 ohne Bargeldumlauf) 2)			Nachrichtlich: Geldmenge M3 in der Europäischen Währungsunion 3)		
	Mrd €	Veränderung im Quartal 4) Mrd €	Jahres- rate 4) 5) %	Mrd €	Veränderung im Quartal 4) Mrd €	Jahres- rate 4) 5) %	Mrd €	Veränderung im Quartal 4) Mrd €	Jahres- rate 4) 5) %
2000 Jan.	1 298,3		2,0	1 370,1		5,0	4 712,6		4,9
Febr.	1 299,2		2,2	1 372,3		4,7	4 738,4		5,8
März	1 300,9	11,9	1,8	1 375,6	11,2	3,7	4 765,8	92,0	6,2
April	1 299,3		0,9	1 372,9		2,3	4 800,5		6,5
Mai	1 292,0		1,2	1 366,4		1,0	4 793,4		5,2
Juni	1 286,7	- 13,0	0,2	1 360,8	- 13,6	0,4	4 783,1	15,2	4,6
Juli	1 283,6		1,9	1 358,7		1,3	4 804,8		3,7
Aug.	1 280,0		2,9	1 355,2		2,4	4 830,9		3,5
Sept.	1 279,8	- 7,7	3,2	1 351,7	- 10,0	3,4	4 831,2	39,6	2,3
Okt.	1 279,1		3,0	1 352,6		2,9	4 849,0		2,0
Nov.	1 279,9		2,0	1 350,9		2,4	4 855,4		2,5
Dez.	1 278,3	- 0,8	1,3	1 351,5	0,5	1,4	4 859,9	45,2	3,6
2001 Jan.	1 283,8		0,0	1 356,0		0,5	5 024,1		4,0
Febr.	1 292,6		1,9	1 367,1		1,7	5 051,5		4,1
März	1 304,3	24,7	3,8	1 380,7	28,6	4,4	5 078,7	79,1	5,2
April	1 307,9		4,5	1 385,7		5,0	5 109,5		5,9
Mai	1 313,0		4,9	1 392,6		6,1	5 141,0		6,3
Juni	1 324,8	19,2	7,0	1 406,7	24,7	8,0	5 188,6	101,4	7,4
Juli	1 330,0		7,1	1 416,4		9,0	5 215,4		7,4
Aug.	1 335,6		6,6	1 427,6		9,0	5 249,5		7,8
Sept.	1 349,2	25,3	6,9	1 444,4	38,2	9,3	5 298,7	112,2	8,6
Okt.	1 350,0		6,5	1 448,9		9,1	5 336,8		8,8
Nov.	1 349,1		5,7	1 444,8		8,0	5 371,0		9,4
Dez.	1 335,1	- 14,5	1,6	1 436,2	- 6,0	4,6	5 403,2	105,7	8,6
2002 Jan.	1 268,4		.	1 363,8		.	5 426,9		8,4
Febr.	1 263,0		.	1 359,9		.	5 434,2		7,0
März	1 270,4		.	1 369,0		.	5 450,8	52,2	6,0
April	1 267,9		.	1 367,0		.	5 480,0		5,9
Mai	1 277,9		.	1 380,5		.	5 517,2		6,1
Juni	1 290,4	21,5	.	1 389,5	21,9	.	5 537,6	101,7	5,8
Juli	1 295,7		4,6	1 394,8		4,6	5 570,4		5,7
Aug.	1 296,6		5,6	1 399,8		5,9	5 610,3		7,0
Sept.	1 301,2	9,8	5,0	1 412,9	20,9	6,4	5 664,7	120,2	8,3
Okt.	1 313,6		7,4	1 428,1		8,9	5 690,6		8,0
Nov.	1 320,6		6,7	1 432,7		7,3	5 732,9		8,0
Dez.	1 325,8	25,4	5,5	1 434,7	22,0	6,3	5 767,5	101,5	8,2
2003 Jan.	1 333,8		5,9	1 443,5		7,8	5 807,5		9,1
Febr.	1 341,5		7,0	1 459,8		9,5	5 855,1		9,3
März	1 346,5	20,5	7,2	1 463,2	34,1	8,1	5 876,0	121,5	8,0
April	1 355,9		6,7	1 472,8		7,4	5 949,4		9,7
Mai	1 369,3		7,8	1 483,7		8,7	5 979,0		9,4
Juni	1 375,0	29,3	7,7	1 486,6	27,0	8,7	5 991,4	131,3	9,0
Juli	1 378,1		6,9	1 488,1		6,9	6 032,5		8,5
Aug.	1 388,5		7,2	1 492,4		5,0	6 060,2		7,5
Sept.	1 384,6	9,8	5,9	1 494,2	8,2	4,9	6 064,2	74,7	7,1
Okt.	1 389,3		5,1	1 503,2		4,6	6 114,4		6,3
Nov.	1 384,0		2,2	1 500,6		2,3	6 132,2		5,4
Dez.	1 378,4	- 5,1	0,7	1 489,9	- 3,4	0,6	6 144,5	80,0	5,2
2004 Jan.	1 382,3		0,8	1 495,6		1,1	6 166,4		4,5
Febr.	1 383,2		0,5	1 491,5		0,1	6 196,0		4,8
März	1 392,7	13,7	1,2	1 505,5	15,0	1,6	6 221,6	75,3	5,2
April	1 396,7		1,2	1 508,0		0,7	6 254,0		4,5
Mai	1 397,8		2,1	1 507,6		1,0	6 262,1		4,4
Juni	1 394,6	2,3	2,3	1 503,4	- 2,1	1,7	6 310,7	87,6	5,4
Juli	1 404,5		3,2	1 514,5		2,5	6 361,6		6,4
Aug.	1 408,6		3,7	1 518,2		3,6	6 392,7		6,4
Sept.	1 415,3	21,1	3,4	1 526,5	23,3	2,8	6 428,5	120,8	6,8
Okt.	1 415,1		2,8	1 525,8		2,5	6 465,6		7,0
Nov.	1 408,8		1,9	1 518,2		1,6	6 491,3		7,7
Dez.	1 412,9	- 0,5	3,0	1 509,0	- 15,7	1,0	6 538,4	121,9	7,8
2005 Jan.	1 417,6		2,1	1 522,5		1,3	6 575,7		7,2
Febr.	1 418,5		1,7	1 528,3		0,8	6 608,9		6,9
März	1 423,5	10,2	1,4	1 533,1	17,7	0,3	6 625,7	72,3	6,1
April p)	1 433,2		2,7	1 544,8		1,8	6 675,9		6,4

Quelle der Ursprungswerte der Veränderungen: Europäische Zentralbank; vorläufig. — 1 Bargeldumlauf (bis einschl. Dezember 2001) zuzüglich täglich fällige Einlagen, Einlagen mit vereinbarter Laufzeit bis zu zwei Jahren und Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist bis zu drei Monaten. — 2 M2 zuzüglich Repogeschäften sowie von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet gehaltenen Geldmarktfondsanteilen, Geldmarktpapieren und Schuld-

verschreibungen mit einer Laufzeit bis zu zwei Jahren. — 3 Quelle: Europäische Zentralbank. Revision der Daten auf Grund neuer Informationen möglich. — 4 Statistisch bedingte Veränderungen sind ausgeschaltet. — 5 Veränderung in den jeweils letzten sechs Monaten auf Jahresrate umgerechnet. — 6 Ab Januar 2003 ohne die noch im Umlauf befindlichen nationalen Banknoten und Münzen.

I. Monetäre Indikatoren

1. Deutscher Beitrag zur Geldmenge im Euro-Währungsgebiet in verschiedenen Abgrenzungen



1 Veränderung in den jeweils letzten sechs Monaten auf Jahresrate umgerechnet.

I. Monetäre Indikatoren

2. Deutscher Beitrag zu den Komponenten der Geldmenge M3 im Euro-Währungsgebiet

Stand am Monatsende und Veränderung

saisonbereinigt

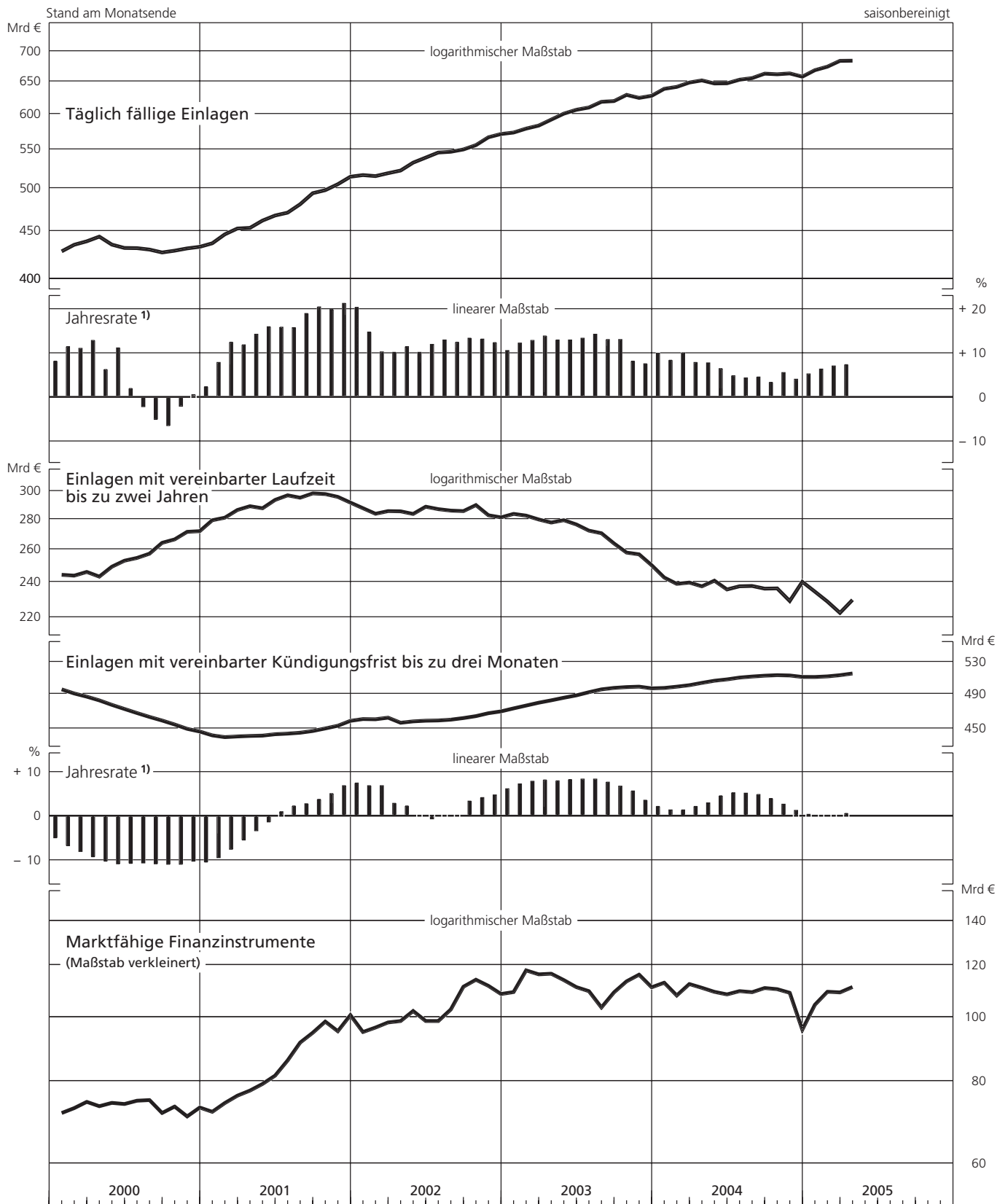
Zeit	Täglich fällige Einlagen			Einlagen mit vereinbarter Laufzeit bis zu zwei Jahren			Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist bis zu drei Monaten			Marktfähige Finanzinstrumente 1)		
	Mrd €	Veränderung im Quartal 2) Mrd €	Jahresrate 2) 3) %	Mrd €	Veränderung im Quartal 2) Mrd €	Jahresrate 2) 3) %	Mrd €	Veränderung im Quartal 2) Mrd €	Jahresrate 2) 3) %	Mrd €	Veränderung im Quartal 2) Mrd €	Jahresrate 2) 3) %
2000 Jan.	429,4		8,1	245,0		7,0	497,0		- 5,0	71,9		89,8
Febr.	436,4		11,4	244,5		6,8	492,0		- 6,8	73,1		70,1
März	440,2	28,2	11,0	246,7	- 0,2	8,5	488,1	- 13,5	- 8,1	74,7	- 0,7	45,7
April	445,2		12,8	243,9		2,5	483,7		- 9,3	73,6		32,5
Mai	436,6		6,2	249,9		4,2	478,4		- 10,3	74,5		1,9
Juni	433,0	- 6,0	11,1	253,6	6,9	5,6	473,6	- 14,5	- 10,9	74,2	- 0,6	- 3,4
Juli	432,8		1,9	255,3		9,8	468,9		- 10,8	75,0		9,1
Aug.	431,3		- 2,2	258,0		11,0	464,4		- 10,7	75,2		5,7
Sept.	428,2	- 5,5	- 5,1	265,0	10,8	14,9	460,3	- 12,9	- 10,9	71,9	- 2,3	- 7,6
Okt.	430,1		- 6,5	267,2		19,6	455,8		- 11,0	73,5		- 0,4
Nov.	432,6		- 2,1	272,3		18,3	451,0		- 11,0	71,0		- 9,1
Dez.	434,3	6,5	0,5	272,7	8,0	15,4	448,0	- 12,3	- 10,3	73,3	1,3	- 2,7
2001 Jan.	438,0		2,3	280,1		20,2	443,8		- 10,5	72,2		- 7,7
Febr.	447,8		7,8	281,9		19,3	441,9		- 9,5	74,4		- 2,0
März	454,2	19,2	12,4	287,3	14,2	17,4	442,6	- 5,5	- 7,6	76,4	3,9	15,0
April	454,9		11,8	289,9		17,8	443,2		- 5,5	77,7		13,9
Mai	463,2		14,2	288,5		11,7	443,5		- 3,4	79,5		27,7
Juni	469,0	14,1	15,9	294,5	6,6	15,8	445,1	2,4	- 1,4	81,9	5,4	27,3
Juli	472,3		15,8	297,8		12,5	445,7		0,9	86,4		45,9
Aug.	482,1		15,7	296,1		9,9	446,7		2,2	91,9		54,0
Sept.	495,4	27,0	18,9	299,2	5,0	8,2	448,6	3,5	2,7	95,1	12,9	53,9
Okt.	499,1		20,4	298,7		5,8	451,4		3,7	98,9		58,1
Nov.	506,5		19,8	296,7		5,9	454,4		5,0	95,6		50,9
Dez.	515,9	20,3	21,2	292,5	- 6,8	- 1,2	460,0	11,4	6,8	101,2	8,5	59,6
2002 Jan.	517,9		20,3	288,5		- 6,1	462,0		7,4	95,4		40,3
Febr.	516,7		14,7	284,6		- 7,7	461,7		6,8	96,9		28,8
März	520,4	4,4	10,2	286,5	- 6,1	- 8,4	463,5	3,6	6,8	98,6	2,2	24,6
April	523,8		10,1	286,3		- 8,1	457,8		2,8	99,1		19,2
Mai	534,0		11,4	284,5		- 7,6	459,3		2,2	102,6		27,9
Juni	540,7	20,9	10,1	289,6	3,9	- 1,5	460,1	- 3,4	0,1	99,1	0,5	5,7
Juli	547,5		11,9	287,9		0,1	460,4		- 0,7	99,1		4,6
Aug.	548,5		12,9	286,8		2,1	461,3		- 0,2	103,2		9,9
Sept.	551,6	10,5	12,4	286,5	- 3,6	0,2	463,1	3,0	- 0,2	111,7	11,1	24,3
Okt.	557,5		13,3	290,7		3,3	465,3		3,3	114,5		28,2
Nov.	568,4		13,1	283,5		- 1,0	468,7		4,1	112,1		14,6
Dez.	573,0	21,9	12,3	282,1	- 4,2	- 5,3	470,8	7,7	4,7	108,9	- 3,4	15,8
2003 Jan.	575,0		10,5	284,5		- 2,9	474,3		6,1	109,7		34,5
Febr.	580,6		12,2	283,3		- 2,9	477,6		7,2	118,3		44,3
März	585,0	12,4	12,8	280,6	- 2,0	- 4,3	480,9	10,1	7,8	116,7	13,6	19,7
April	593,6		13,8	278,5		- 8,4	483,7		8,1	116,9		15,5
Mai	602,3		12,9	280,1		- 2,3	486,8		7,9	114,4		20,0
Juni	608,1	23,5	12,9	277,2	- 2,9	- 3,5	489,7	8,8	8,2	111,6	- 2,3	22,2
Juli	611,5		13,3	273,1		- 7,6	493,5		8,3	110,0		6,0
Aug.	620,2		14,2	271,3		- 8,2	497,0		8,3	103,9		- 18,6
Sept.	621,3	13,4	13,0	264,6	- 12,6	- 10,8	498,8	9,1	7,6	109,6	- 1,7	- 6,9
Okt.	630,8		13,0	258,7		- 13,5	499,8		6,7	113,9		- 0,8
Nov.	626,2		8,1	257,6		- 15,3	500,3		5,6	116,5		4,1
Dez.	629,4	8,9	7,5	250,8	- 13,5	- 17,9	498,2	- 0,6	3,5	111,5	1,8	0,2
2004 Jan.	640,3		9,9	243,3		- 20,4	498,7		2,1	113,3		5,9
Febr.	643,3		8,3	239,6		- 22,3	500,3		1,3	108,4		8,5
März	650,3	21,3	10,0	240,3	- 11,5	- 18,0	502,1	3,9	1,3	112,8	1,3	5,6
April	653,6		7,8	238,1		- 15,6	505,0		2,1	111,3		- 5,2
Mai	648,8		7,7	241,4		- 12,5	507,6		2,9	109,7		- 11,8
Juni	649,0	- 1,6	6,4	236,3	- 3,4	- 11,5	509,3	7,2	4,5	108,8	- 4,3	- 5,4
Juli	654,8		4,8	238,2		- 4,7	511,6		5,2	110,0		- 6,2
Aug.	657,4		4,3	238,3		- 0,8	512,9		5,1	109,6		1,8
Sept.	664,6	16,2	4,5	236,8	0,2	- 2,6	513,9	4,6	4,8	111,2	2,2	- 3,7
Okt.	663,6		3,3	236,9		- 0,8	514,6		3,9	110,8		- 1,4
Nov.	665,0		5,5	229,7		- 9,2	514,2		2,6	109,4		- 1,2
Dez.	659,7	- 3,4	4,0	240,8	4,4	4,0	512,4	- 1,5	1,2	96,1	- 15,2	- 22,4
2005 Jan.	670,3		5,2	235,0		- 2,3	512,3		0,3	104,9		- 9,6
Febr.	676,1		6,3	229,4		- 7,1	513,1		0,1	109,8		- 10,8
März	685,9	26,2	7,0	223,1	- 17,4	- 10,6	514,6	1,4	- 0,1	109,5	7,5	- 13,3
April p)	686,1		7,3	230,3		- 4,9	516,7		0,5	111,6		- 9,2

Quelle der Ursprungswerte der Veränderungen: Europäische Zentralbank; vorläufig. — 1 Repogeschäfte (nicht saisonbereinigt) sowie die von Anwohnern im Euro-Währungsgebiet gehaltenen Geldmarktfondsanteile, Geldmarktpapiere und Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit bis zu zwei

Jahren. — 2 Statistisch bedingte Veränderungen sind ausgeschaltet. — 3 Veränderung in den jeweils letzten sechs Monaten auf Jahresrate umgerechnet.

I. Monetäre Indikatoren

2. Deutscher Beitrag zu den Komponenten der Geldmenge M3 im Euro-Währungsgebiet



1 Veränderung in den jeweils letzten sechs Monaten auf Jahresrate umgerechnet.

I. Monetäre Indikatoren

3. Deutscher Beitrag zu Krediten an Nichtbanken (Nicht-MFIs) im Euro-Währungsgebiet

Stand am Monatsende und Veränderung

saisonbereinigt

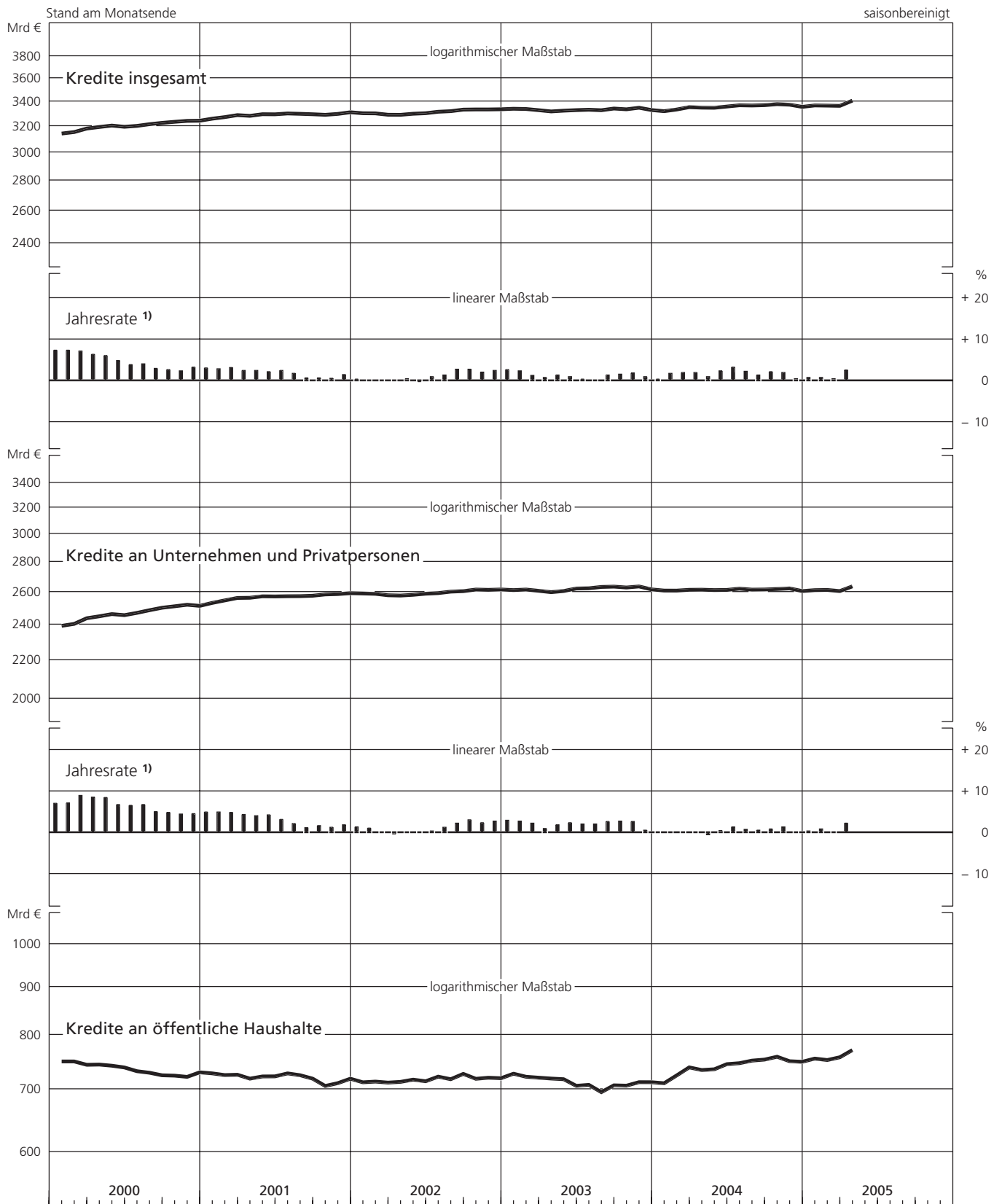
Zeit	Kredite insgesamt (R)			Kredite an Unternehmen und Privatpersonen (R)			Kredite an öffentliche Haushalte		
	Mrd €	Veränderung im Quartal ¹⁾ Mrd €	Jahresrate ^{1) 2)} %	Mrd €	Veränderung im Quartal ¹⁾ Mrd €	Jahresrate ^{1) 2)} %	Mrd €	Veränderung im Quartal ¹⁾ Mrd €	Jahresrate ^{1) 2)} %
2000 Jan.	3 152,4		7,3	2 400,5		7,0	751,9		8,2
Febr.	3 164,0		7,3	2 412,1		7,1	751,9		8,0
März	3 191,5	58,6	7,1	2 445,8	59,2	8,9	745,8	- 0,6	1,5
April	3 203,6		6,3	2 457,4		8,5	746,2		- 0,5
Mai	3 214,8		6,0	2 470,7		8,4	744,1		- 1,2
Juni	3 205,2	15,1	4,8	2 464,3	19,9	6,7	740,9	- 4,8	- 1,4
Juli	3 212,3		3,8	2 478,2		6,5	734,1		- 4,5
Aug.	3 225,8		4,0	2 494,5		6,7	731,3		- 4,4
Sept.	3 236,4	30,4	2,9	2 509,6	40,9	5,0	726,8	- 10,5	- 4,1
Okt.	3 244,8		2,6	2 518,6		4,8	726,1		- 4,4
Nov.	3 252,1		2,3	2 528,1		4,4	724,0		- 4,4
Dez.	3 253,3	20,6	3,2	2 521,2	14,5	4,5	732,1	6,1	- 1,2
2001 Jan.	3 269,9		3,0	2 539,7		4,9	730,2		- 3,1
Febr.	3 282,4		2,8	2 555,3		4,9	727,1		- 4,0
März	3 298,5	29,5	3,1	2 570,8	45,5	4,8	727,8	- 16,0	- 2,7
April	3 292,6		2,4	2 571,8		4,3	720,8		- 4,3
Mai	3 305,9		2,4	2 581,2		4,0	724,7		- 2,9
Juni	3 305,2	3,9	2,1	2 580,3	7,3	4,2	724,9	- 3,4	- 5,2
Juli	3 311,9		2,4	2 581,7		3,1	730,2		- 0,1
Aug.	3 309,0		1,7	2 582,2		2,1	726,9		0,4
Sept.	3 305,5	5,5	0,6	2 584,7	7,0	1,1	720,8	- 1,5	- 1,3
Okt.	3 301,0		0,6	2 593,0		1,6	708,0		- 3,0
Nov.	3 308,3		0,5	2 595,4		1,2	712,9		- 2,1
Dez.	3 321,8	17,5	1,4	2 601,1	15,9	1,8	720,7	1,5	0,0
2002 Jan.	3 313,6		0,3	2 599,3		1,3	714,4		- 3,3
Febr.	3 312,6		0,2	2 597,0		1,0	715,6		- 2,6
März	3 301,6	- 20,2	- 0,2	2 587,8	- 13,6	0,2	713,8	- 6,7	- 1,4
April	3 301,0		0,2	2 585,9		- 0,4	715,1		2,6
Mai	3 309,6		0,4	2 590,6		0,0	719,0		2,0
Juni	3 314,0	15,9	- 0,3	2 597,8	12,5	- 0,1	716,2	3,4	- 0,9
Juli	3 325,9		0,9	2 601,5		0,3	724,3		3,1
Aug.	3 330,7		1,3	2 610,9		1,2	719,8		1,5
Sept.	3 343,4	28,5	2,7	2 614,1	16,1	2,2	729,3	12,4	4,5
Okt.	3 344,8		2,7	2 624,3		3,0	720,6		1,6
Nov.	3 344,8		2,0	2 622,4		2,3	722,4		0,9
Dez.	3 346,2	11,2	2,4	2 624,7	18,5	2,7	721,5	- 7,3	1,4
2003 Jan.	3 350,4		2,6	2 620,7		2,9	729,6		1,5
Febr.	3 348,5		2,3	2 624,3		2,7	724,2		0,7
März	3 338,8	9,6	1,2	2 616,3	10,0	2,2	722,5	- 0,4	- 2,1
April	3 328,5		0,7	2 607,6		0,9	721,0		- 0,1
Mai	3 334,7		1,3	2 614,9		1,8	719,8		- 0,8
Juni	3 339,2	5,8	0,9	2 631,0	19,5	2,3	708,2	- 13,7	- 3,9
Juli	3 342,4		0,3	2 632,6		2,0	709,9		- 5,6
Aug.	3 338,4		0,0	2 641,1		2,0	697,3		- 7,2
Sept.	3 352,3	15,3	1,3	2 643,2	14,5	2,6	709,1	0,8	- 3,6
Okt.	3 345,9		1,5	2 637,4		2,7	708,5		- 3,1
Nov.	3 358,9		1,8	2 644,3		2,6	714,6		- 1,1
Dez.	3 339,7	- 0,6	0,9	2 625,2	- 8,1	0,5	714,5	7,5	2,4
2004 Jan.	3 330,5		0,3	2 617,8		0,0	712,7		1,3
Febr.	3 344,1		1,7	2 617,6		- 0,2	726,5		9,3
März	3 363,6	31,5	1,9	2 622,6	5,2	- 0,2	741,0	26,3	9,8
April	3 359,6		1,9	2 623,3		0,2	736,2		8,2
Mai	3 358,4		0,9	2 620,8		- 0,6	737,6		6,7
Juni	3 368,8	6,6	2,3	2 621,8	0,6	0,4	747,0	6,0	9,2
Juli	3 379,0		3,2	2 630,3		1,3	748,7		10,4
Aug.	3 377,2		2,2	2 623,8		0,7	753,4		7,5
Sept.	3 380,0	14,5	1,3	2 624,6	5,9	0,5	755,4	8,6	4,0
Okt.	3 388,6		2,1	2 627,9		0,8	760,7		6,8
Nov.	3 384,0		1,9	2 631,6		1,3	752,4		4,1
Dez.	3 366,1	- 7,7	0,4	2 614,8	- 3,7	0,2	751,3	- 4,0	1,2
2005 Jan.	3 377,7		0,7	2 620,5		0,3	757,2		2,3
Febr.	3 376,2		0,7	2 621,7		0,8	754,5		0,4
März	3 374,3	14,3	0,4	2 614,6	6,1	0,2	759,7	8,2	1,1
April p)	3 418,0		2,5	2 644,8		2,2	773,2		3,3

 Quelle der Ursprungswerte der Veränderungen: Europäische Zentralbank;
vorläufig. — 1 Statistisch bedingte Veränderungen sind ausgeschaltet. —

 2 Veränderung in den jeweils letzten sechs Monaten auf Jahresrate
umgerechnet.

I. Monetäre Indikatoren

3. Deutscher Beitrag zu Krediten an Nichtbanken (Nicht-MFIs) im Euro-Währungsgebiet



1 Veränderung in den jeweils letzten sechs Monaten auf Jahresrate umgerechnet.

I. Monetäre Indikatoren

4. Deutscher Beitrag zur Geldkapitalbildung bei Monetären Finanzinstituten (MFIs) im Euro-Währungsgebiet

Stand am Monatsende und Veränderung

saisonbereinigt

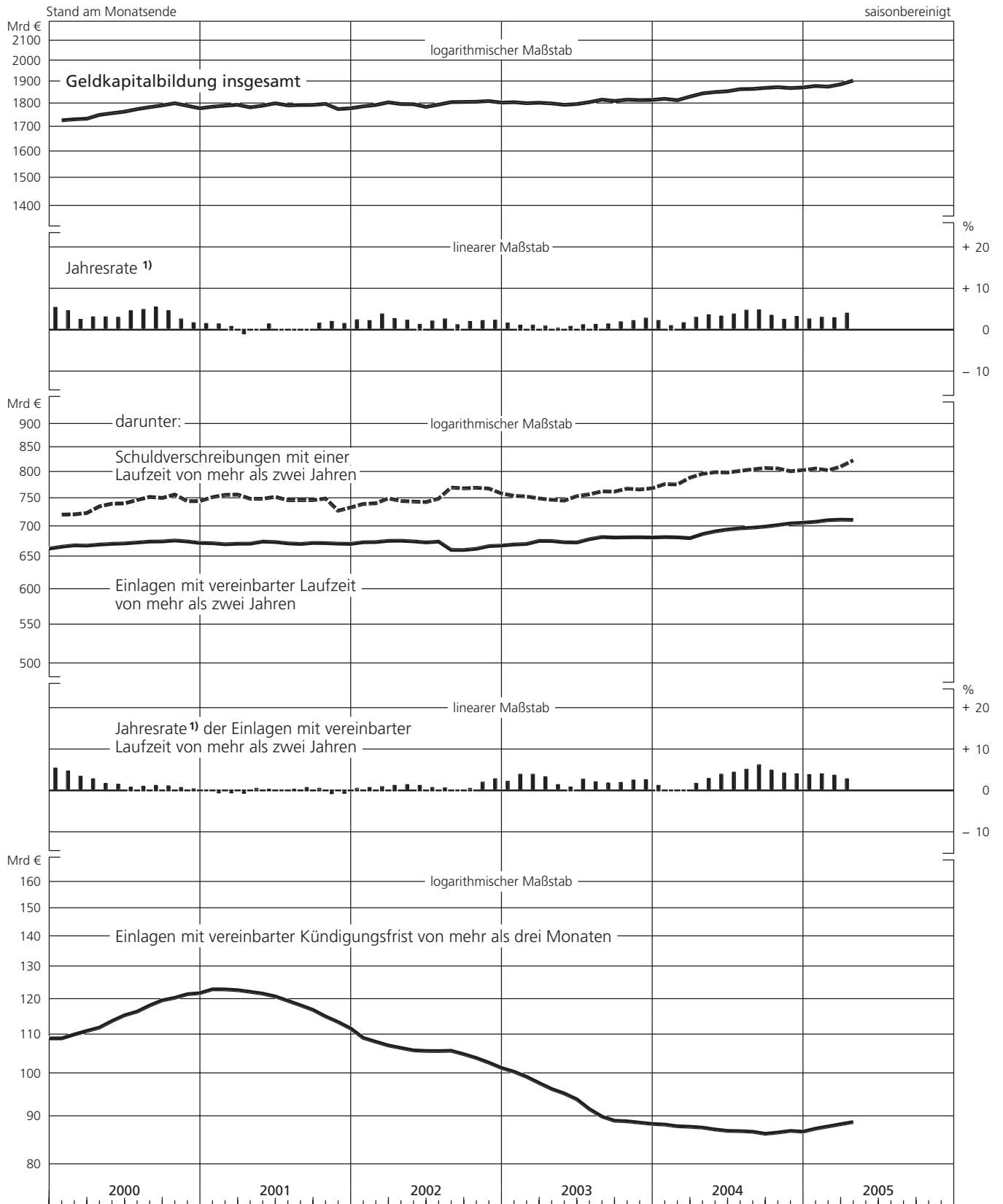
Zeit	Geldkapitalbildung insgesamt 1) (R)			darunter:								
				Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als zwei Jahren 2) (R)			Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten			Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als zwei Jahren		
	Mrd €	Veränderung im Quartal 3) Mrd €	Jahresrate 3) 4) %	Mrd €	Veränderung im Quartal 3) Mrd €	Jahresrate 3) 4) %	Mrd €	Veränderung im Quartal 3) Mrd €	Jahresrate 3) 4) %	Mrd €	Veränderung im Quartal 3) Mrd €	Jahresrate 3) 4) %
2000 Jan.	1 732,7		5,4	667,9		5,4	109,3		- 2,8	722,7		6,1
Febr.	1 736,8		4,6	670,2		4,7	110,4		0,3	723,2		4,4
März	1 739,6	- 3,2	2,5	669,7	2,3	3,4	111,3	2,0	1,7	725,6	- 9,6	0,5
April	1 755,9		3,1	671,5		2,8	112,3		4,5	737,5		2,2
Mai	1 763,1		3,1	672,6		1,7	114,1		8,5	742,4		3,2
Juni	1 769,8	28,8	3,0	673,4	2,7	1,5	115,7	4,4	12,0	743,0	18,7	2,5
Juli	1 780,8		4,6	674,9		0,8	116,7		14,7	749,2		6,5
Aug.	1 789,6		4,9	676,5		1,0	118,5		15,9	754,8		7,3
Sept.	1 797,4	18,4	5,5	676,7	1,2	1,2	120,0	4,7	16,9	752,9	4,1	6,4
Okt.	1 806,8		4,6	678,2		1,1	120,8		16,4	759,2		4,7
Nov.	1 795,8		2,6	676,6		0,7	121,8		14,7	747,0		0,0
Dez.	1 784,4	- 3,8	1,7	674,1	0,1	0,4	122,2	2,1	12,1	747,2	- 0,4	1,0
2001 Jan.	1 791,6		1,5	673,7		0,2	123,3		11,4	754,3		1,8
Febr.	1 796,2		1,4	672,0		- 0,6	123,3		8,0	758,6		2,2
März	1 799,9	11,3	0,8	672,8	- 2,0	- 0,6	123,1	0,8	5,0	759,2	8,8	2,3
April	1 788,8		- 1,0	673,0		- 0,7	122,6		2,8	751,4		- 0,6
Mai	1 796,2		0,1	676,4		0,5	122,0		0,1	751,4		0,6
Juni	1 806,6	1,0	1,4	675,7	2,9	0,3	121,2	- 1,9	- 1,8	754,9	- 7,5	0,4
Juli	1 797,4		- 0,1	673,5		- 0,1	119,9		- 5,5	748,7		- 2,6
Aug.	1 798,9		- 0,1	672,4		0,3	118,6		- 7,5	748,8		- 3,0
Sept.	1 799,4	- 2,9	- 0,2	674,1	- 0,5	0,7	117,2	- 3,9	- 9,2	748,8	- 1,9	- 2,4
Okt.	1 804,1		1,6	673,9		0,5	115,4		- 11,4	751,8		0,5
Nov.	1 781,0		2,0	673,0		- 0,8	113,8		- 13,0	729,7		3,7
Dez.	1 784,6	16,0	1,5	672,6	- 1,9	- 0,7	112,0	- 5,2	- 14,6	735,5	16,3	3,9
2002 Jan.	1 793,1		2,4	675,3		0,5	109,4		- 16,7	741,8		5,1
Febr.	1 799,1		2,2	675,6		0,7	108,4		- 16,4	743,1		4,8
März	1 810,9	17,6	3,8	677,6	4,9	0,9	107,4	- 4,6	- 16,0	752,1	11,0	7,6
April	1 803,3		2,7	677,8		1,2	106,8		- 14,3	747,4		5,9
Mai	1 802,4		2,3	676,8		1,4	106,1		- 13,0	746,2		4,4
Juni	1 790,6	- 6,2	1,3	675,1	- 1,0	1,2	106,0	- 1,4	- 10,4	745,3	3,4	3,9
Juli	1 800,8		2,1	676,4		0,7	106,0		- 6,3	751,6		5,4
Aug.	1 811,9		2,6	662,7		0,6	106,0		- 4,3	772,6		6,3
Sept.	1 812,7	16,9	1,2	662,7	1,2	0,1	105,2	- 0,8	- 4,2	770,8	8,9	3,3
Okt.	1 813,5		2,0	664,5		0,5	104,2		- 4,8	772,0		4,4
Nov.	1 816,6		2,2	668,9		2,0	103,0		- 5,9	770,5		3,7
Dez.	1 809,7	3,5	2,3	669,9	7,9	2,8	101,7	- 3,5	- 8,0	761,3	- 4,0	1,3
2003 Jan.	1 811,5		1,6	671,6		2,2	100,7		- 9,6	757,0		0,2
Febr.	1 807,0		1,1	672,5		3,9	99,5		- 12,0	755,6		- 1,2
März	1 809,1	6,9	1,1	677,5	4,9	3,9	98,0	- 3,7	- 13,2	752,0	- 1,4	- 1,4
April	1 805,9		0,9	677,4		3,3	96,5		- 14,1	749,6		- 1,7
Mai	1 799,9		0,4	675,4		1,4	95,5		- 14,0	748,0		- 0,4
Juni	1 803,2	0,5	0,8	675,0	- 2,1	0,8	94,1	- 3,8	- 14,3	756,3	9,4	2,1
Juli	1 811,6		1,2	680,4		2,7	91,9		- 16,8	759,7		2,5
Aug.	1 822,9		1,3	684,1		2,1	90,2		- 17,7	765,1		3,0
Sept.	1 816,9	12,2	1,4	683,2	8,3	1,8	89,3	- 4,8	- 16,9	764,8	9,6	5,2
Okt.	1 822,7		1,9	683,5		1,9	89,2		- 14,7	770,4		6,2
Nov.	1 820,7		2,2	683,7		2,5	88,9		- 13,3	768,7		5,6
Dez.	1 821,6	13,0	2,8	683,3	0,5	2,6	88,6	- 0,7	- 11,4	771,1	13,7	6,3
2004 Jan.	1 826,7		2,2	683,9		1,2	88,5		- 7,3	778,9		6,6
Febr.	1 820,2		1,0	683,5		0,1	88,1		- 4,7	778,3		6,1
März	1 836,3	2,3	1,7	682,1	- 1,3	- 0,2	88,0	- 0,6	- 2,9	791,3	11,2	6,6
April	1 851,0		3,0	689,0		1,7	87,8		- 3,0	798,9		7,3
Mai	1 857,0		3,6	693,5		2,9	87,4		- 3,3	802,0		7,8
Juni	1 860,8	27,7	3,3	696,7	14,5	3,9	87,1	- 0,9	- 3,3	801,4	10,1	5,5
Juli	1 870,5		3,8	698,8		4,4	87,1		- 3,2	804,7		4,6
Aug.	1 871,6		4,7	700,0		5,1	86,9		- 2,7	807,7		5,7
Sept.	1 876,1	15,8	4,8	701,8	6,2	6,2	86,5	- 0,6	- 3,4	810,4	10,4	5,2
Okt.	1 879,6		3,5	704,4		4,9	86,8		- 2,4	809,4		3,8
Nov.	1 875,4		2,5	707,3		4,2	87,1		- 0,7	804,0		2,3
Dez.	1 878,2	13,5	3,2	708,5	7,5	4,0	86,9	0,4	- 0,4	806,2	5,0	3,9
2005 Jan.	1 885,1		2,6	710,0		3,8	87,6		1,2	809,3		3,3
Febr.	1 881,9		3,0	713,0		4,0	88,1		2,6	805,7		3,3
März	1 892,6	13,6	2,9	713,8	5,5	3,7	88,6	1,2	3,8	813,1	7,7	3,2
April p)	1 910,1		4,0	713,4		2,8	89,0		4,2	825,8		5,9

Quelle der Ursprungswerte der Veränderungen: Europäische Zentralbank; vorläufig. — 1 Nach Abzug der Inter-MFI-Beteiligungen. — 2 Einschl. Baupareinlagen. — 3 Statistisch bedingte Veränderungen sind ausgeschal-

tet. — 4 Veränderung in den jeweils letzten sechs Monaten auf Jahresrate umgerechnet.

I. Monetäre Indikatoren

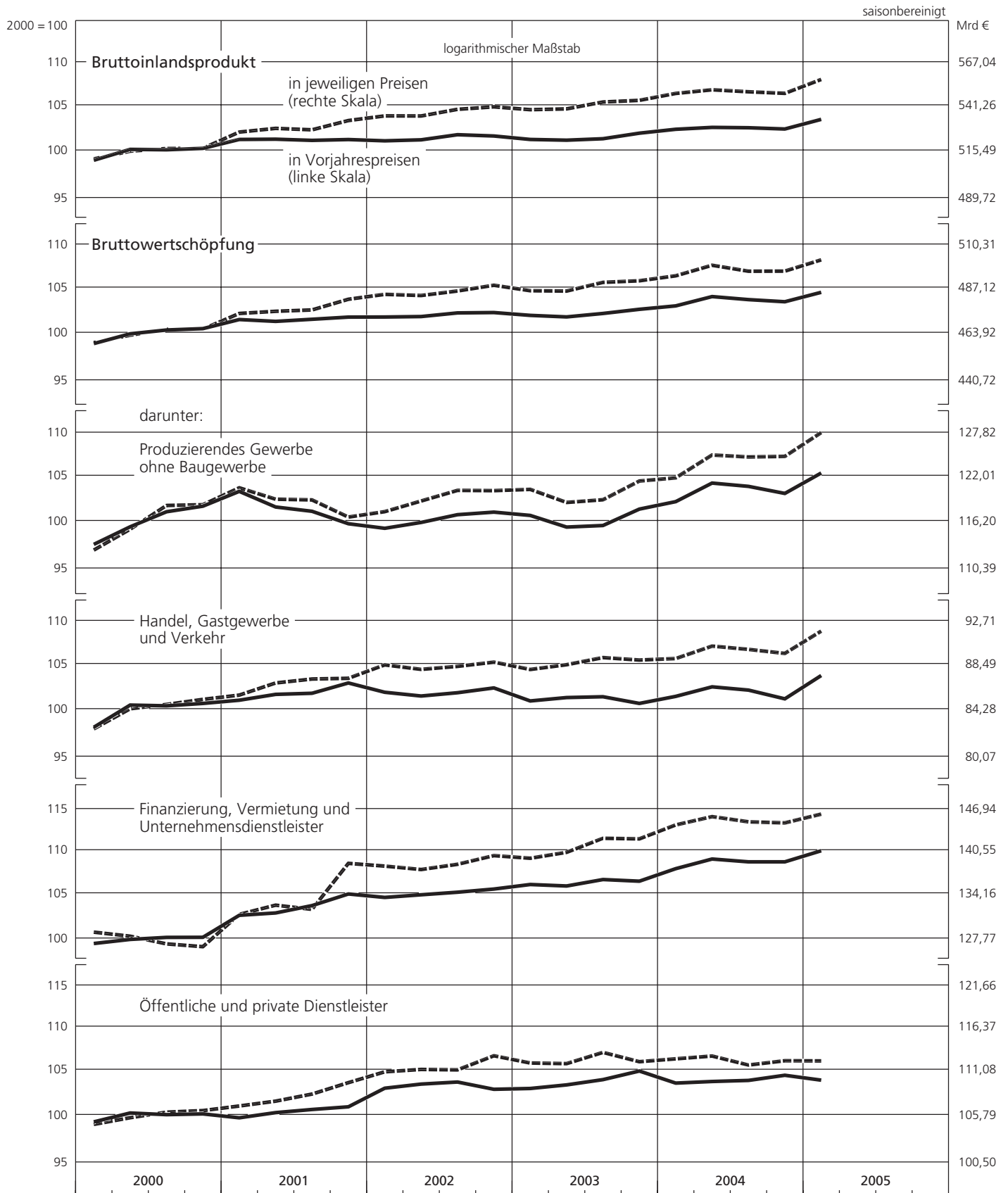
4. Deutscher Beitrag zur Geldkapitalbildung bei Monetären Finanzinstituten (MFIs)
im Euro-Währungsgebiet



¹ Veränderung in den jeweils letzten sechs Monaten auf Jahresrate umgerechnet.

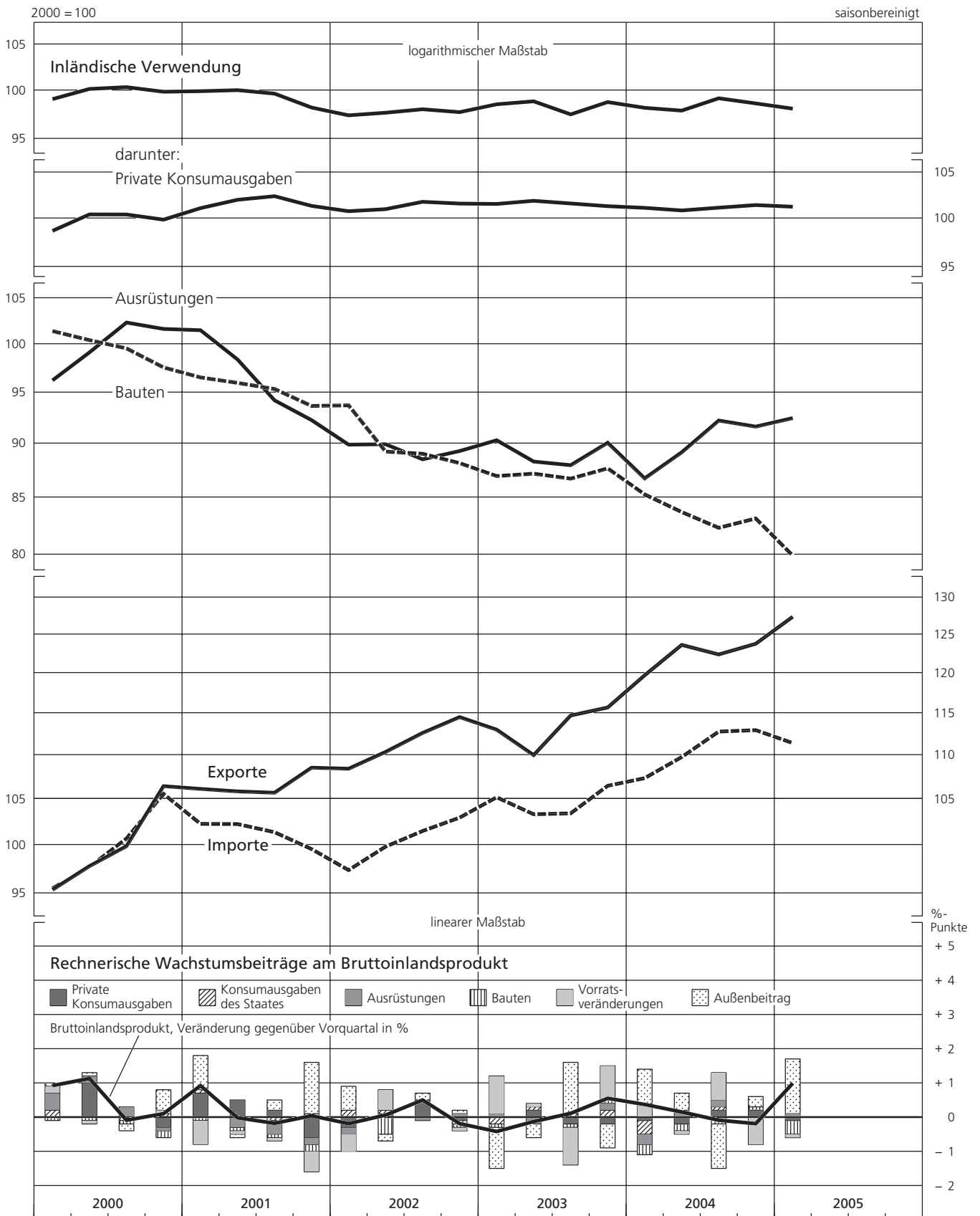
II. Konjunkturindikatoren

1. Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung ausgewählter Wirtschaftsbereiche



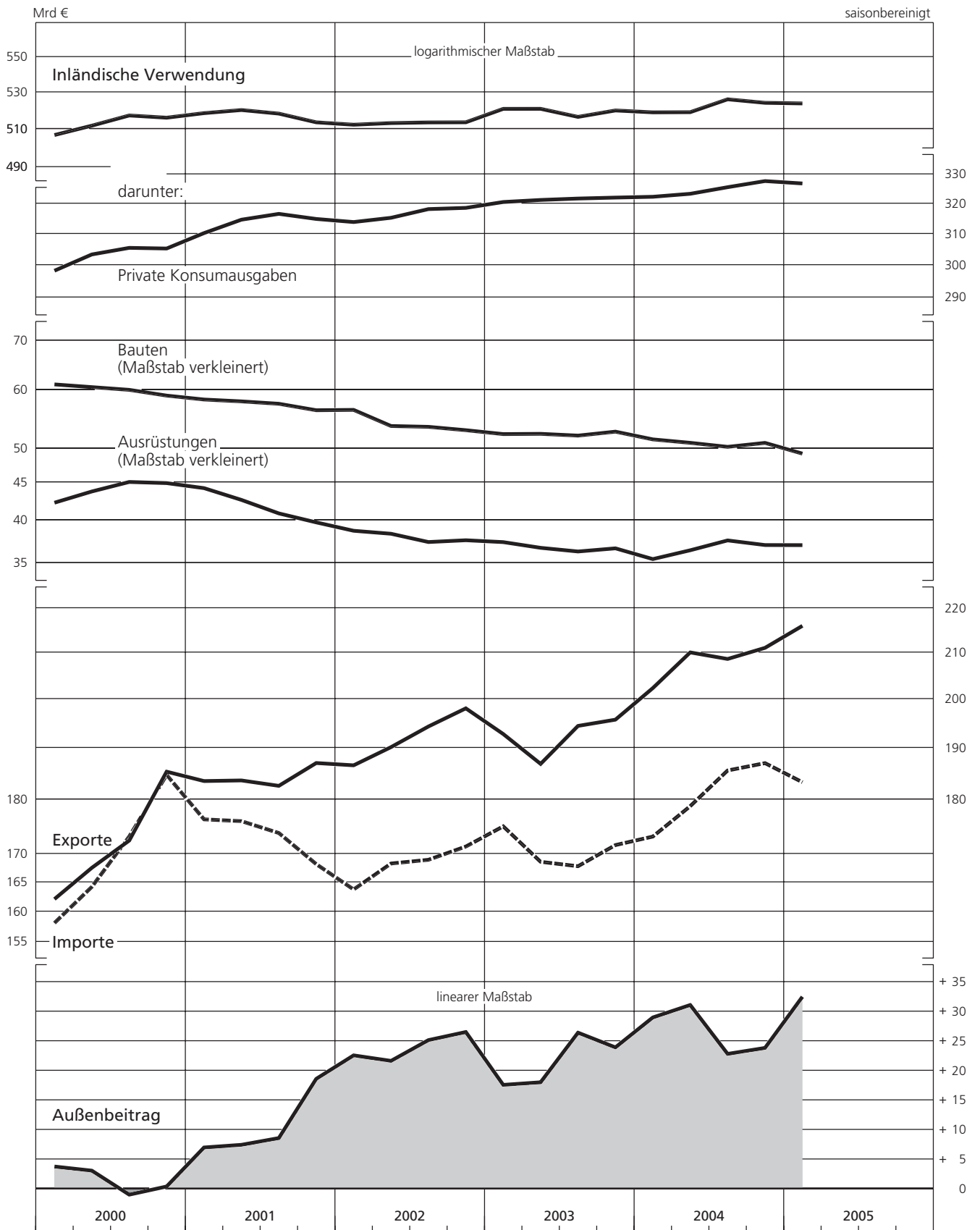
II. Konjunkturindikatoren

2. Verwendung des Bruttoinlandsprodukts in Vorjahrespreisen



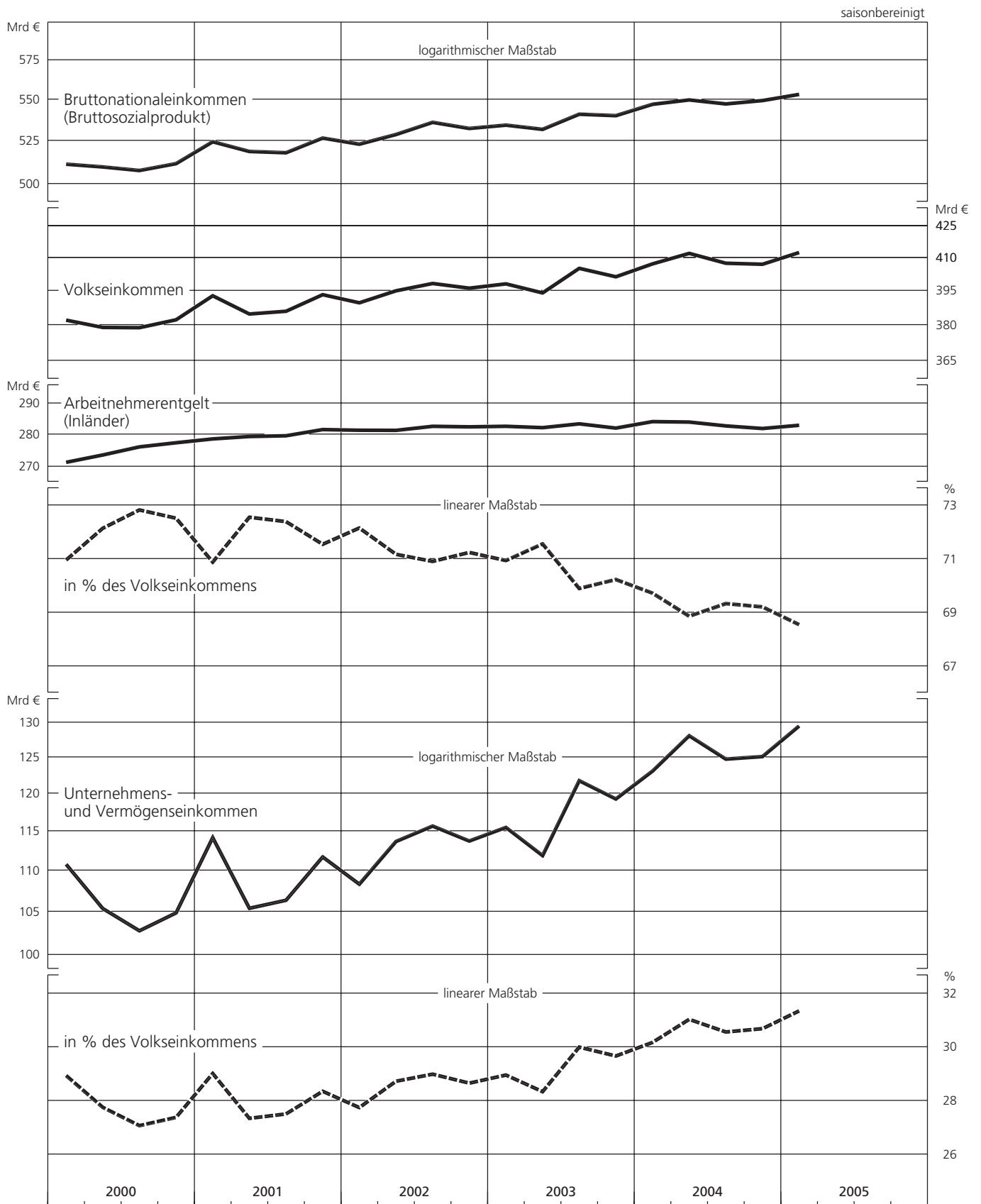
II. Konjunkturindikatoren

3. Verwendung des Bruttoinlandsprodukts in jeweiligen Preisen



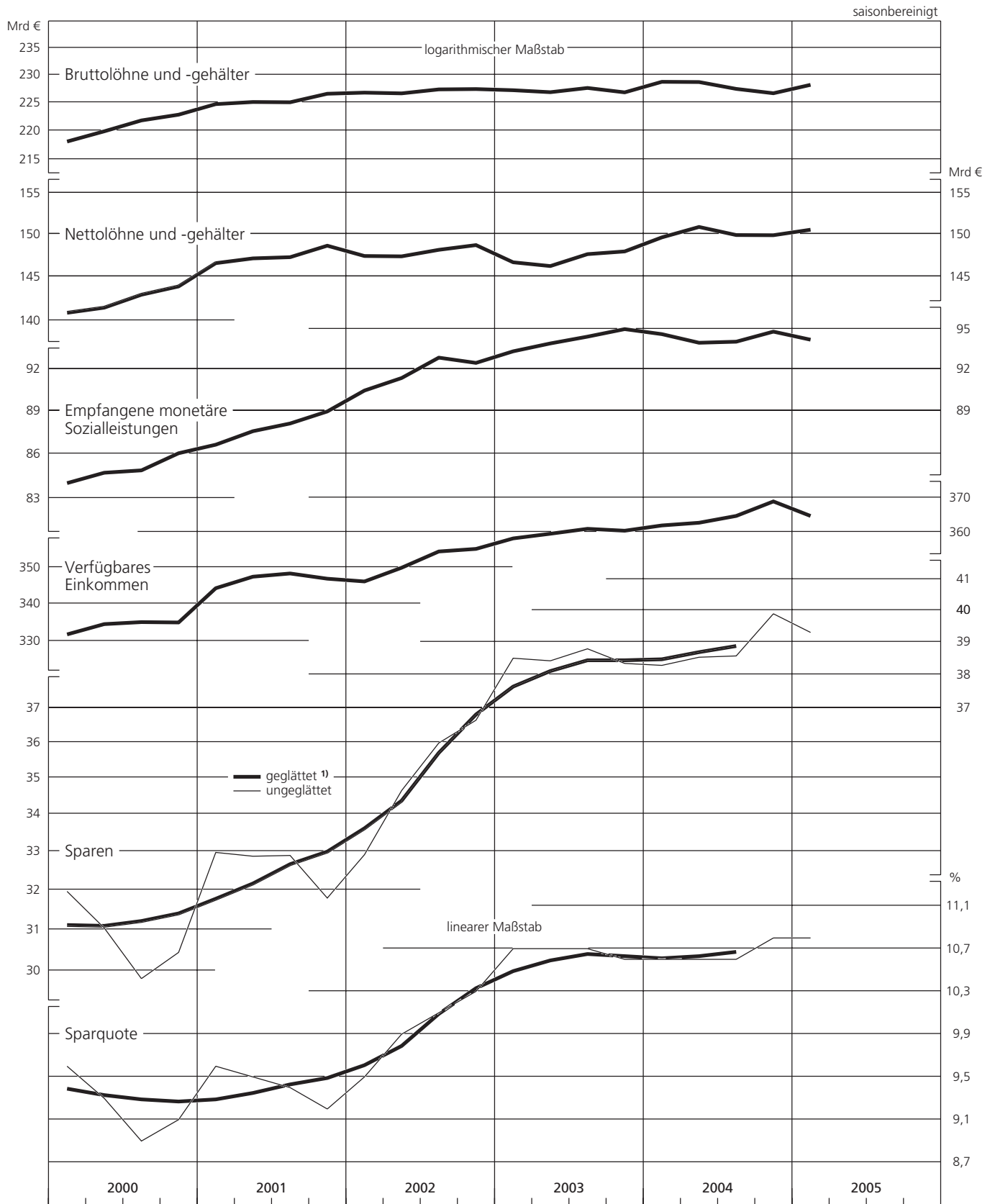
II. Konjunkturindikatoren

4. Nationaleinkommen und Volkseinkommen



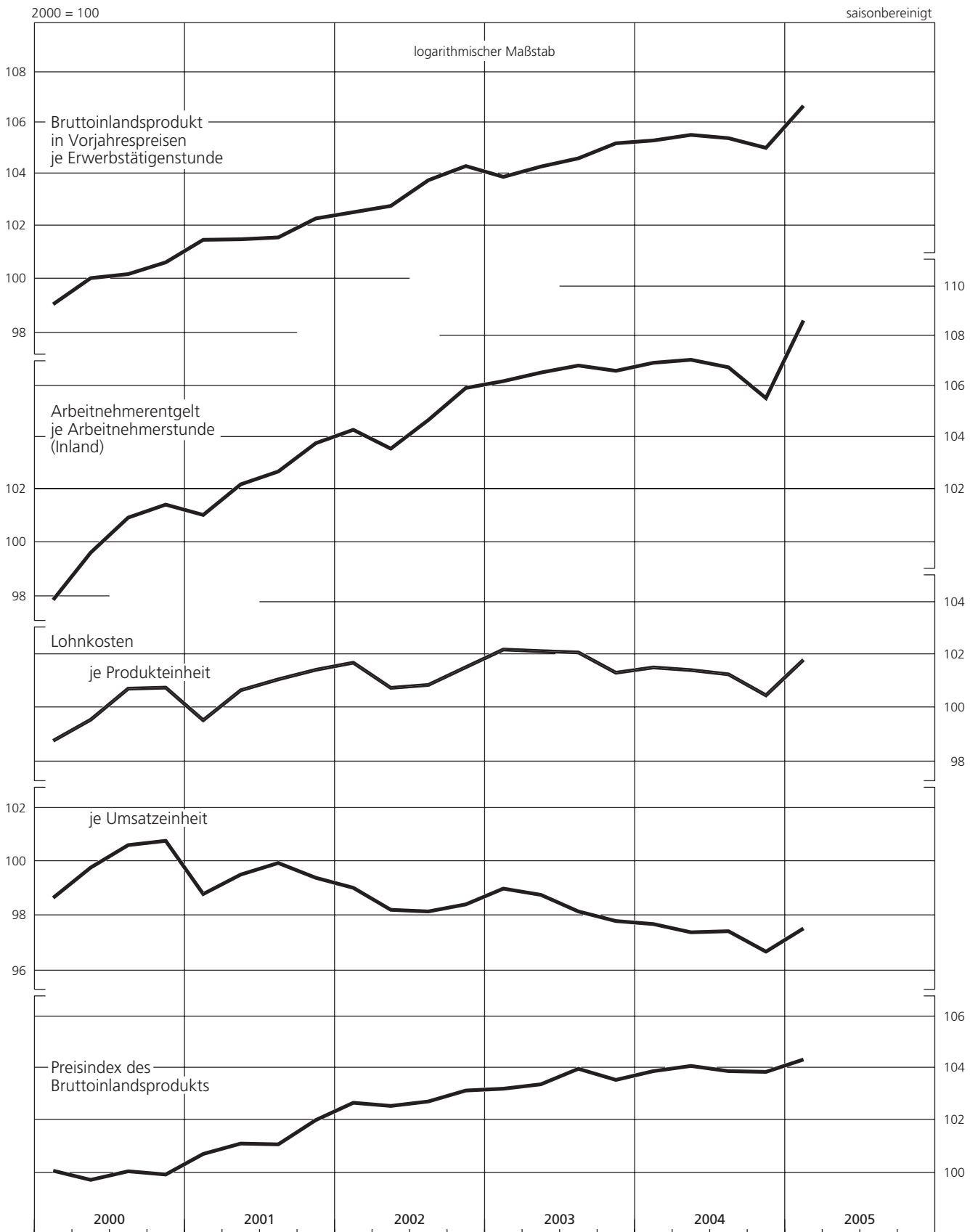
II. Konjunkturindikatoren

5. Einkommen der privaten Haushalte



II. Konjunkturindikatoren

6. Produktivität und Lohnkosten in der Gesamtwirtschaft



II. Konjunkturindikatoren
7. Lohnstückkosten in ausgewählten Wirtschaftsbereichen *)

saisonbereinigt +)

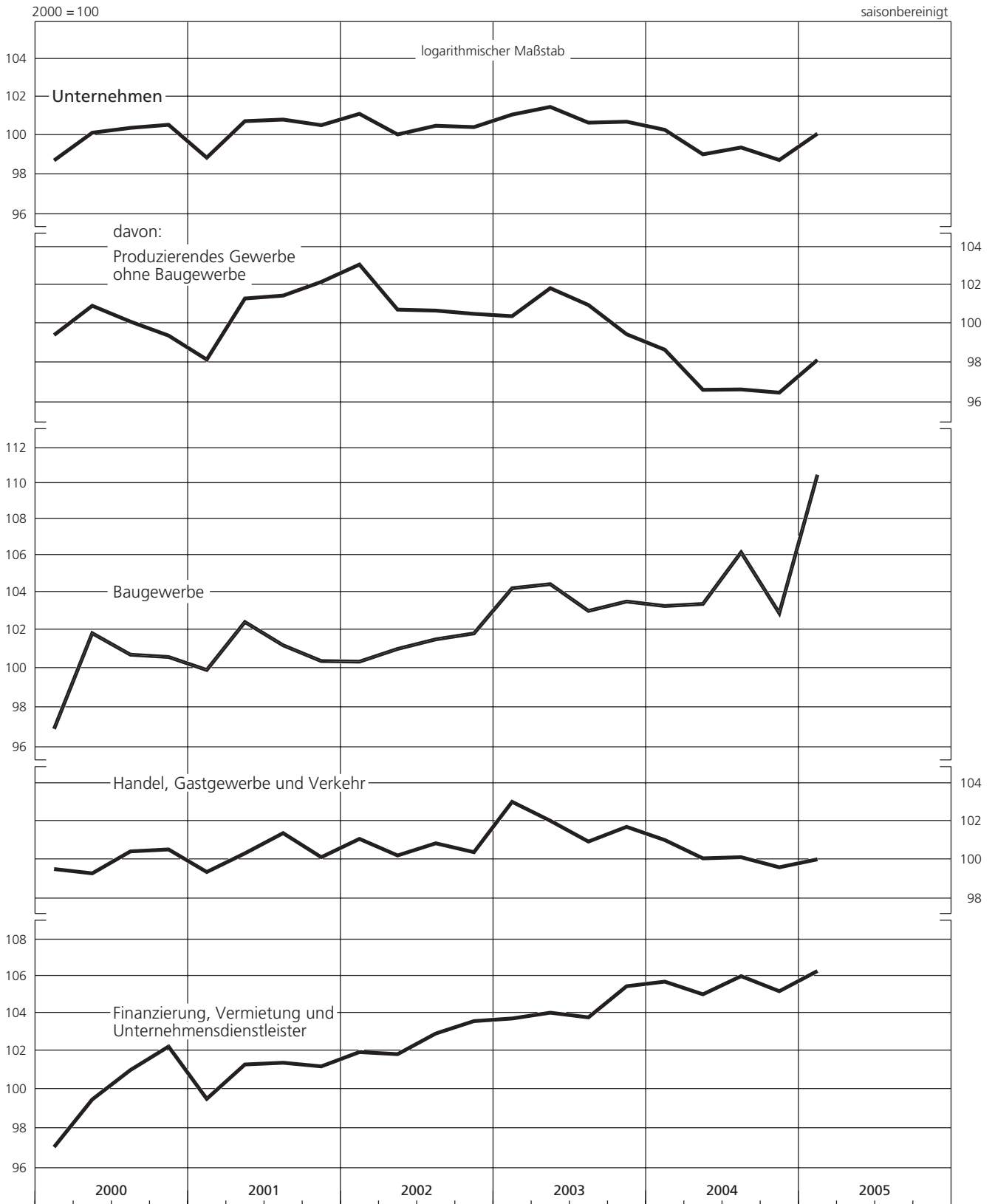
Zeit	Unternehmen 1) (R)		davon:		Baugewerbe		Handel, Gastgewerbe und Verkehr		Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister (R)	
	2000=100	Veränderung gegen Vorperiode in %	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (R)		2000=100	Veränderung gegen Vorperiode in %	2000=100	Veränderung gegen Vorperiode in %	2000=100	Veränderung gegen Vorperiode in %
			2000=100	Veränderung gegen Vorperiode in %						
1999 1.Hj.	100,32	0,8	102,72	0,1	99,24	0,1	102,40	- 0,3	94,36	3,4
2.Hj.	99,14	- 1,2	100,25	- 2,4	96,35	- 2,9	101,66	- 0,7	95,65	1,4
2000 1.Hj.	99,48	0,3	100,22	- 0,0	99,39	3,2	99,46	- 2,2	98,32	2,8
2.Hj.	100,52	1,0	99,79	- 0,4	100,70	1,3	100,53	1,1	101,66	3,4
2001 1.Hj.	99,85	- 0,7	99,77	- 0,0	101,22	0,5	99,90	- 0,6	100,45	- 1,2
2.Hj.	100,72	0,9	101,86	2,1	100,84	- 0,4	100,80	0,9	101,34	0,9
2002 1.Hj.	100,63	- 0,1	101,95	0,1	100,73	- 0,1	100,70	- 0,1	101,93	0,6
2.Hj.	100,52	- 0,1	100,63	- 1,3	101,71	1,0	100,67	- 0,0	103,30	1,3
2003 1.Hj.	101,33	0,8	101,16	0,5	104,38	2,6	102,57	1,9	103,93	0,6
2.Hj.	100,74	- 0,6	100,25	- 0,9	103,31	- 1,0	101,38	- 1,2	104,66	0,7
2004 1.Hj.	99,71	- 1,0	97,69	- 2,6	103,38	0,1	100,59	- 0,8	105,41	0,7
2.Hj.	99,11	- 0,6	96,63	- 1,1	104,58	1,2	99,92	- 0,7	105,65	0,2
1991 1.Vj.	85,21	-	88,32	-	69,83	-	86,50	-	71,24	-
2.Vj.	88,41	3,8	91,44	3,5	74,55	6,8	89,97	4,0	73,28	2,9
3.Vj.	90,57	2,4	93,43	2,2	73,86	- 0,9	94,32	4,8	75,59	3,2
4.Vj.	92,28	1,9	94,66	1,3	76,66	3,8	96,55	2,4	77,33	2,3
1992 1.Vj.	91,70	- 0,6	93,46	- 1,3	76,00	- 0,9	94,98	- 1,6	78,14	1,0
2.Vj.	94,92	3,5	97,84	4,7	78,42	3,2	98,91	4,1	80,03	2,4
3.Vj.	97,04	2,2	101,29	3,5	79,38	1,2	100,52	1,6	81,36	1,7
4.Vj.	97,77	0,8	102,93	1,6	80,33	1,2	100,27	- 0,2	82,40	1,3
1993 1.Vj.	98,35	0,6	102,51	- 0,4	84,20	4,8	103,41	3,1	82,74	0,4
2.Vj.	98,69	0,3	103,16	0,6	85,65	1,7	103,72	0,3	82,89	0,2
3.Vj.	99,24	0,6	104,14	0,9	85,77	0,1	104,16	0,4	83,46	0,7
4.Vj.	99,76	0,5	103,12	- 1,0	89,46	4,3	105,36	1,2	84,75	1,5
1994 1.Vj.	99,80	0,0	102,61	- 0,5	88,74	- 0,8	104,47	- 0,8	85,91	1,4
2.Vj.	98,77	- 1,0	100,12	- 2,4	87,36	- 1,6	105,62	1,1	85,82	- 0,1
3.Vj.	98,61	- 0,2	100,49	0,4	88,37	1,2	103,90	- 1,6	86,05	0,3
4.Vj.	99,18	0,6	99,84	- 0,6	90,37	2,3	103,84	- 0,1	87,66	1,9
1995 1.Vj.	99,45	0,3	101,12	1,3	93,98	4,0	105,36	1,5	85,40	- 2,6
2.Vj.	100,49	1,0	103,26	2,1	93,22	- 0,8	106,22	0,8	86,79	1,6
3.Vj.	101,07	0,6	104,55	1,2	95,00	1,9	107,11	0,8	86,45	- 0,4
4.Vj.	101,49	0,4	105,29	0,7	97,76	2,9	107,07	- 0,0	86,24	- 0,2
1996 1.Vj.	102,38	0,9	105,48	0,2	107,97	10,4	108,01	0,9	86,45	0,2
2.Vj.	100,47	- 1,9	104,71	- 0,7	97,11	- 10,1	106,22	- 1,7	85,79	- 0,8
3.Vj.	100,51	0,0	104,33	- 0,4	99,14	2,1	106,13	- 0,1	86,53	0,9
4.Vj.	100,18	- 0,3	103,84	- 0,5	99,50	0,4	107,44	1,2	85,46	- 1,2
1997 1.Vj. 2)	102,64	2,5	105,87	2,0	105,67	6,2	107,95	0,5	88,73	3,8
2.Vj. 2)	97,93	- 4,6	99,46	- 6,1	95,50	- 9,6	103,45	- 4,2	87,62	- 1,3
3.Vj.	98,71	0,8	100,32	0,9	98,95	3,6	104,19	0,7	87,98	0,4
4.Vj.	98,18	- 0,5	99,37	- 0,9	97,92	- 1,0	104,39	0,2	87,96	- 0,0
1998 1.Vj.	98,22	0,0	100,22	0,9	98,27	0,4	101,29	- 3,0	89,76	2,0
2.Vj.	99,67	1,5	102,23	2,0	99,45	1,2	103,39	2,1	90,67	1,0
3.Vj.	99,31	- 0,4	101,46	- 0,8	99,71	0,3	102,47	- 0,9	91,59	1,0
4.Vj.	99,73	0,4	103,72	2,2	98,56	- 1,2	103,02	0,5	90,93	- 0,7
1999 1.Vj.	100,08	0,4	103,00	- 0,7	99,08	0,5	101,83	- 1,2	93,25	2,6
2.Vj.	100,55	0,5	102,45	- 0,5	99,40	0,3	102,98	1,1	95,47	2,4
3.Vj.	99,68	- 0,9	101,26	- 1,2	96,61	- 2,8	102,43	- 0,5	95,35	- 0,1
4.Vj.	98,60	- 1,1	99,24	- 2,0	96,09	- 0,5	100,89	- 1,5	95,95	0,6
2000 1.Vj.	98,77	0,2	99,46	0,2	96,98	0,9	99,57	- 1,3	97,12	1,2
2.Vj.	100,19	1,4	100,97	1,5	101,88	5,1	99,35	- 0,2	99,53	2,5
3.Vj.	100,44	0,2	100,15	- 0,8	100,76	- 1,1	100,48	1,1	101,05	1,5
4.Vj.	100,60	0,2	99,43	- 0,7	100,64	- 0,1	100,58	0,1	102,28	1,2
2001 1.Vj.	98,91	- 1,7	98,21	- 1,2	99,97	- 0,7	99,42	- 1,2	99,56	- 2,7
2.Vj.	100,79	1,9	101,35	3,2	102,47	2,5	100,38	1,0	101,34	1,8
3.Vj.	100,87	0,1	101,50	0,1	101,25	- 1,2	101,43	1,0	101,43	0,1
4.Vj.	100,58	- 0,3	102,22	0,7	100,43	- 0,8	100,18	- 1,2	101,24	- 0,2
2002 1.Vj.	101,17	0,6	103,14	0,9	100,40	- 0,0	101,13	0,9	101,99	0,7
2.Vj.	100,10	- 1,1	100,77	- 2,3	101,06	0,7	100,27	- 0,9	101,88	- 0,1
3.Vj.	100,55	0,4	100,72	- 0,0	101,56	0,5	100,90	0,6	102,97	1,1
4.Vj.	100,48	- 0,1	100,55	- 0,2	101,87	0,3	100,44	- 0,5	103,63	0,6
2003 1.Vj.	101,13	0,6	100,43	- 0,1	104,27	2,4	103,08	2,6	103,77	0,1
2.Vj.	101,53	0,4	101,89	1,5	104,49	0,2	102,08	- 1,0	104,08	0,3
3.Vj.	100,71	- 0,8	101,01	- 0,9	103,06	- 1,4	100,99	- 1,1	103,83	- 0,2
4.Vj.	100,76	0,0	99,50	- 1,5	103,56	0,5	101,76	0,8	105,51	1,6
2004 1.Vj.	100,34	- 0,4	98,71	- 0,8	103,32	- 0,2	101,07	- 0,7	105,76	0,2
2.Vj.	99,08	- 1,3	96,69	- 2,0	103,43	0,1	100,12	- 0,9	105,07	- 0,7
3.Vj.	99,43	0,4	96,71	0,0	106,22	2,7	100,18	0,1	106,06	0,9
4.Vj.	98,79	- 0,6	96,55	- 0,2	102,94	- 3,1	99,66	- 0,5	105,24	- 0,8
2005 1.Vj.	100,14	1,4	98,19	1,7	110,55	7,4	100,07	0,4	106,34	1,0

Quellen der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit. — * Lohnkosten (Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmerstunde) in Relation zur Arbeitsproduktivität (Bruttowertschöpfung in Vorjahrespreisen je Erwerbstätigenstunde); Rechenstand: Mai 2005. — + Kalendereinfluss nicht ausgeschaltet;

ermittelt aus saisonbereinigten Grundreihen. — 1 Ohne Öffentliche und private Dienstleister. — 2 Vierteljährliche Veränderung vor allem durch besonders große Kalenderrunregelmäßigkeiten beeinflusst, die sich im Halbjahr weitgehend ausgleichen.

II. Konjunkturindikatoren

7. Lohnstückkosten in ausgewählten Wirtschaftsbereichen *)



* Lohnkosten (Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmerstunde) in Relation zur Arbeitsproduktivität (Bruttowertschöpfung in Vorjahrespreisen je Erwerbstätigenstunde).

II. Konjunkturindikatoren

8. Beschäftigung und Arbeitsmarkt *)

(R) saisonbereinigt

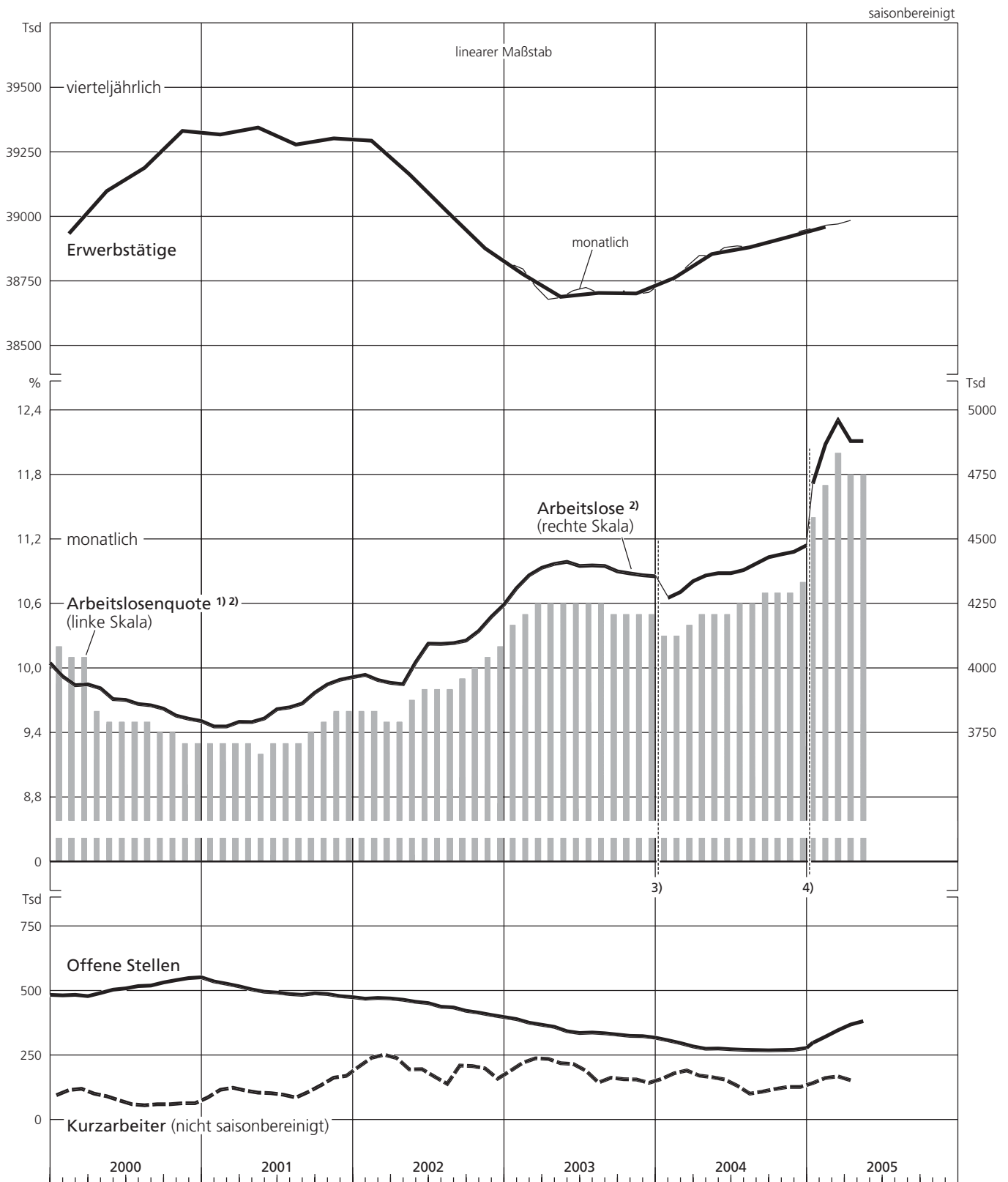
Zeit	Erwerbstätige 1)		Erwerbslose				Arbeitslose (A)				Kurzarbeiter 3)		Offene Stellen	
			Standardisierte Definition der EU 2)				Definition der Bundesagentur für Arbeit 2)							
	Tsd		in % der Erwerbs- personen 4)		Tsd		in % der zivilen Erwerbspersonen		Tsd					
Deutschland														
	mtl.	vj.	mtl.	vj.	mtl.	vj.	mtl.	vj.	mtl.	vj.	mtl.	vj.	mtl.	vj.
2003 Jan.	38 819		3 727		9,4		4 316		10,4		195		396	
Febr.	38 799	38 783	3 788	3 782	9,5	9,5	4 366	4 335	10,5	10,4	227	222	382	389
März	38 731		3 831		9,6		4 395		10,6		244		374	
April	38 681		3 873		9,7		4 410		10,6		242		366	
Mai	38 688	38 695	3 885	3 876	9,7	9,7	4 418	4 409	10,6	10,6	225	230	349	358
Juni	38 715		3 871		9,7		4 402		10,6		222		342	
Juli	38 727		3 864		9,7		4 404		10,6		196		344	
Aug.	38 706	38 710	3 865	3 863	9,7	9,7	4 402	4 399	10,6	10,6	150	172	341	341
Sept.	38 698		3 860		9,7		4 381		10,5		169		336	
Okt.	38 714		3 857		9,7		4 373		10,5		163		331	
Nov.	38 701	38 708	3 846	3 839	9,7	9,7	4 366	4 370	10,5	10,5	162	158	330	330
Dez.	38 708		3 813		9,6		4 362		10,5		149		324	
2004 Jan.	38 743		3 865		9,1		4 278		10,3		164		314	
Febr.	38 754	38 768	3 881	3 878	9,1	9,1	4 301	4 311	10,3	10,3	186	182	303	308
März	38 808		3 887		9,1		4 343		10,4		197		290	
April	38 851		3 897		9,1		4 365		10,5		177		281	
Mai	38 851	38 861	3 952	3 918	9,3	9,2	4 374	4 366	10,5	10,5	171	170	282	283
Juni	38 882		3 904		9,1		4 374		10,5		162		279	
Juli	38 888		3 940		9,2		4 386		10,6		138		277	
Aug.	38 883	38 887	4 049	3 969	9,4	9,3	4 411	4 401	10,6	10,6	107	120	276	277
Sept.	38 889		3 917		9,2		4 436		10,7		115		275	
Okt.	38 911		4 098		9,5		4 447		10,7		125		276	
Nov.	38 923	38 926	3 885	3 967	9,1	9,3	4 457	4 454	10,7	10,7	133	130	277	278
Dez.	38 945		3 917		9,2		4 482		10,8		133		284	
2005 Jan.	r) 38 957		3 977		9,3		4 721		11,4		p) 148		p) 304	
Febr.	r) 38 968	38 966	4 024	4 026	9,4	9,4	4 874	4 854	11,7	11,7	p) 168	163	p) 328	328
März	r) 38 973		4 077		9,5		4 967		12,0		p) 174		p) 353	
April	9) 38 987		4 148		9,6		4 886		11,8		p) 159		p) 375	
Mai	...	...	...	...	...	...	4 886	...	11,8	...	...	...	p) 388	...
West- und Ostdeutschland 10)														
	West- Deutschland	Ost- Deutschland	West- Deutschland	Ost- Deutschland	West- Deutschland	Ost- Deutschland	West- Deutschland	Ost- Deutschland	West- Deutschland	Ost- Deutschland	West- Deutschland	Ost- Deutschland	West- Deutschland	Ost- Deutschland
2003 1.Vj.	.	.	.	.	.	.	2 712	1 624	8,3	18,4	181	41	321	68
2.Vj.	.	.	.	.	.	.	2 768	1 641	8,4	18,7	190	39	297	60
3.Vj.	.	.	.	.	.	.	2 773	1 626	8,4	18,6	140	32	280	62
4.Vj.	.	.	.	.	.	.	2 764	1 607	8,4	18,4	131	27	268	62
2004 1.Vj.	.	.	.	.	.	.	6) 2 735	6) 1 576	6) 8,3	6) 18,0	148	34	255	53
2.Vj.	.	.	.	.	.	.	2 767	1 599	7) 8,4	7) 18,4	138	32	237	46
3.Vj.	.	.	.	.	.	.	2 794	1 606	8,5	18,5	96	24	232	45
4.Vj.	.	.	.	.	.	.	2 834	1 620	8,6	18,7	104	26	234	44
2005 1.Vj. p)	.	.	.	.	.	.	8) 3 179	8) 1 675	8) 9,7	8) 19,3	130	34	268	60
2004 Mai	.	.	.	.	.	.	2 772	1 602	7) 8,4	7) 18,5	139	32	235	47
Juni	.	.	.	.	.	.	2 767	1 607	8,4	18,6	133	29	233	46
Juli	.	.	.	.	.	.	2 787	1 599	8,5	18,5	112	26	232	45
Aug.	.	.	.	.	.	.	2 805	1 606	8,5	18,5	84	24	232	44
Sept.	.	.	.	.	.	.	2 815	1 621	8,6	18,7	92	24	231	44
Okt.	.	.	.	.	.	.	2 830	1 617	8,6	18,7	102	23	232	44
Nov.	.	.	.	.	.	.	2 836	1 621	8,6	18,7	105	27	233	44
Dez.	.	.	.	.	.	.	2 858	1 624	8,7	18,8	105	28	240	44
2005 Jan. p)	.	.	.	.	.	.	8) 3 056	8) 1 665	8) 9,3	8) 19,2	118	30	253	51
Febr. p)	.	.	.	.	.	.	3 200	1 674	9,7	19,3	133	35	268	60
März p)	.	.	.	.	.	.	3 281	1 686	10,0	19,5	137	36	283	70
April p)	.	.	.	.	.	.	3 221	1 665	9,8	19,2	128	31	297	78
Mai p)	.	.	.	.	.	.	3 232	1 654	9,8	19,1	...	...	304	84

Quellen der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt, Bundesagentur für Arbeit. — * Bis einschl. Dezember 2004 Endstände, ab Januar 2005 Stand zur Monatsmitte; bei Erwerbstätigen und Erwerbslosen Durchschnitt; bei Kurzarbeitern Stand zur Monatsmitte; Vierteljahresangaben: Durchschnitt. — 1 Inlandskonzept. — 2 Siehe Erläuterungen am Ende des Hefts. — 3 Nicht saisonbereinigt. — 4 Abgrenzung der EU-Arbeitskräfteerhebung. — 5 Vergleichbarkeit wegen Umstellung auf ein neues Erhebungs- und Berechnungsverfahren gestört. Saisonbereinigung ab Januar

2004 mit großer Unsicherheit behaftet. — 6 Ab Januar 2004 Arbeitslose ohne Teilnehmer an Eignungsfeststellungs- und Trainingsmaßnahmen. — 7 Ab Mai 2004 berechnet auf Basis aktualisierter Erwerbspersonenzahlen. — 8 Vorläufige Angaben; Anstieg beeinflusst durch Einbeziehung erwerbsfähiger Sozialhilfeempfänger, die bisher nicht als arbeitslos registriert waren. — 9 Erste vorläufige Schätzung des Statistischen Bundesamts. — 10 Westdeutschland ohne West-Berlin, Ostdeutschland einschl. West-Berlin.

II. Konjunkturindikatoren

8. Beschäftigung und Arbeitsmarkt *)

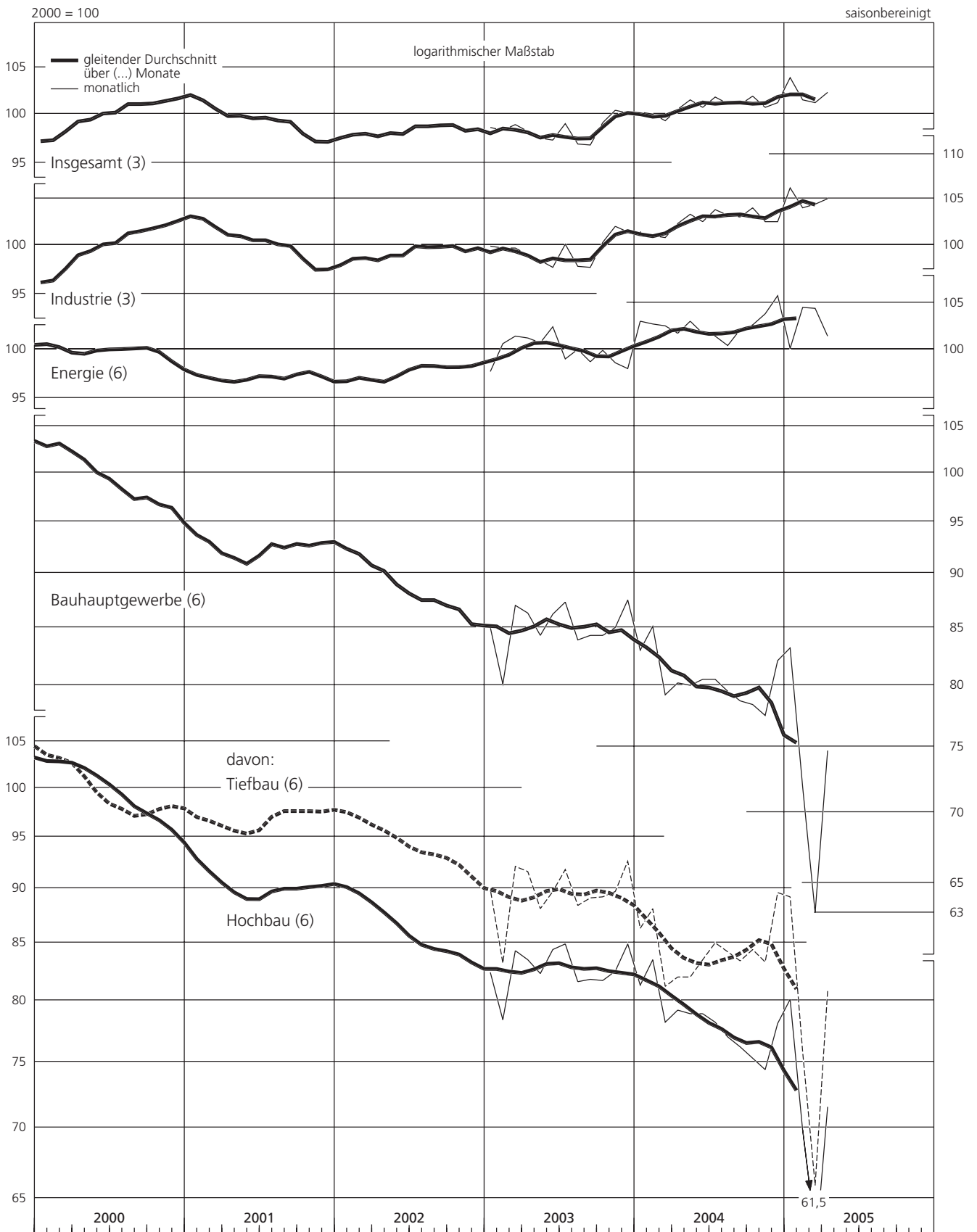


* Monatsangaben: Bis einschl. Dezember 2004 Endstände, ab Januar 2005 Stand zur Monatsmitte; bei Erwerbstätigen Durchschnitt, bei Kurzarbeitern Stand zur Monatsmitte; Vierteljahresangaben: Durchschnitt. — 1 Arbeitslose in % der zivilen Erwerbspersonen. — 2 Definition der Bundesagentur

für Arbeit. — 3 Ab Januar 2004 Arbeitslose ohne Teilnehmer an Eignungsfeststellungs- und Trainingsmaßnahmen. — 4 Anstieg beeinflusst durch Einbeziehung erwerbsfähiger Sozialhilfeempfänger, die bisher nicht als arbeitslos registriert waren.

II. Konjunkturindikatoren

9. Produktion im Produzierenden Gewerbe – Gesamtübersicht



II. Konjunkturindikatoren

10. Produktion in der Industrie *) nach Hauptgruppen

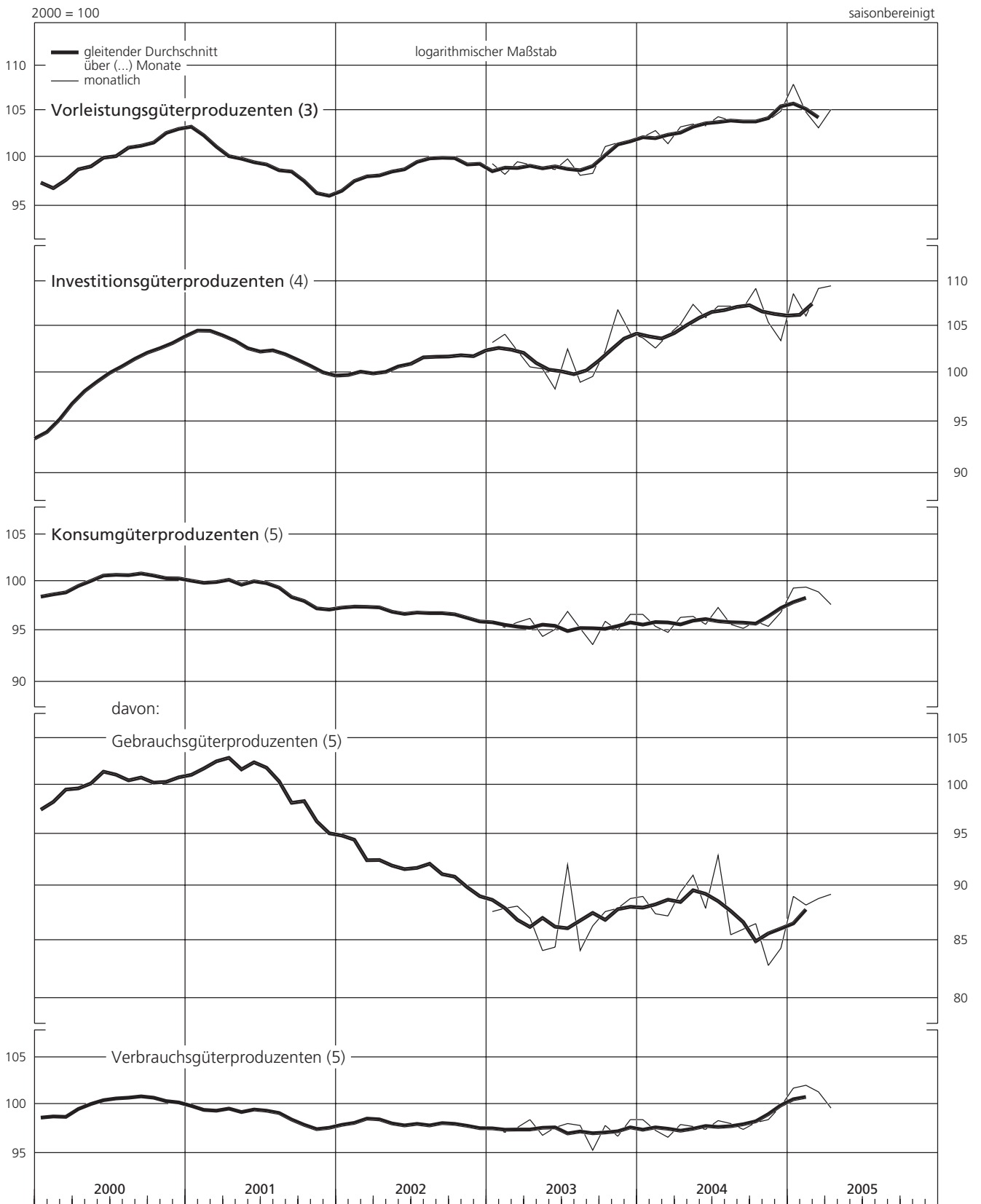
2000 = 100											saisonbereinigt
Zeit	Vorleistungsgüterproduzenten 1)		Investitionsgüterproduzenten 2)		Konsumgüterproduzenten 3)		davon:				
							Gebrauchsgüterproduzenten		Verbrauchsgüterproduzenten 3)		
	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	
2000 Febr.	97,6	96,9	95,0	95,3	98,0	97,6	98,9	97,3	97,8	97,6	
März	97,5		97,0		98,2		96,3		98,6		
April	98,1		98,3		100,9		102,3		100,6		
Mai 4)	100,9	99,1	100,7	99,2	101,2	100,7	103,9	101,2	100,6	100,6	
Juni 4)	98,4		98,6		99,9		97,4		100,5		
Juli	100,8		101,2		100,6		101,5		100,4		
Aug.	101,4	101,1	101,4	101,9	101,0	101,0	102,5	101,6	100,6	100,8	
Sept.	101,1		103,2		101,3		100,7		101,5		
Okt.	101,4		102,3		101,0		100,9		101,0		
Nov.	102,4	102,7	102,8	102,9	100,8	100,4	98,9	99,5	101,2	100,6	
Dez.	104,2		103,6		99,5		98,8		99,7		
2001 Jan.	102,7		105,4		99,6		102,9		98,8		
Febr.	103,1	102,4	105,9	105,2	101,2	100,2	103,1	102,7	100,8	99,6	
März	101,4		104,3		99,8		102,2		99,2		
April	99,1		101,9		99,7		102,3		99,1		
Mai	100,1	99,9	103,1	102,8	99,9	100,1	102,6	103,2	99,3	99,4	
Juni	100,6		103,5		100,8		104,8		99,9		
Juli 5)	98,0		100,3		98,6		96,9		99,0		
Aug. 5)	99,4	98,7	103,0	102,1	101,6	99,6	106,0	100,8	100,5	99,3	
Sept.	98,8		103,1		98,7		99,4		98,5		
Okt.	97,6		100,1		97,6		95,4		98,1		
Nov.	96,5	96,4	98,9	99,5	95,9	96,7	93,6	95,6	96,5	97,0	
Dez.	95,1		99,4		96,6		97,8		96,3		
2002 Jan.	96,8		101,2		97,8		95,7		98,3		
Febr.	98,0	97,6	99,3	100,2	98,1	98,2	93,4	94,5	99,2	99,0	
März	98,1		100,2		98,6		94,3		99,6		
April	98,2		100,9		96,4		91,5		97,5		
Mai 4)	98,3	98,6	98,2	100,9	96,5	96,8	87,8	91,7	98,5	98,0	
Juni 4)	99,3		103,6		97,5		95,8		97,9		
Juli	98,9		100,5		95,9		90,7		97,1		
Aug.	100,6	100,0	102,8	101,7	97,5	96,8	92,6	91,8	98,6	98,0	
Sept.	100,4		101,8		97,1		92,1		98,3		
Okt.	99,1		100,5		96,2		89,8		97,7		
Nov.	100,5	99,3	103,8	101,6	97,5	96,3	90,8	90,0	99,1	97,8	
Dez.	98,4		100,6		95,3		89,5		96,7		
2003 Jan.	99,3		103,2		95,7		87,6		97,6		
Febr.	98,2	99,0	104,1	103,2	95,3	95,6	87,9	87,9	97,1	97,4	
März	99,5		102,3		95,8		88,1		97,6		
April	99,2		100,6		96,2		87,0		98,4		
Mai	98,9	98,9	100,4	99,8	94,4	95,2	84,1	85,2	96,8	97,6	
Juni	98,7		98,3		95,1		84,4		97,6		
Juli 5)	99,8		102,5		96,9		92,0		98,0		
Aug. 5)	98,1	98,7	99,0	100,4	95,2	95,2	84,1	87,5	97,8	97,0	
Sept.	98,3		99,6		93,6		86,3		95,3		
Okt.	101,1		102,3		95,9		87,6		97,8		
Nov.	101,5	101,4	106,8	104,4	95,0	95,8	87,9	88,1	96,7	97,6	
Dez.	101,7		104,2		96,6		88,8		98,4		
2004 Jan.	102,1		103,7		96,6		89,0		98,4		
Febr.	102,8	102,1	102,6	103,4	95,4	95,6	87,4	87,9	97,3	97,4	
März	101,4		104,0		94,8		87,2		96,6		
April	103,2		105,2		96,3		89,4		97,9		
Mai	103,5	103,3	107,4	106,2	96,4	96,1	91,0	89,4	97,7	97,7	
Juni	103,3		105,9		95,6		87,9		97,4		
Juli 5)	104,3		107,2		97,3		92,9		98,3		
Aug. 5)	103,9	104,0	107,2	107,1	95,6	96,0	85,5	88,1	98,0	97,9	
Sept.	103,8		107,0		95,2		86,0		97,4		
Okt.	104,0		109,2		95,9		86,5		98,1		
Nov.	103,9	104,3	105,4	106,0	95,4	96,0	82,8	84,5	98,4	98,8	
Dez.	104,9		103,4		96,8		84,3		99,8		
2005 Jan. o)p)	107,9		108,6		99,3		89,0		101,7		
Febr. o)p)	104,8	105,3	106,1	108,0	99,4	99,2	88,2	88,7	102,0	101,7	
März o)p)	103,1		109,2		98,9		88,8		101,3		
April x)p)	105,1		109,5		97,6		89,2		99,6		

Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt. — * Verarbeitendes Gewerbe, soweit nicht der Hauptgruppe Energie zugeordnet, sowie Erzebergbau, Gewinnung von Steinen und Erden. — 1 Einschl. Erzebergbau, Gewinnung von Steinen und Erden. — 2 Einschl. Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen. — 3 Einschl. Druckgewerbe. — 4 Beeinflusst durch die außergewöhnliche Kalenderkonstellation. — 5 Beeinflusst durch Ver-

schiebung der Ferientermine. — o Vom Statistischen Bundesamt schätzungsweise vorab angepasst an die Ergebnisse der Vierteljährlichen Produktionserhebung für das I. Quartal 2005 (Industrie: durchschnittlich - 2,6 %). — x Vom Statistischen Bundesamt schätzungsweise vorab angepasst an die Ergebnisse der Vierteljährlichen Produktionserhebung für das II. Quartal 2005 (Industrie: durchschnittlich - 2,6 %).

II. Konjunkturindikatoren

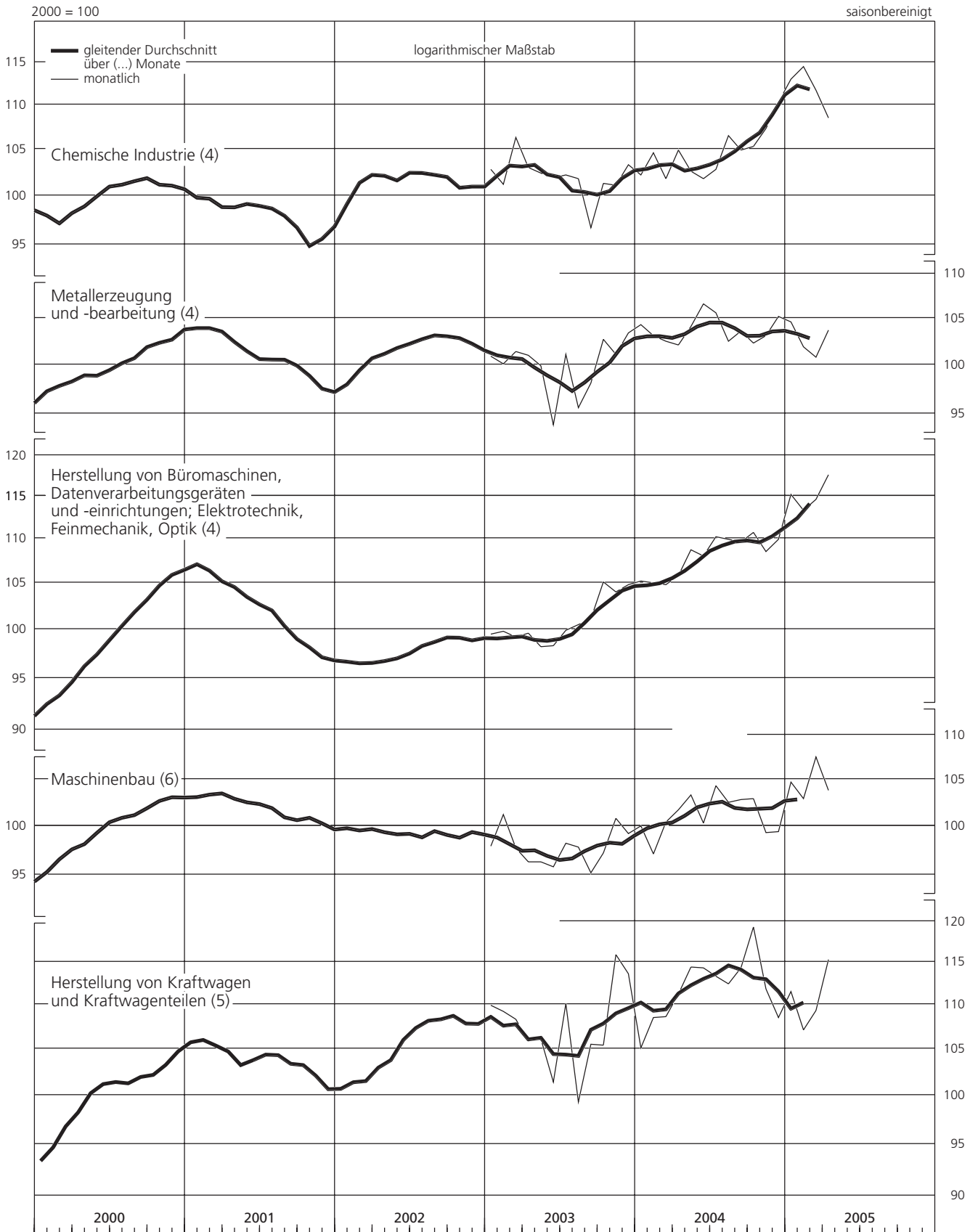
10. Produktion in der Industrie *) nach Hauptgruppen



* Verarbeitendes Gewerbe, soweit nicht der Hauptgruppe Energie zugeordnet, sowie Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden.

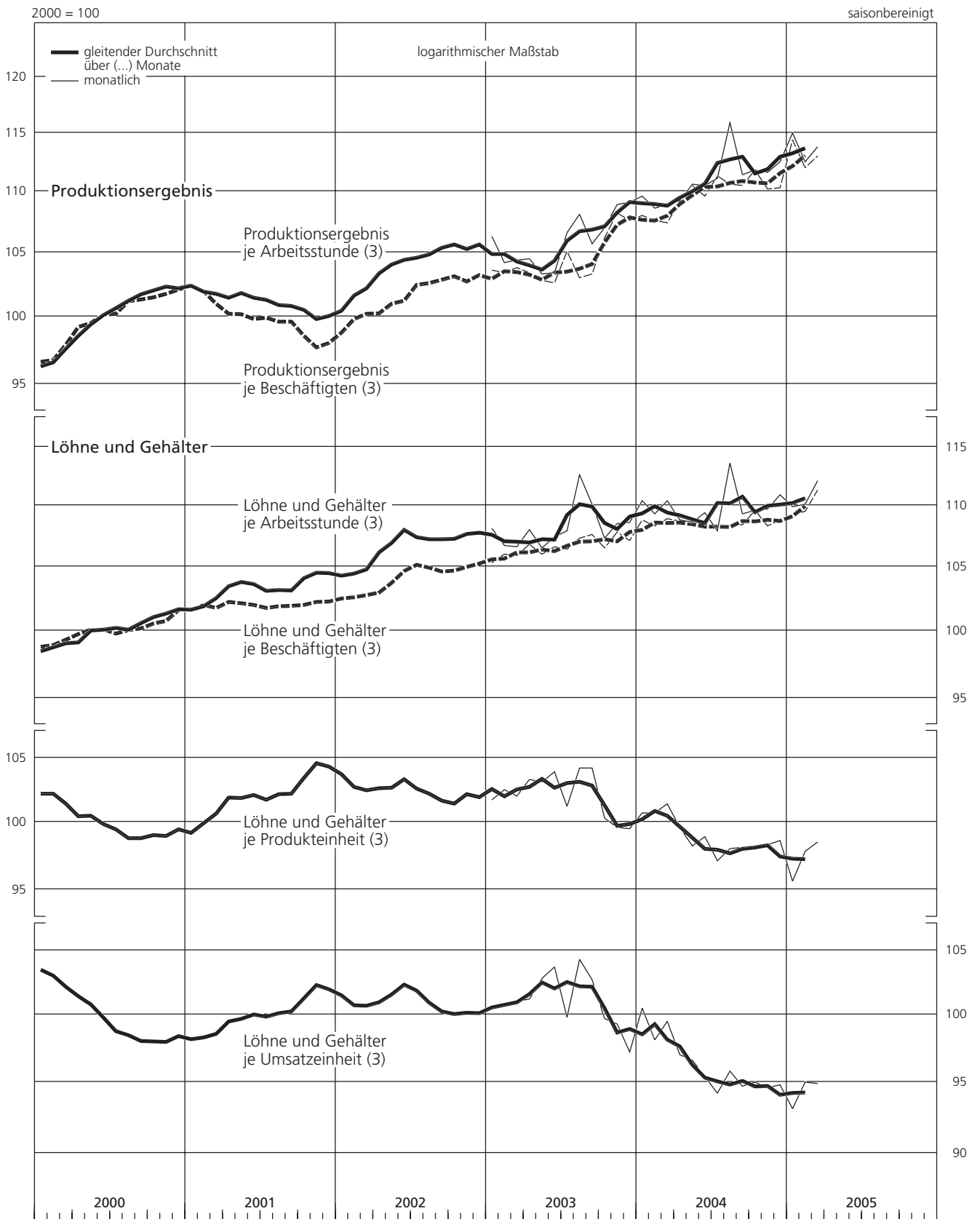
II. Konjunkturindikatoren

11. Produktion ausgewählter Zweige der Industrie



II. Konjunkturindikatoren

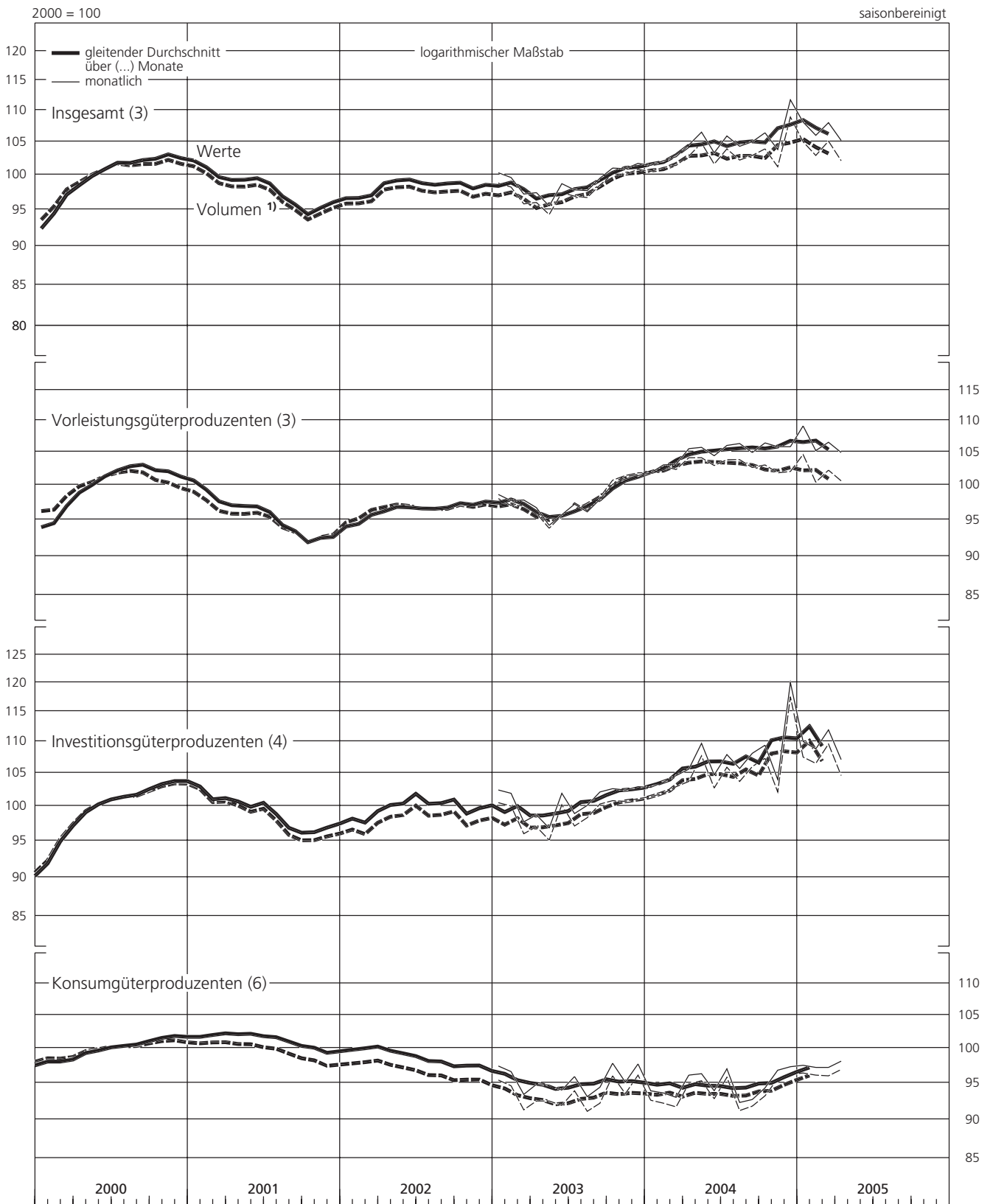
12. Produktivität und Lohnkosten in der Industrie *)



* Sowie Kohlenbergbau und Mineralölverarbeitung.

II. Konjunkturindikatoren

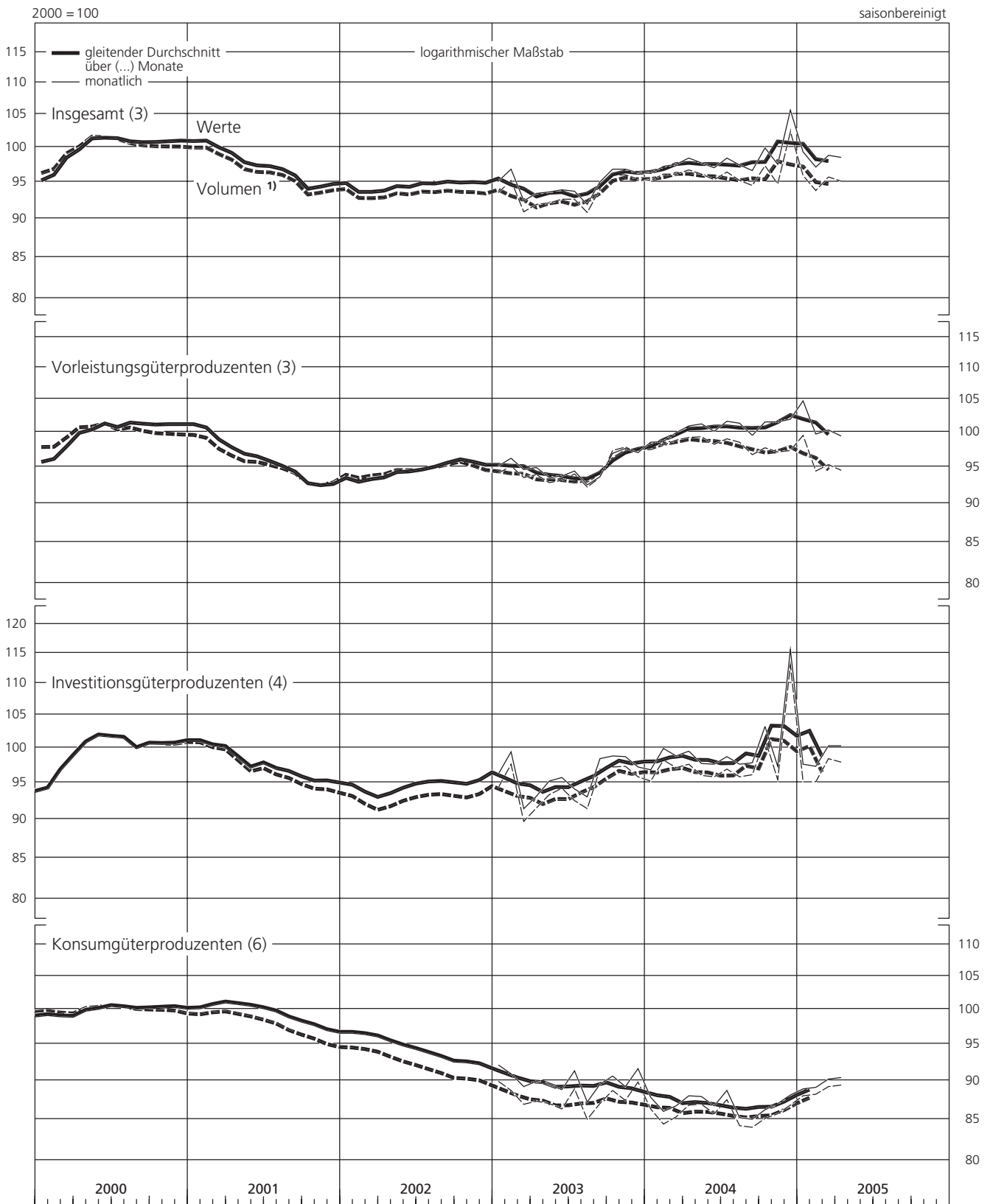
13. Auftragseingang in der Industrie*) nach Hauptgruppen



* Wirtschaftszweige des Verarbeitenden Gewerbes, insbesondere ohne Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung und Mineralölverarbeitung. —
1 Auftragseingang in Preisen von 2000.

II. Konjunkturindikatoren

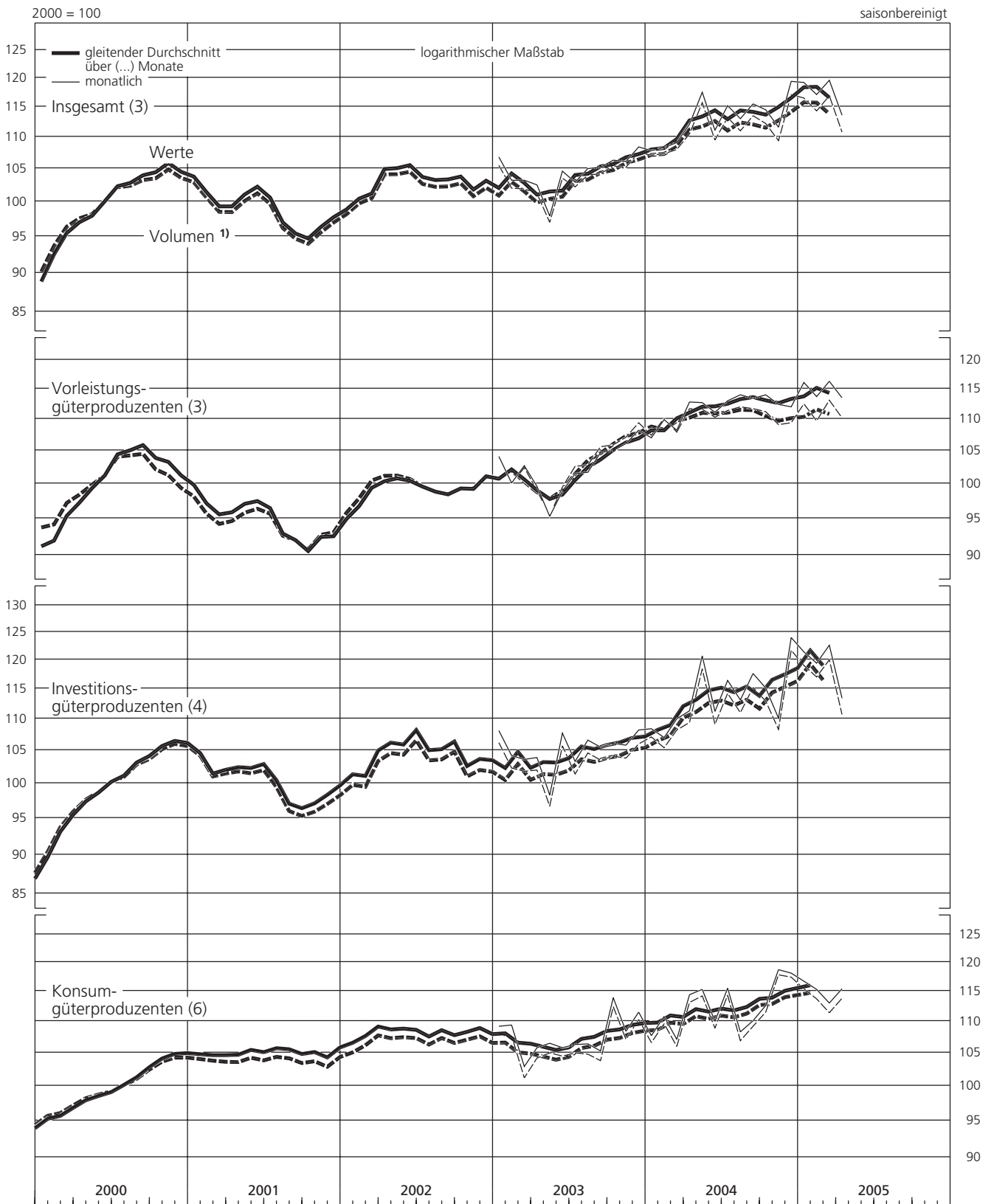
14. Auftragseingang in der Industrie *) aus dem Inland



* Wirtschaftszweige des Verarbeitenden Gewerbes, insbesondere ohne Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung und Mineralölverarbeitung. —
1 Auftragseingang in Preisen von 2000.

II. Konjunkturindikatoren

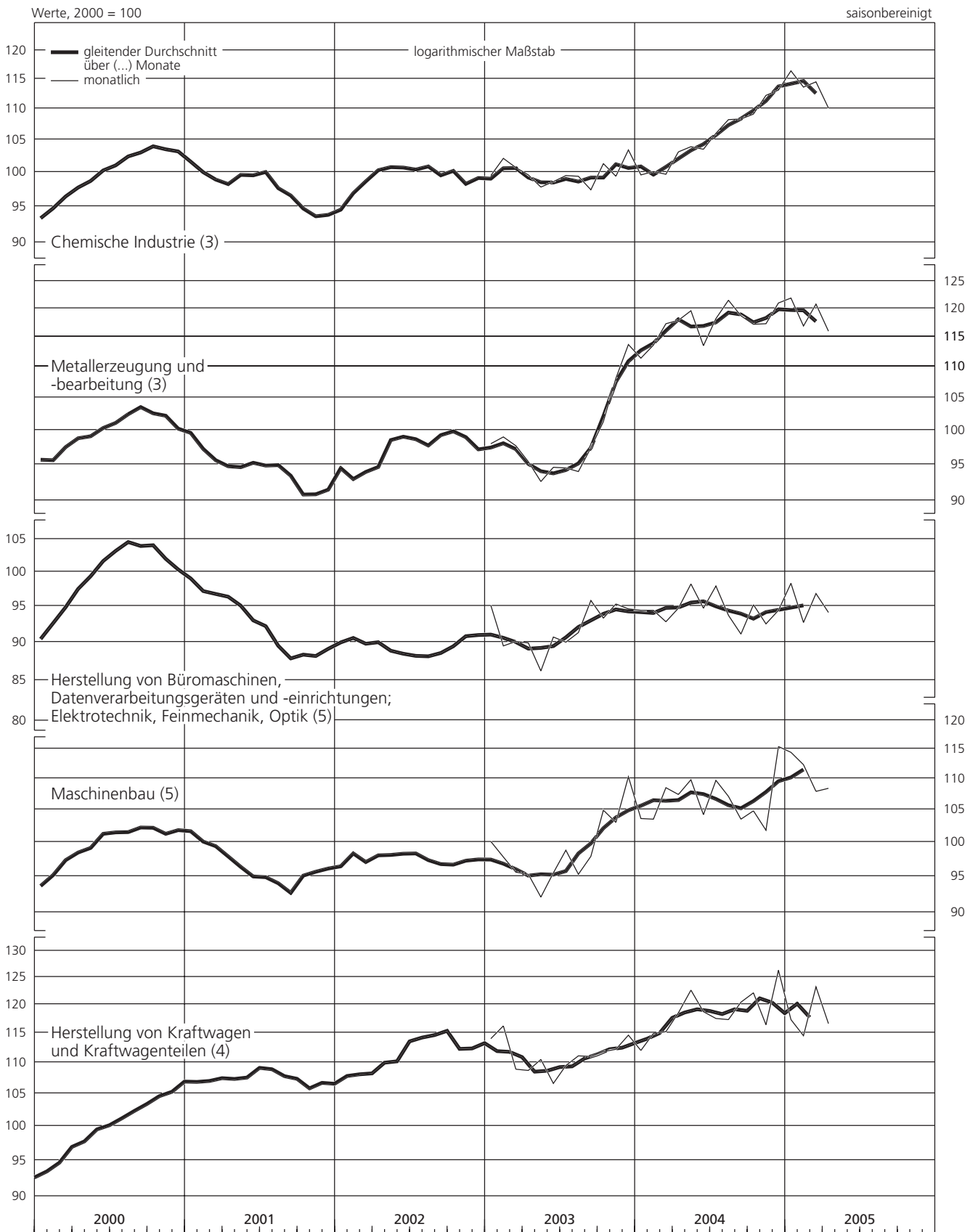
15. Auftragseingang in der Industrie*) aus dem Ausland



* Wirtschaftszweige des Verarbeitenden Gewerbes, insbesondere ohne Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung und Mineralölverarbeitung. —
1 Auftragseingang in Preisen von 2000.

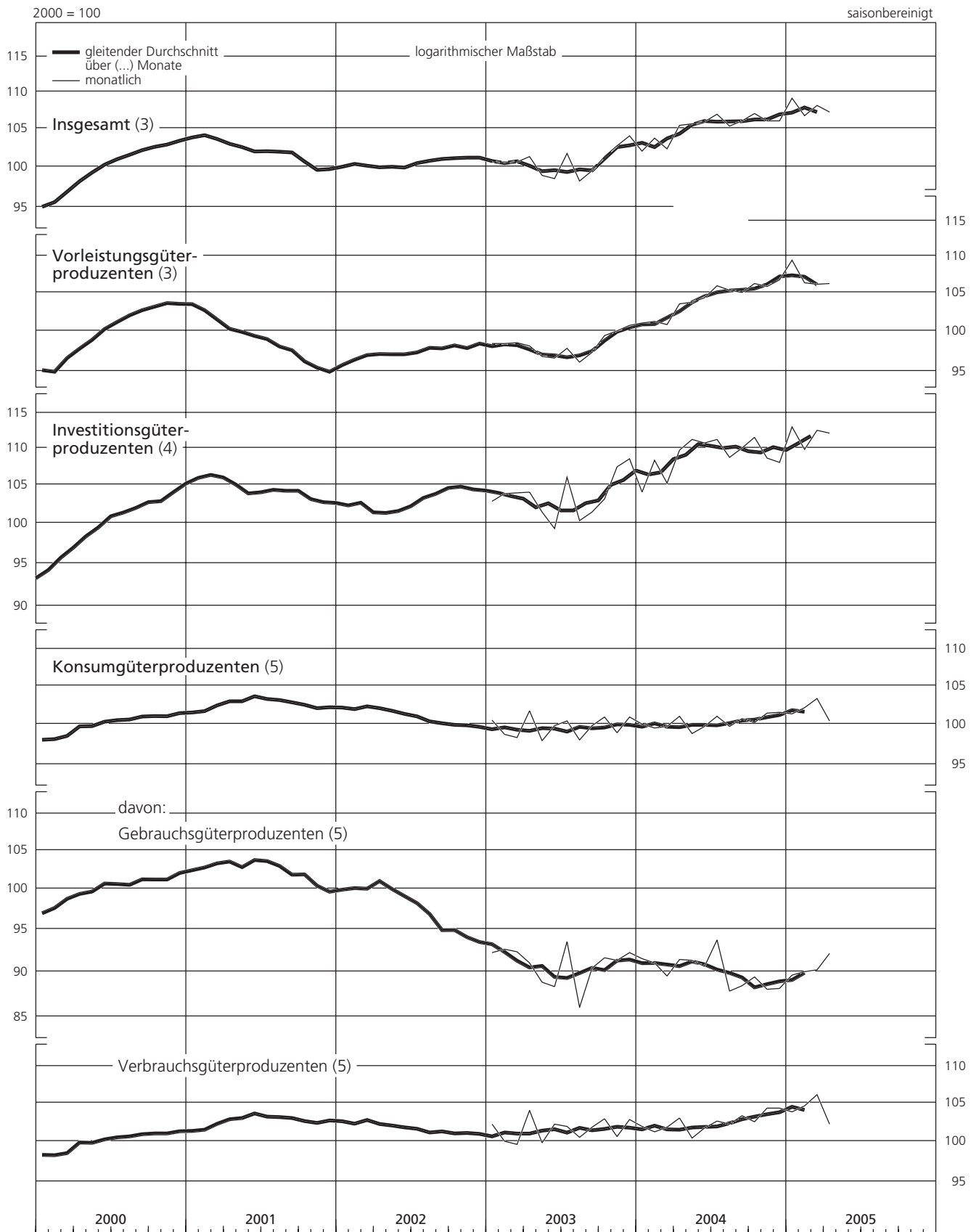
II. Konjunkturindikatoren

16. Auftragseingang in ausgewählten Zweigen der Industrie



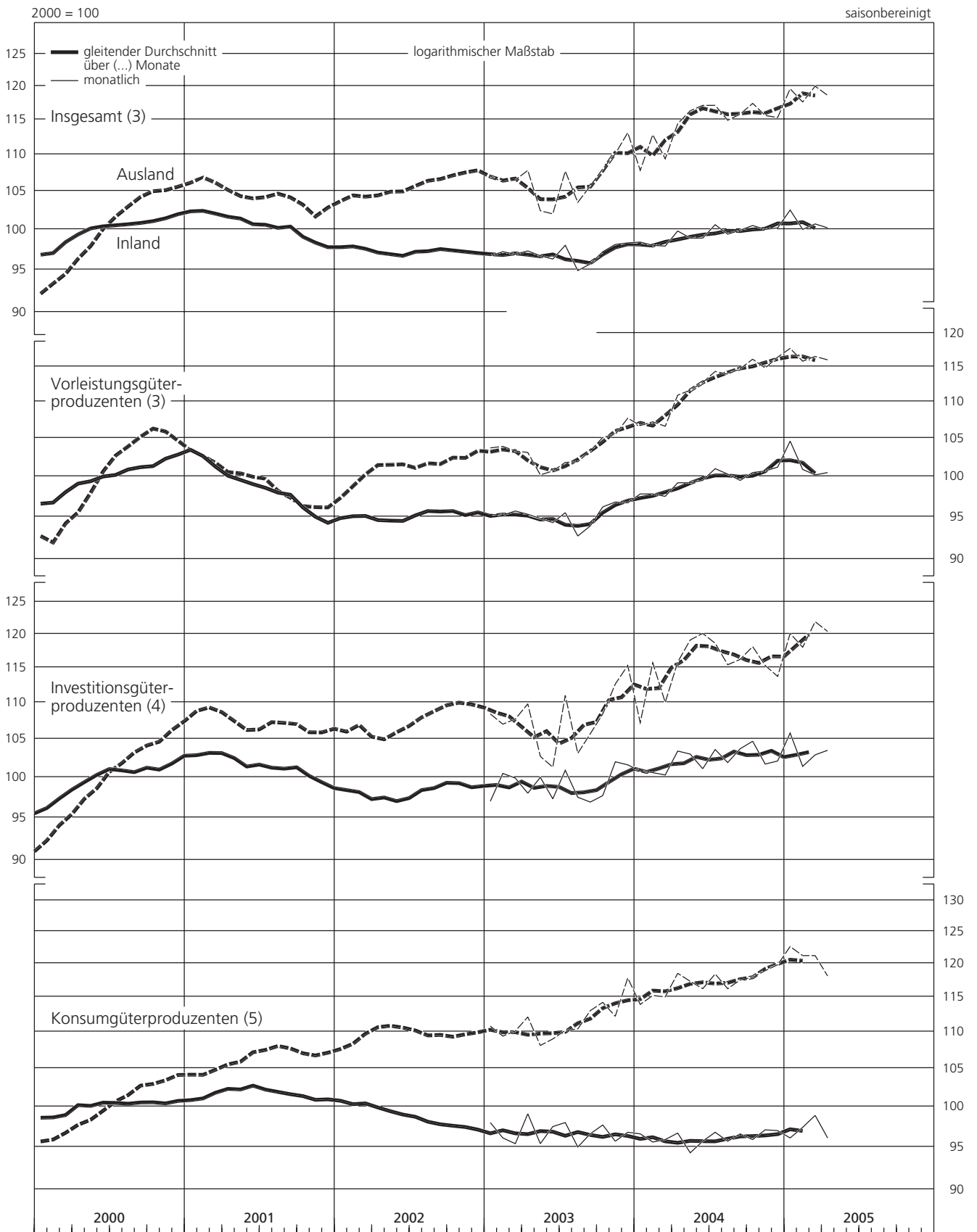
II. Konjunkturindikatoren

17. Umsätze der Industrie nach Hauptgruppen



II. Konjunkturindikatoren

18. Umsätze der Industrie nach Inland und Ausland



II. Konjunkturindikatoren

19. Erteilte Baugenehmigungen im Hochbau *)

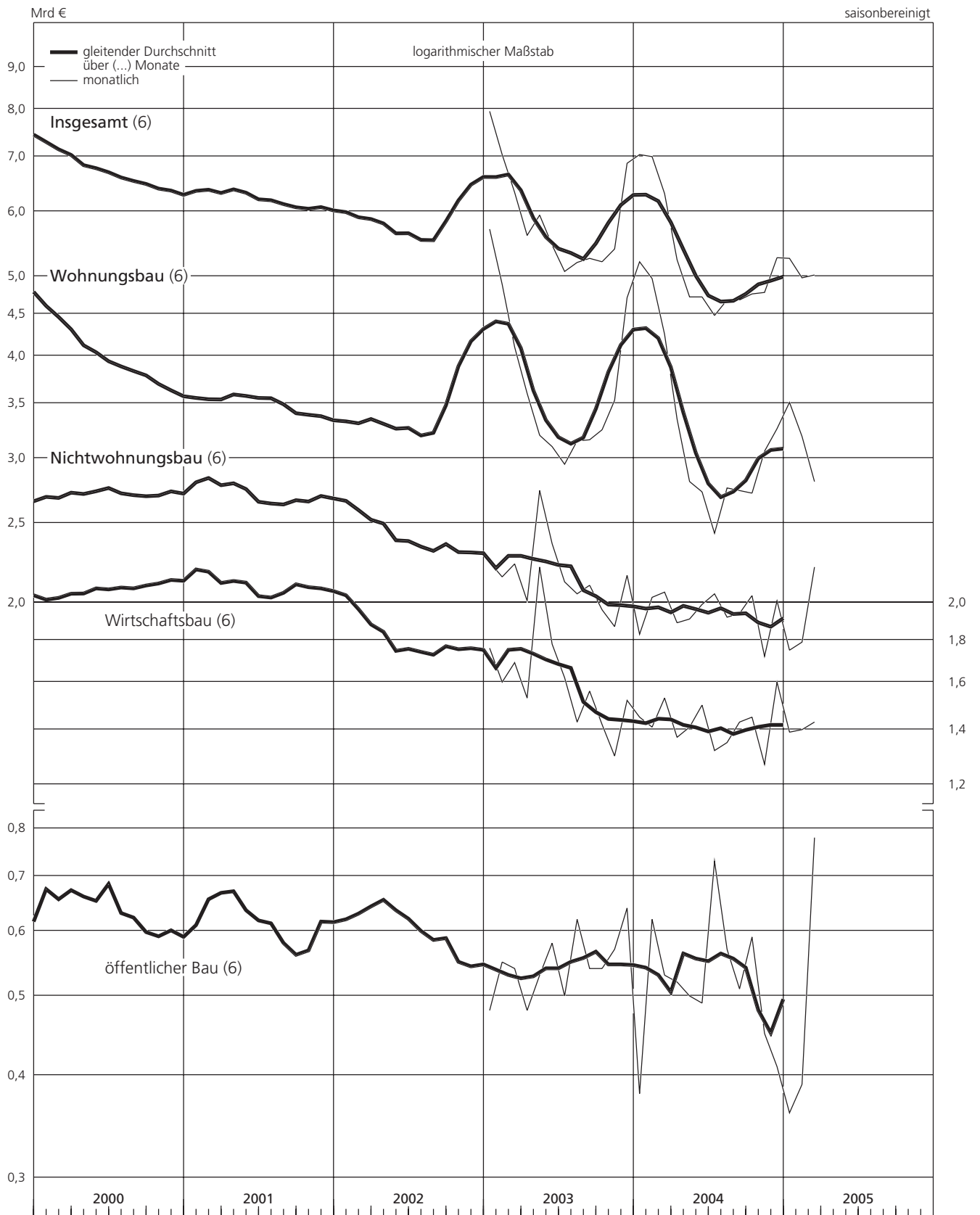
Mrd €		saisonbereinigt +)										
Zeit	Insgesamt		Wohnungsbau		Nichtwohnungsbau		Wirtschaftsbau		öffentlicher Bau			
					zusammen							
Deutschland												
	mtl.	vj.	mtl.	vj.	mtl.	vj.	mtl.	vj.	mtl.	vj.		
2002 Aug.	5,35	16,67	3,19	9,69	2,16	6,98	1,57	5,16	0,59	1,82		
Sept.	5,48		3,22		2,26		1,74		0,52			
Okt.	5,62		3,04		2,58		2,05		0,53			
Nov.	5,65	18,47	3,38	11,26	2,27	7,21	1,69	5,49	0,58	1,72		
Dez.	7,20		4,84		2,36		1,75		0,61			
2003 Jan.	7,95		5,71		2,24		1,76		0,48			
Febr.	7,04	21,32	4,89	14,70	2,15	6,62	1,60	5,05	0,55	1,57		
März	6,33		4,10		2,23		1,69		0,54			
April	5,61		3,60		2,01		1,53		0,48			
Mai	5,94	17,01	3,20	9,90	2,74	7,11	2,21	5,52	0,53	1,59		
Juni	5,46		3,10		2,36		1,78		0,58			
Juli	5,07		2,95		2,12		1,62		0,50			
Aug.	5,20	15,53	3,15	9,26	2,05	6,27	1,43	4,61	0,62	1,66		
Sept.	5,26		3,16		2,10		1,56		0,54			
Okt.	5,21		3,25		1,96		1,42		0,54			
Nov.	5,40	17,48	3,53	11,49	1,87	5,99	1,30	4,24	0,57	1,75		
Dez.	6,87		4,71		2,16		1,52		0,64			
2004 Jan.	7,04		5,21		1,83		1,45		0,38			
Febr.	7,00	20,35	4,97	14,43	2,03	5,92	1,41	4,39	0,62	1,53		
März	6,31		4,25		2,06		1,53		0,53			
April	5,24		3,35		1,89		1,37		0,52			
Mai	4,72	14,68	2,81	8,89	1,91	5,79	1,41	4,28	0,50	1,51		
Juni	4,72		2,73		1,99		1,50		0,49			
Juli	4,48		2,43		2,05		1,32		0,73			
Aug.	4,68	13,84	2,76	7,93	1,92	5,91	1,35	4,10	0,57	1,81		
Sept.	4,68		2,74		1,94		1,43		0,51			
Okt.	4,76		2,72		2,04		1,45		0,59			
Nov.	4,78	14,81	3,06	9,04	1,72	5,77	1,27	4,32	0,45	1,45		
Dez.	5,27		3,26		2,01		1,60		0,41			
2005 Jan.	5,26		3,51		1,75		1,39		0,36			
Febr.	4,98	15,26	3,19	9,51	1,79	5,75	1,40	4,22	0,39	1,53		
März	5,02		2,81		2,21		1,43		0,78			
West- und Ostdeutschland												
	West-Deutschland		Ost-		West-Deutschland		Ost-		West-Deutschland		Ost-	
2003 1.Vj.	18,16	3,16	12,84	1,86	5,32	.	4,21	.	1,11	.		
2.Vj.	13,99	3,02	8,37	1,53	5,62	.	4,37	.	1,25	.		
3.Vj.	12,69	2,84	7,86	1,40	4,83	.	3,74	.	1,09	.		
4.Vj.	14,67	2,81	10,01	1,48	4,66	.	3,38	.	1,28	.		
2004 1.Vj.	17,58	2,77	12,57	1,86	5,01	.	3,82	.	1,19	.		
2.Vj.	12,29	2,39	7,51	1,38	4,78	.	3,57	.	1,21	.		
3.Vj.	11,34	2,50	6,77	1,16	4,57	.	3,29	.	1,28	.		
4.Vj.	12,13	2,68	7,87	1,17	4,26	.	3,19	.	1,07	.		
2005 1.Vj.	13,34	1,92	8,30	1,21	5,04	.	3,76	.	1,28	.		
2004 März	5,29	1,02	3,56	0,69	1,73	.	1,33	.	0,40	.		
April	4,43	0,81	2,83	0,52	1,60	.	1,17	.	0,43	.		
Mai	3,94	0,78	2,37	0,44	1,57	.	1,20	.	0,37	.		
Juni	3,92	0,80	2,31	0,42	1,61	.	1,20	.	0,41	.		
Juli	3,59	0,89	2,07	0,36	1,52	.	1,08	.	0,44	.		
Aug.	3,87	0,81	2,36	0,40	1,51	.	1,06	.	0,45	.		
Sept.	3,88	0,80	2,34	0,40	1,54	.	1,15	.	0,39	.		
Okt.	3,63	1,13	2,34	0,38	1,29	.	0,92	.	0,37	.		
Nov.	4,08	0,70	2,68	0,38	1,40	.	1,03	.	0,37	.		
Dez.	4,42	0,85	2,85	0,41	1,57	.	1,24	.	0,33	.		
2005 Jan.	4,62	0,64	3,11	0,40	1,51	.	1,24	.	0,27	.		
Febr.	4,39	0,59	2,81	0,38	1,58	.	1,24	.	0,34	.		
März	4,33	0,69	2,38	0,43	1,95	.	1,28	.	0,67	.		

Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt. — * Veranschlagte Kosten des Bauwerkes; einschl. Mehrwertsteuer. — + Mit Hilfe der modifi-

zierten Census-Methode II, Version X-11.

II. Konjunkturindikatoren

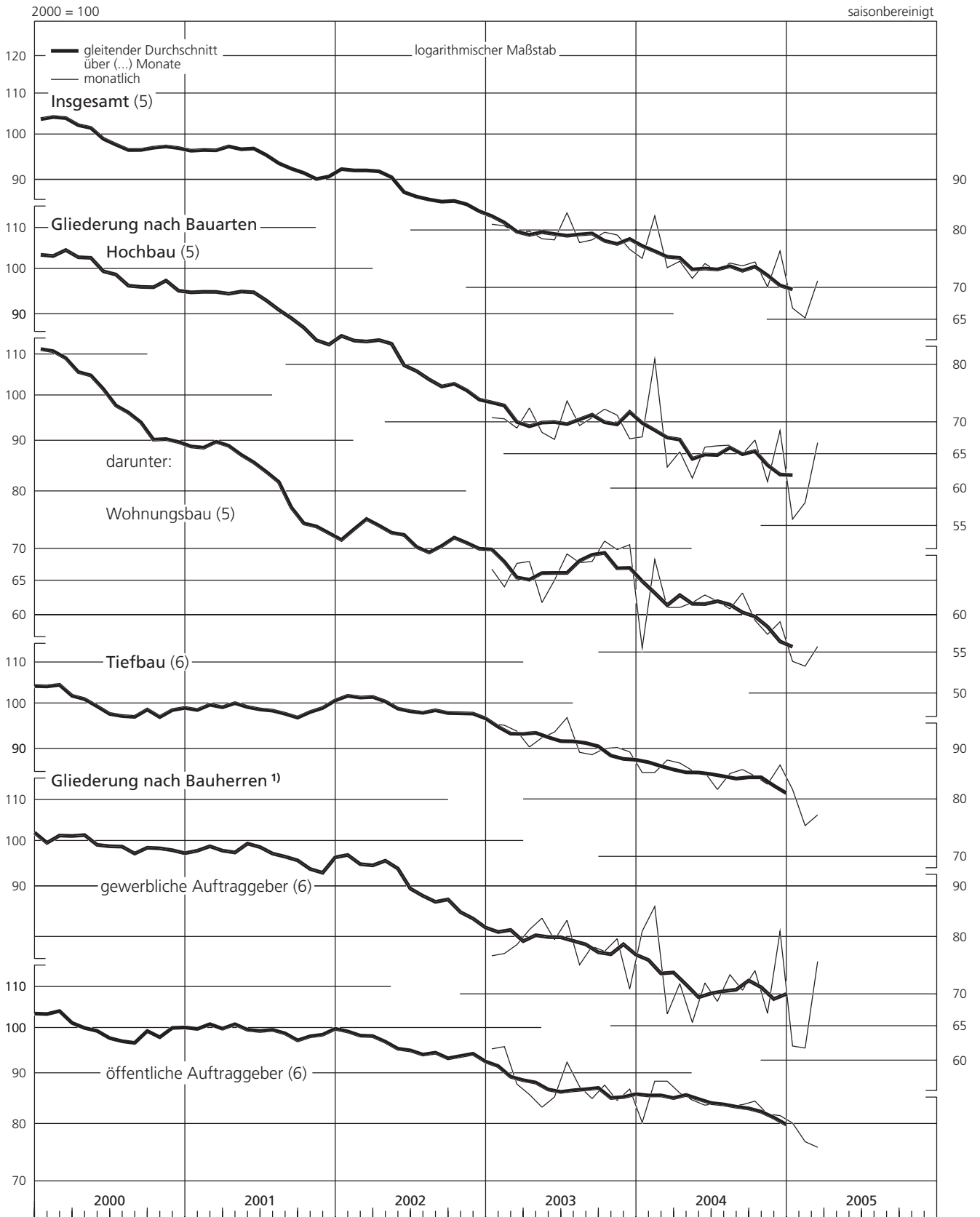
19. Erteilte Baugenehmigungen im Hochbau *)



* Veranschlagte Kosten des Bauwerkes; einschl. Mehrwertsteuer.

II. Konjunkturindikatoren

20. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe – Werte *)



* Ohne Mehrwertsteuer. — 1 Ohne Wohnungsbauaufträge.

II. Konjunkturindikatoren

21. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe *)
Volumen

2000 = 100

saisonbereinigt

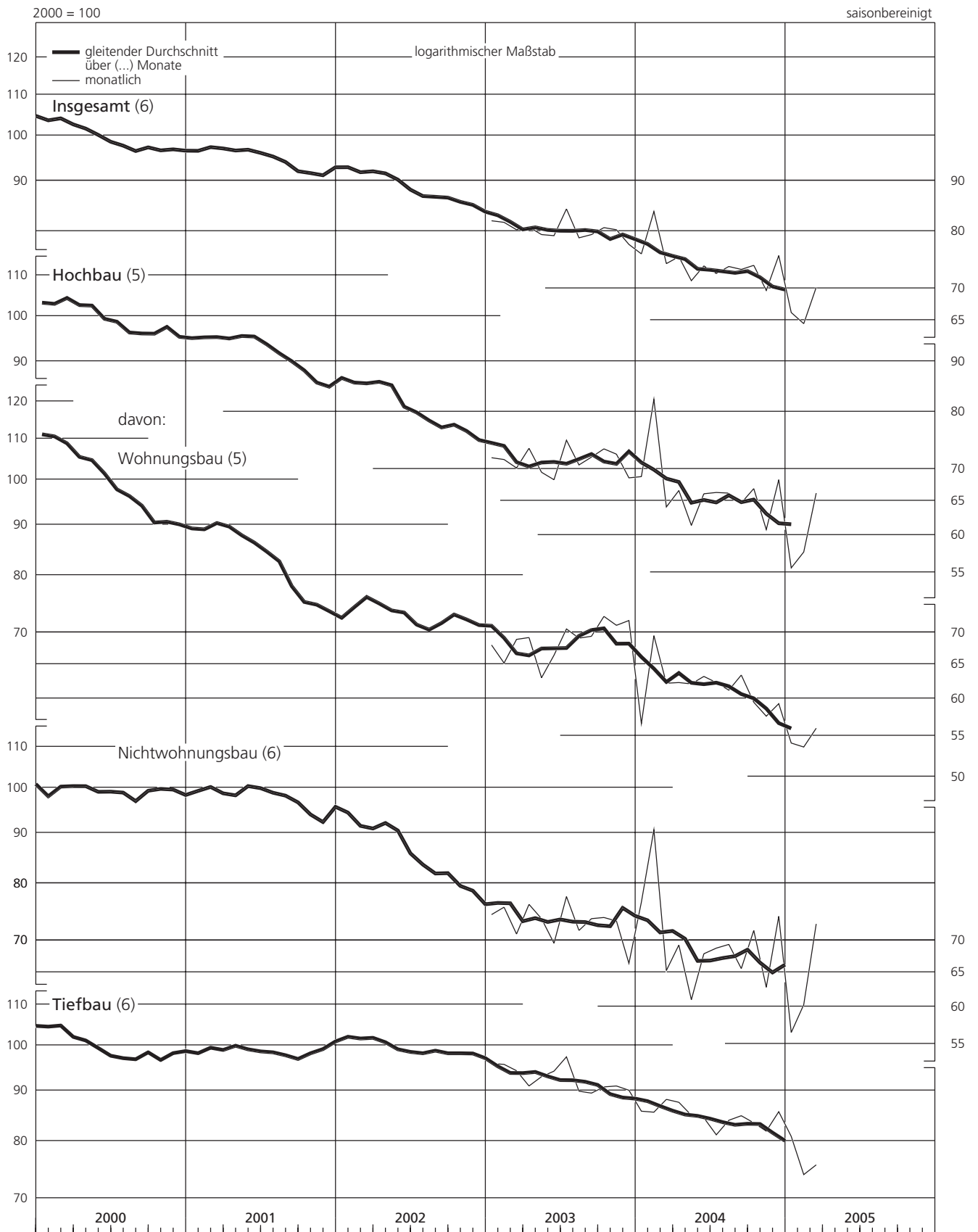
Zeit	Hochbau									
	Insgesamt		zusammen		Wohnungsbau		Nichtwohnungsbau		Tiefbau	
Deutschland										
	mtl.	vj.	mtl.	vj.	mtl.	vj.	mtl.	vj.	mtl.	vj.
	(R)		(R)				(R)			
2002 Juni	88,9		82,4		73,6		88,0		98,0	
Juli	87,1		80,8		68,1		88,9		95,9	
Aug.	85,3	86,9	77,6	79,3	72,2	70,1	81,0	85,2	96,0	97,5
Sept.	88,4		79,6		69,9		85,8		100,7	
Okt.	85,0		72,7		69,5		74,8		102,0	
Nov.	86,9	86,6	76,1	77,4	79,1	74,6	74,1	79,1	101,8	99,4
Dez.	87,9		83,3		75,3		88,4		94,4	
2003 Jan.	82,0		71,9		68,0		74,4		95,9	
Febr.	81,7	81,3	71,6	71,2	65,2	67,4	75,7	73,7	95,7	95,3
März	80,3		70,2		68,9		71,1		94,3	
April	80,8		73,5		69,2		76,2		91,0	
Mai	79,4	79,8	69,5	70,4	63,0	66,2	73,7	73,2	93,0	92,7
Juni	79,2		68,3		66,4		69,6		94,2	
Juli	84,3		74,9		70,6		77,6		97,4	
Aug.	78,8	80,8	70,7	72,5	69,1	69,7	71,7	74,3	89,9	92,3
Sept.	79,4		72,0		69,4		73,7		89,5	
Okt.	80,7		73,4		72,7		73,9		90,8	
Nov.	80,3	79,5	72,5	71,5	71,2	72,0	73,3	71,2	91,0	90,6
Dez.	77,6		68,6		72,0		66,4		90,1	
2004 Jan.	75,9		68,8		56,6		76,6		85,8	
Febr.	83,8	78,0	82,4	71,8	69,5	62,8	90,7	77,5	85,6	86,5
März	74,2		64,1		62,2		65,3		88,2	
April	75,4		66,6		62,3		69,3		87,6	
Mai	71,3	73,5	61,4	64,7	62,1	62,5	61,0	66,1	85,0	85,7
Juni	73,8		66,1		63,2		67,9		84,5	
Juli	72,5		66,3		62,3		68,8		81,2	
Aug.	73,7	73,1	66,2	65,7	61,2	62,3	69,4	67,9	84,0	83,4
Sept.	73,2		64,7		63,4		65,6		84,9	
Okt.	73,9		66,9		59,5		71,7		83,5	
Nov.	69,7	73,1	60,8	65,3	57,6	58,8	62,8	69,5	81,9	83,7
Dez.	75,6		68,3		59,3		74,1		85,7	
2005 Jan.	66,2		55,6		54,1		56,5		80,9	
Febr.	64,5	67,0	57,7	59,8	53,6	54,6	60,3	63,2	74,0	76,9
März	70,2		66,2		56,0		72,8		75,7	
West- und Ostdeutschland 1)										
	West- Deutschland	Ost- Deutschland	West- Deutschland	Ost- Deutschland	West- Deutschland	Ost- Deutschland	West- Deutschland	Ost- Deutschland	West- Deutschland	Ost- Deutschland
		(R)		(R)		2)		2)		
							(R)			
2002 3.Vj.	90,2	78,2	85,1	62,2	76,0	53,6	90,7	68,2	97,6	97,5
4.Vj.	89,1	79,7	82,8	61,2	84,0	48,7	82,0	69,9	98,2	102,2
2003 1.Vj.	84,6	72,4	75,8	57,7	75,3	45,5	76,1	66,3	97,3	90,3
2.Vj.	81,7	74,4	74,3	59,2	74,1	44,3	74,3	69,7	92,6	92,8
3.Vj.	82,8	75,5	76,1	62,1	77,8	47,3	74,9	72,6	92,5	91,7
4.Vj.	83,7	68,0	77,1	54,8	81,1	46,9	74,7	60,3	93,3	84,0
2004 1.Vj.	78,8	75,6	75,6	60,5	72,2	36,9	77,7	77,1	83,6	94,0
2.Vj.	76,8	64,6	70,1	48,7	72,1	36,2	68,8	57,6	86,5	83,9
3.Vj.	76,4	64,2	70,6	51,3	72,0	35,4	69,7	62,4	84,8	79,9
4.Vj.	76,7	63,0	71,2	48,2	67,7	34,2	73,3	58,0	84,8	80,9
2005 1.Vj.	70,9	56,2	65,9	41,9	64,4	27,5	66,8	52,1	78,2	73,5
2004 März	75,8	69,9	68,1	52,2	72,3	34,3	65,5	64,8	87,0	91,3
April	77,6	69,4	72,6	48,7	72,1	35,2	72,9	58,2	84,9	94,6
Mai	74,7	62,0	65,7	48,9	71,2	37,0	62,2	57,3	87,8	77,9
Juni	78,0	62,4	72,0	48,6	72,9	36,4	71,4	57,2	86,7	79,1
Juli	75,8	63,5	71,1	51,8	70,4	39,9	71,6	60,1	82,6	77,8
Aug.	76,6	65,7	71,2	51,3	71,4	33,0	71,1	64,2	84,4	83,1
Sept.	76,8	63,4	69,5	50,7	74,3	33,4	66,5	62,9	87,4	78,8
Okt.	78,1	62,3	74,0	46,0	69,1	32,9	77,0	55,2	84,0	82,0
Nov.	73,7	58,7	67,3	41,5	66,3	33,7	67,9	47,0	82,9	79,5
Dez.	78,4	67,9	72,2	57,0	67,8	36,0	74,9	71,7	87,4	81,2
2005 Jan.	70,6	54,4	61,4	38,5	63,6	28,0	60,0	45,8	83,9	73,7
Febr.	68,6	53,4	62,8	42,5	65,0	22,1	61,4	56,9	76,9	66,5
März	73,6	60,9	73,5	44,8	64,6	32,3	79,0	53,6	73,7	80,4

Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt. — * Ohne Mehrwertsteuer. Die Ergebnisse beziehen sich auf die Wirtschaftszweige „Vorberreitende Baustellenarbeiten“ sowie „Hoch- und Tiefbau“. — 1 Westdeutsch-

land ohne Ostdeutschland einschl. West-Berlin. — 2 Saisonbereinigung mit erhöhter Unsicherheit behaftet.

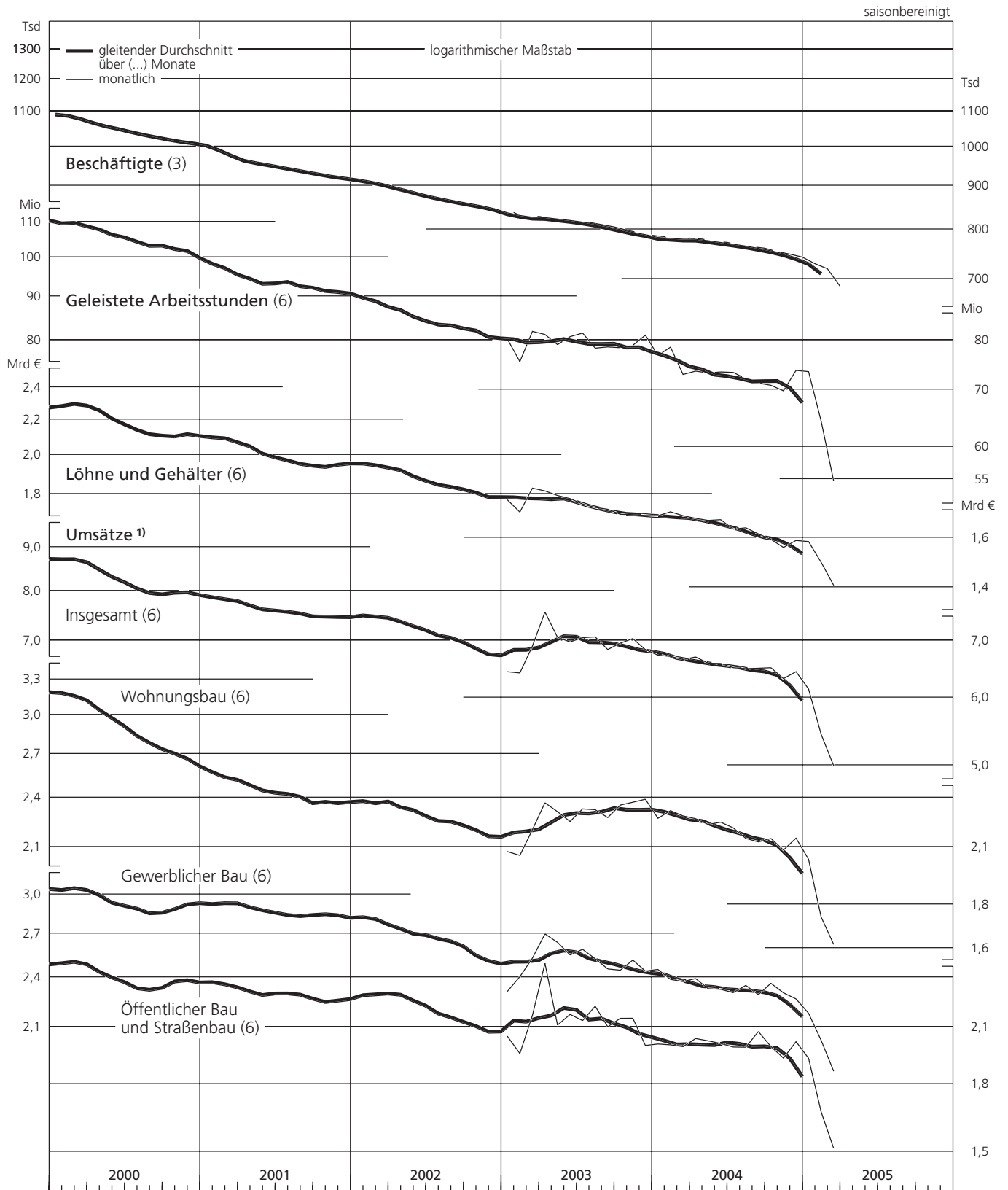
II. Konjunkturindikatoren

21. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe – Volumen



II. Konjunkturindikatoren

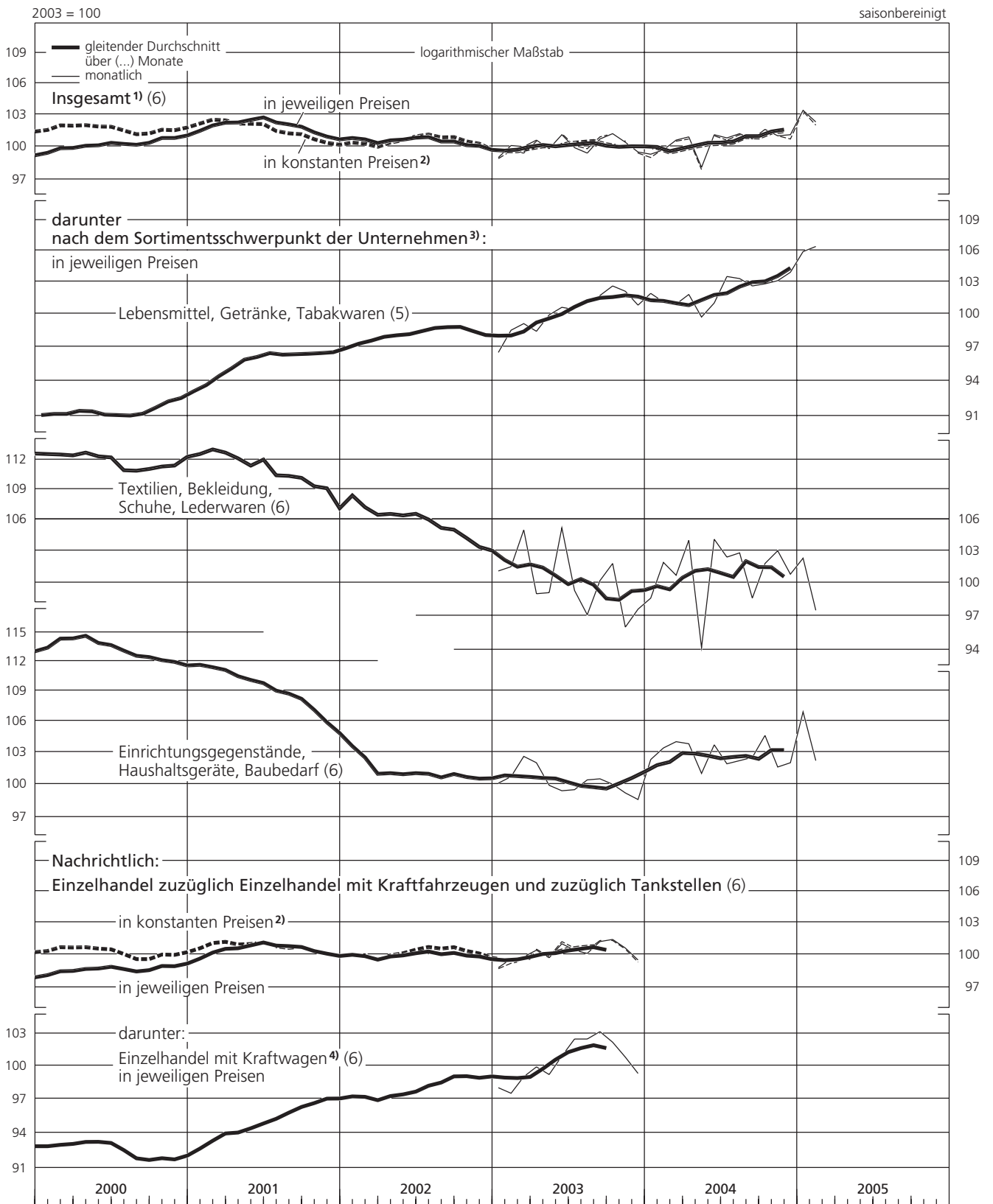
22. Beschäftigung, Lohnkosten und Umsätze im Bauhauptgewerbe *)



* Die Ergebnisse beziehen sich auf die Wirtschaftszweige "Vorbereitende Baustellenarbeiten" sowie "Hoch- und Tiefbau". — 1 Ohne Mehrwertsteuer.

II. Konjunkturindikatoren

23. Umsätze des Einzelhandels *)

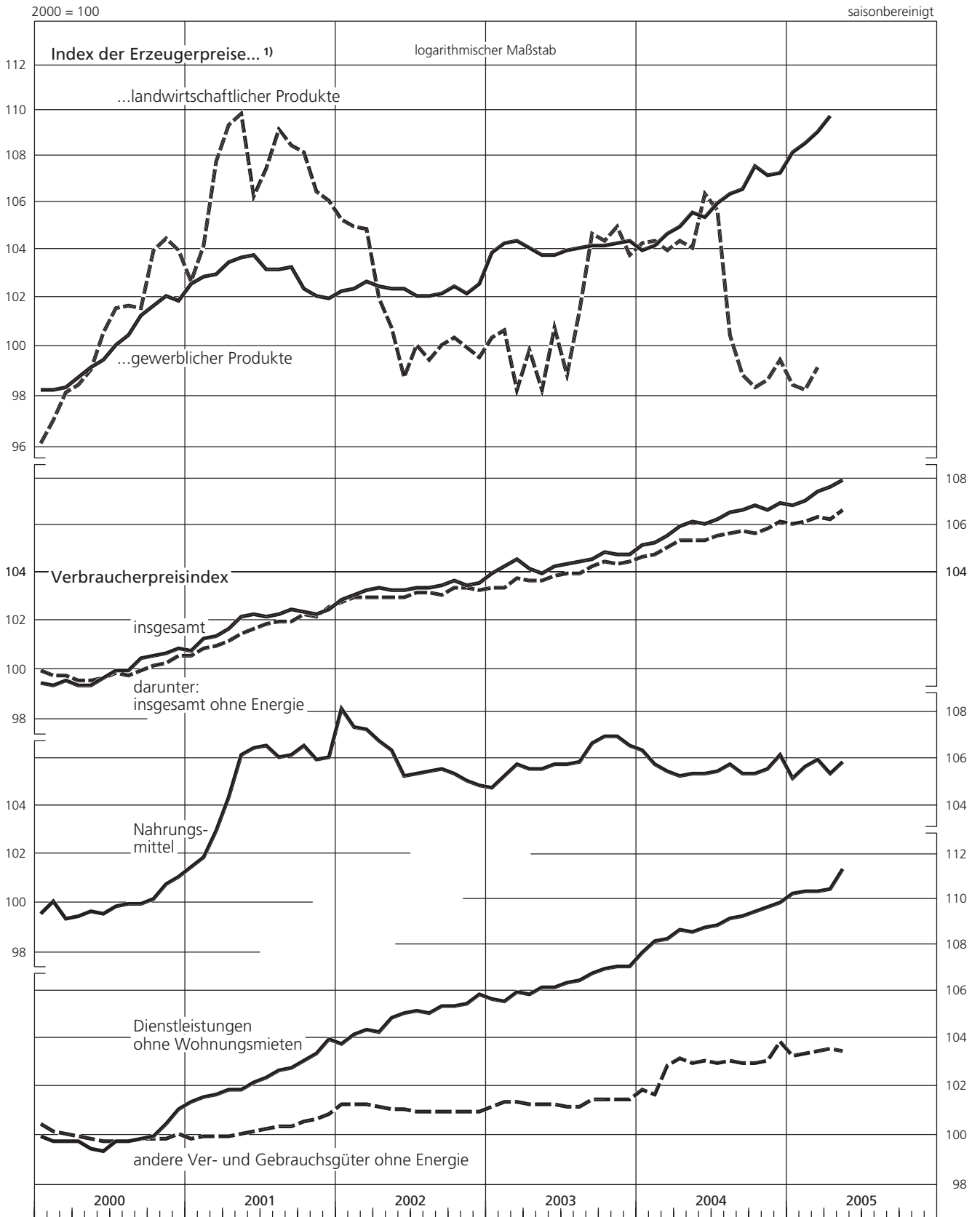


* Ohne Mehrwertsteuer. — 1 Ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen. — 2 Bis einschl. Dezember 2000 in Preisen von 1995, ab Januar 2001 in Preisen von 2000. — 3 Angaben beziehen sich auf den

Einzelhandel in Verkaufsräumen. — 4 Einschl. Kraftwagenteilen und -zubehör.

II. Konjunkturindikatoren

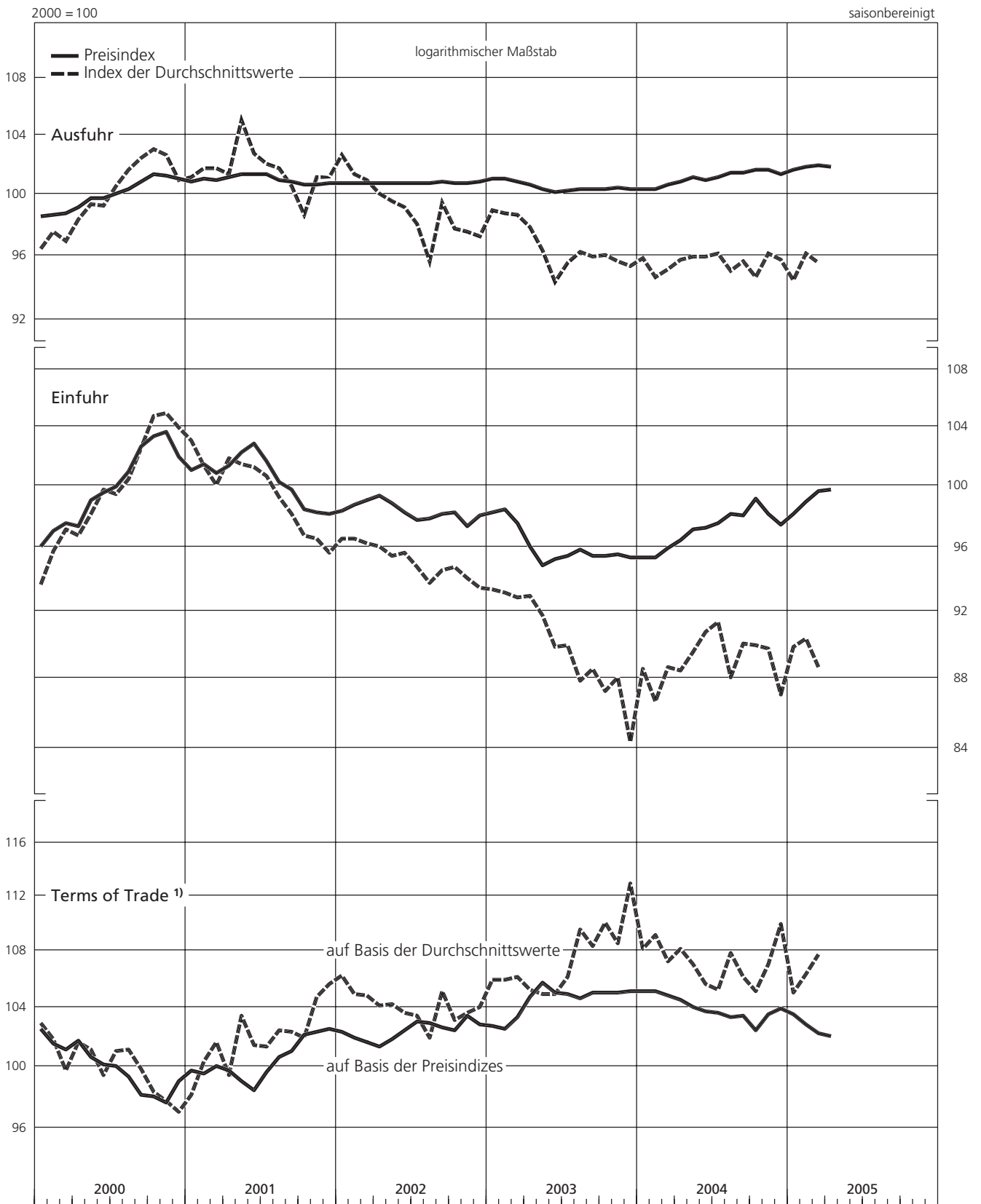
24. Erzeuger- und Verbraucherpreise



1 Im Inlandsabsatz; ohne Mehrwertsteuer.

II. Konjunkturindikatoren

25. Preise und Durchschnittswerte im Außenhandel



1 Index der Ausführpreise (bzw. Ausfuhrdurchschnittswerte) in % des Index der Einfuhrpreise (bzw. Einfuhrdurchschnittswerte).

III. Außenwirtschaft

1. Leistungsbilanz

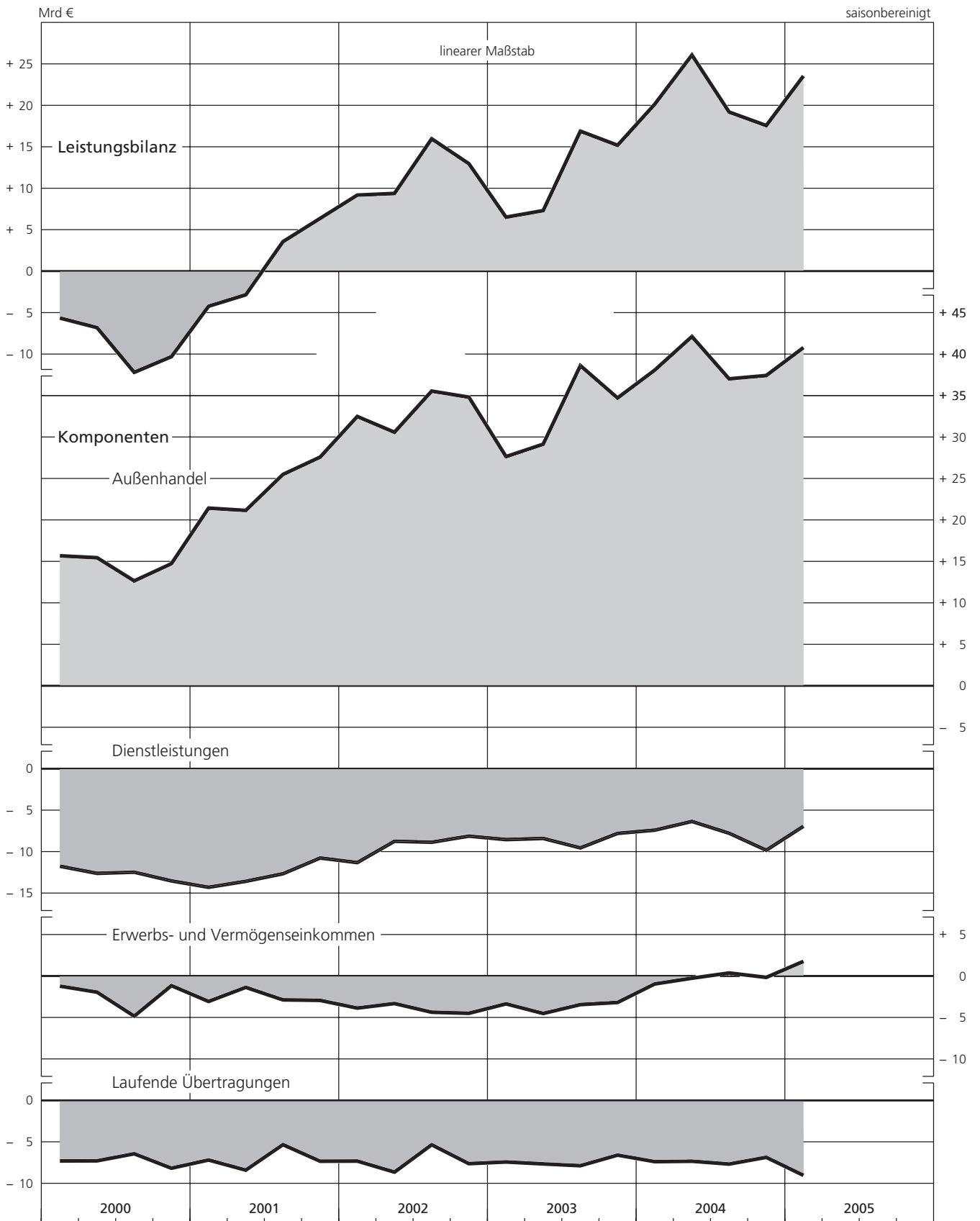
DM/€		Komponenten (ohne Ergänzungen zum Warenverkehr)				seasonbereinigt
Zeit	Leistungsbilanz 1) 2) (R)	Außenhandel 2) (R)	Dienstleistungen	Erwerbs- und Vermögenseinkommen	Laufende Übertragungen (A)	
						Mrd DM
1991 1.Vj.	- 12,90	9,48	- 8,18	9,15	- 22,46	
2.Vj.	- 12,87	1,67	- 5,87	6,24	- 10,57	
3.Vj.	- 7,05	4,34	- 6,82	7,47	- 11,74	
4.Vj.	- 6,68	11,04	- 10,79	6,53	- 12,86	
1992 1.Vj.	- 10,19	9,01	- 10,91	7,62	- 15,23	
2.Vj.	- 9,64	5,74	- 10,83	7,65	- 12,05	
3.Vj.	- 3,58	12,20	- 10,80	6,76	- 11,80	
4.Vj.	- 11,36	7,14	- 12,37	6,47	- 11,96	
1993 1.Vj.	- 6,36	3) 15,54	- 12,89	5,67	- 13,93	
2.Vj.	- 8,29	13,55	- 13,48	5,63	- 12,89	
3.Vj.	- 8,45	12,90	- 11,88	4,18	- 13,42	
4.Vj.	- 8,98	17,27	- 14,19	3,61	- 14,73	
1994 1.Vj.	- 9,92	16,49	- 14,09	1,28	- 13,66	
2.Vj.	- 8,42	20,92	- 15,62	1,52	- 15,05	
3.Vj.	- 13,14	18,07	- 16,53	1,04	- 15,55	
4.Vj.	- 17,70	16,23	- 16,78	- 1,26	- 15,09	
1995 1.Vj.	- 8,29	20,20	- 15,81	0,01	- 11,90	
2.Vj.	- 10,91	21,29	- 16,58	0,21	- 14,56	
3.Vj.	- 10,28	21,46	- 16,00	- 1,49	- 13,54	
4.Vj.	- 12,74	22,66	- 15,53	- 2,54	- 15,41	
1996 1.Vj.	- 3,51	21,21	- 13,96	2,72	- 12,04	
2.Vj.	- 10,27	21,98	- 15,81	0,45	- 16,05	
3.Vj.	- 4,31	27,35	- 17,36	- 2,94	- 10,56	
4.Vj.	- 2,74	28,28	- 17,54	1,04	- 12,36	
1997 1.Vj.	- 11,62	24,25	- 18,36	- 0,83	- 14,39	
2.Vj.	- 5,60	28,06	- 16,84	- 1,92	- 13,33	
3.Vj.	- 1,94	32,06	- 17,71	- 0,41	- 13,93	
4.Vj.	- 3,34	33,11	- 16,31	- 0,88	- 11,06	
1998 1.Vj.	- 10,01	29,78	- 18,08	- 2,47	- 17,76	
2.Vj.	- 4,57	33,24	- 19,02	- 6,07	- 10,43	
3.Vj.	- 6,08	31,49	- 18,29	- 4,40	- 12,54	
4.Vj.	- 6,91	31,91	- 19,79	- 5,25	- 12,61	
1999 1.Vj.	- 17,09	30,67	- 23,06	- 7,22	- 12,46	
2.Vj.	- 7,14	29,10	- 20,87	- 1,99	- 10,91	
3.Vj.	- 12,81	29,90	- 21,67	- 4,95	- 12,75	
4.Vj.	- 10,93	36,79	- 24,19	- 7,24	- 12,79	
Mrd €						
1999 1.Vj.	- 8,74	15,68	- 11,79	- 3,69	- 6,37	
2.Vj.	- 3,65	14,88	- 10,67	- 1,02	- 5,58	
3.Vj.	- 6,55	15,29	- 11,08	- 2,53	- 6,52	
4.Vj.	- 5,59	18,81	- 12,37	- 3,70	- 6,54	
2000 1.Vj.	- 5,44	15,88	- 11,55	- 1,01	- 7,10	
2.Vj.	- 6,60	15,65	- 12,41	- 1,74	- 7,08	
3.Vj.	- 11,99	12,85	- 12,27	- 4,63	- 6,23	
4.Vj.	- 10,10	14,93	- 13,32	- 0,95	- 7,97	
2001 1.Vj.	- 4,02	21,63	- 14,09	- 2,86	- 6,98	
2.Vj.	- 2,64	21,35	- 13,37	- 1,16	- 8,20	
3.Vj.	3,76	25,69	- 12,46	- 2,67	- 5,13	
4.Vj.	6,57	27,78	- 10,56	- 2,73	- 7,13	
2002 1.Vj.	9,38	32,68	- 11,11	- 3,66	- 7,11	
2.Vj.	9,58	30,78	- 8,54	- 3,11	- 8,44	
3.Vj.	16,17	35,74	- 8,66	- 4,16	- 5,14	
4.Vj.	13,17	35,01	- 7,92	- 4,29	- 7,42	
2003 1.Vj.	6,72	27,84	- 8,34	- 3,15	- 7,22	
2.Vj.	7,51	29,34	- 8,20	- 4,31	- 7,45	
3.Vj.	17,09	38,81	- 9,34	- 3,24	- 7,67	
4.Vj.	15,39	34,91	- 7,59	- 2,98	- 6,39	
2004 1.Vj.	20,34	38,27	- 7,20	- 0,75	- 7,18	
2.Vj.	26,27	42,32	- 6,15	- 0,06	- 7,13	
3.Vj.	19,40	37,22	- 7,57	0,57	- 7,47	
4.Vj.	17,77	37,62	- 9,62	0,04	- 6,66	
2005 1.Vj.	23,75	40,99	- 6,73	1,97	- 8,83	

Quelle der Ursprungswerte für den Außenhandel: Statistisches Bundesamt. — Die saisonbereinigten Saldenreihen sind mit erheblich größerer Unsicherheit behaftet als die Grundreihen, aus denen sie gebildet wurden. — 1 Enthält auch die Ergänzungen zum Warenverkehr. — 2 Ergebnisse ab Anfang 1993 durch Änderung in der Erfassung des Außenhandels mit

größerer Unsicherheit behaftet. — 3 Ab Anfang 1993 einschl. der Zuschätzungen für den nicht meldepflichtigen Außenhandel, die bis Ende 1992 in den Ergänzungen zum Warenverkehr enthalten sind. — 4 Ab Mai 2004 größere Unsicherheit der Ergebnisse durch Änderung in der Erfassung des Außenhandels mit den 10 neuen EU-Mitgliedstaaten.

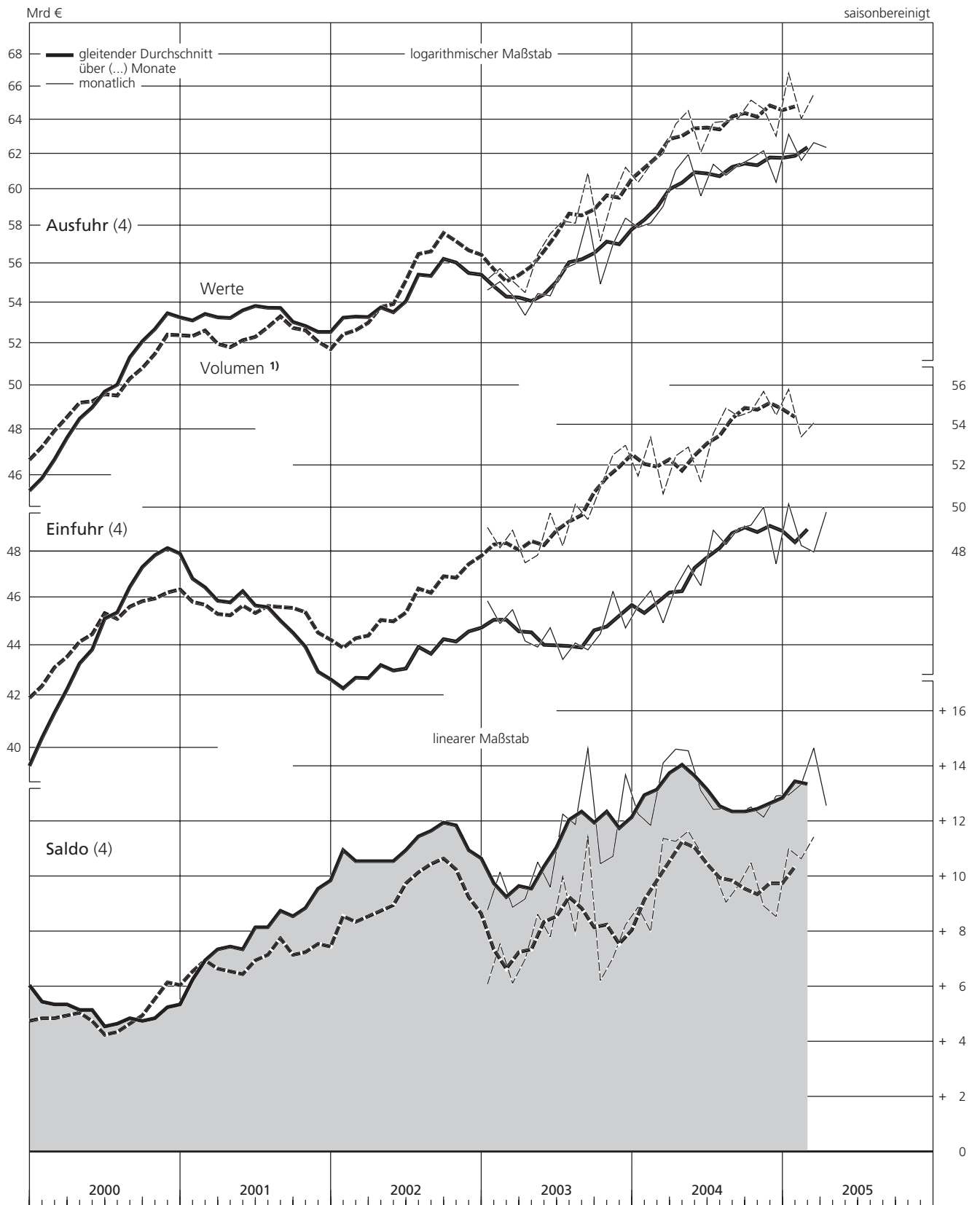
III. Außenwirtschaft

1. Leistungsbilanz



III. Außenwirtschaft

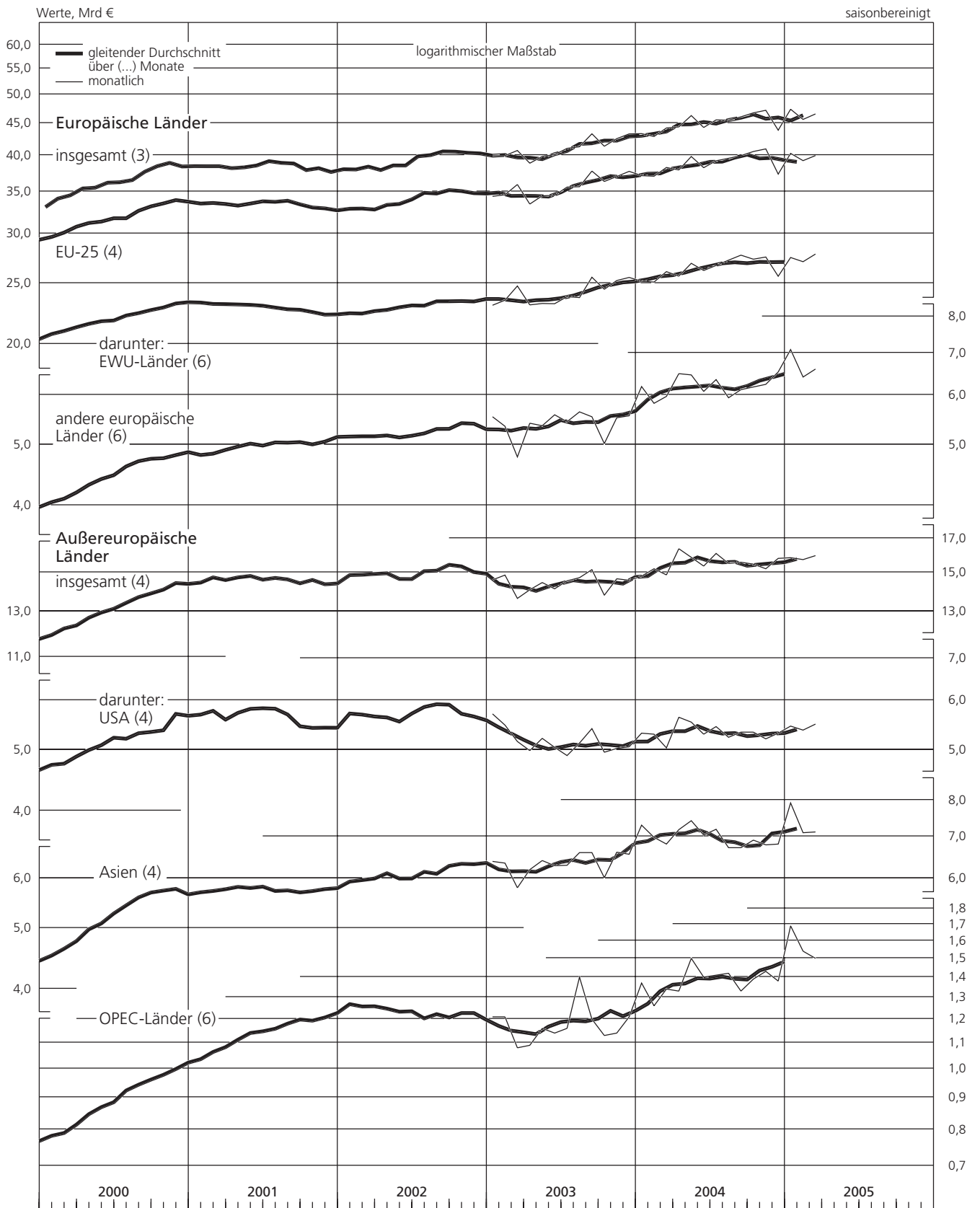
2. Außenhandel – Gesamtübersicht



1 Errechnet unter Verwendung von Durchschnittswertindizes auf Basis 2000 = 100.

III. Außenwirtschaft

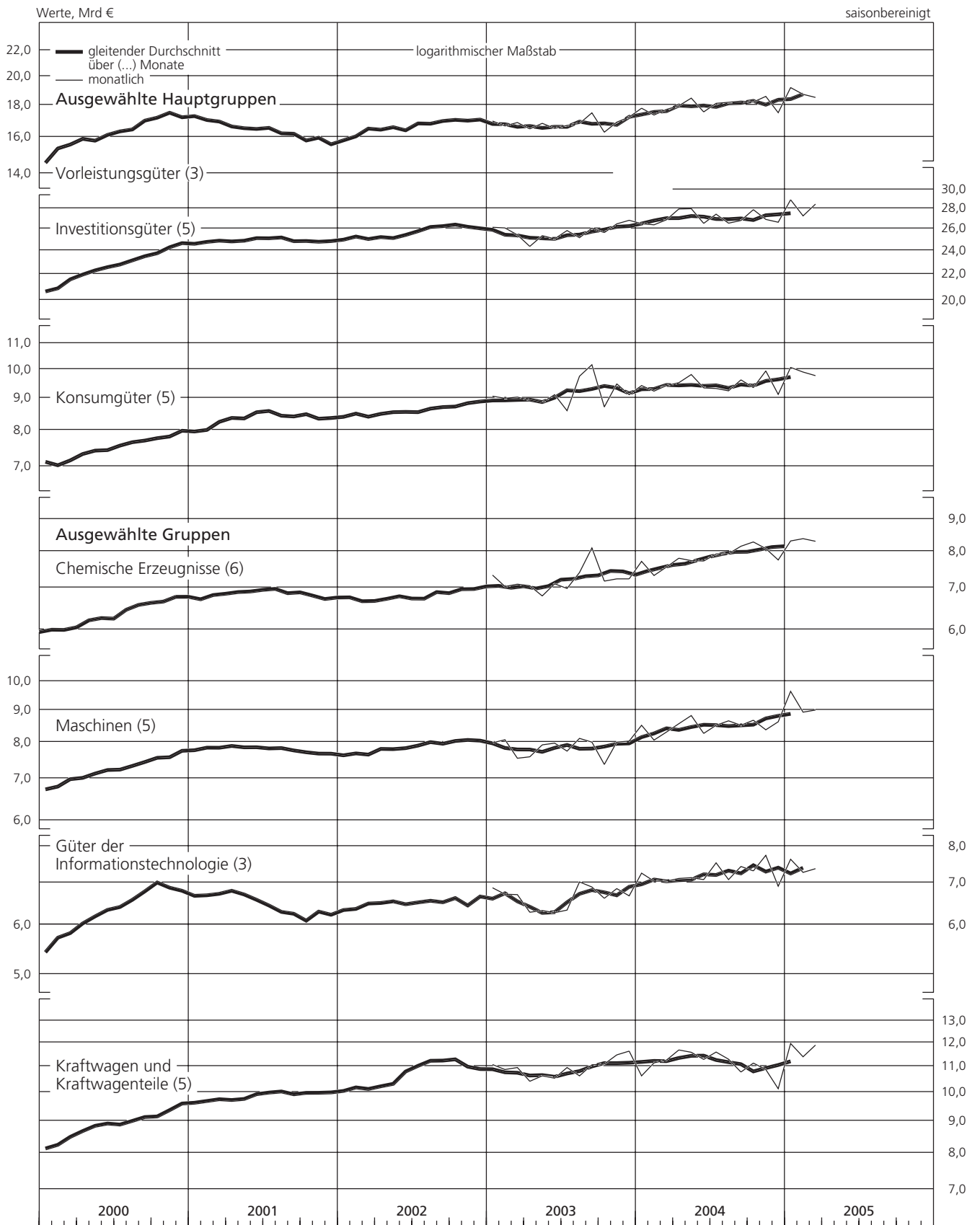
3. Ausfuhr nach Ländergruppen *)



* Erfasst nach Bestimmungsländern (Verbrauchsländern).

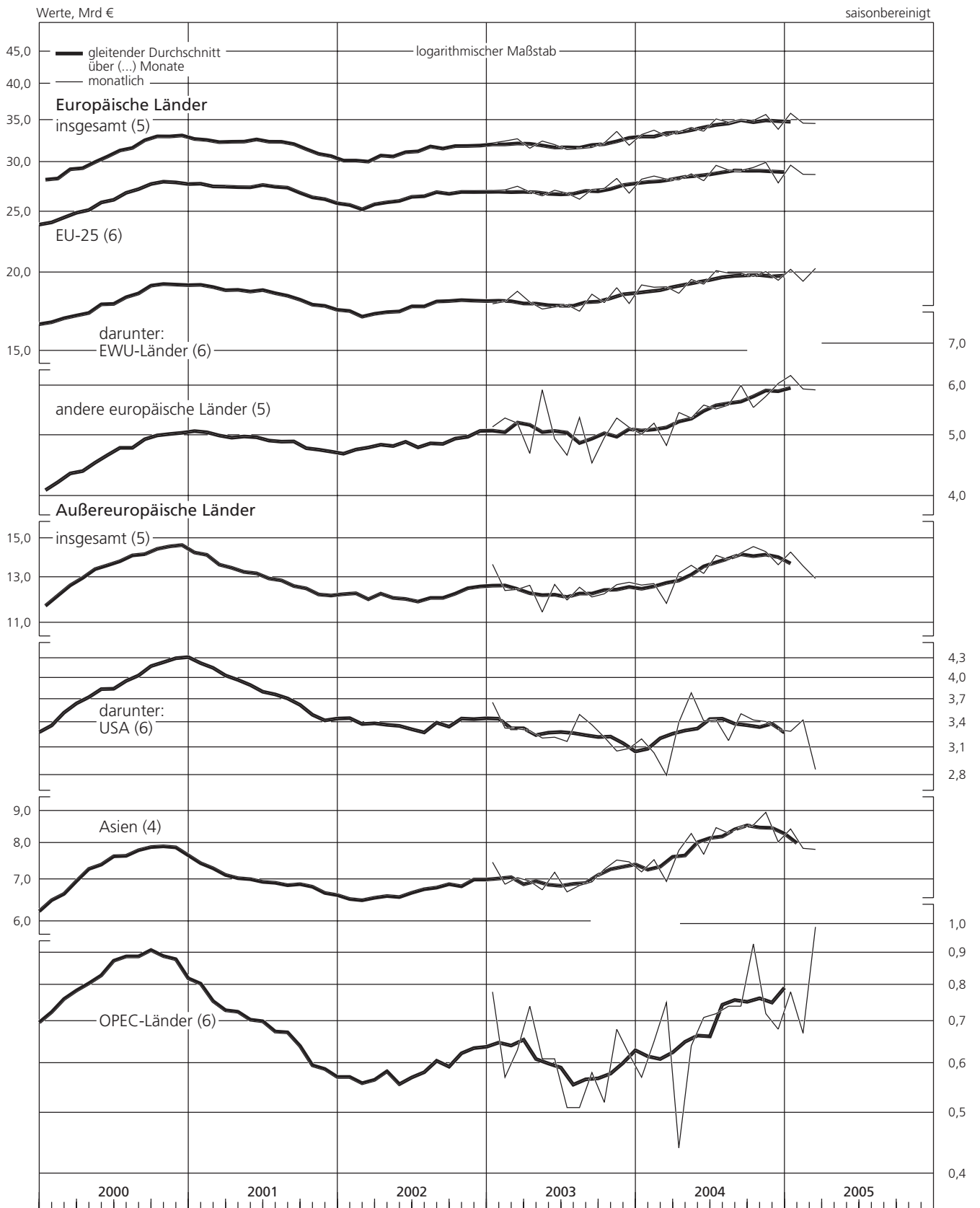
III. Außenwirtschaft

4. Ausfuhr nach Warengruppen



III. Außenwirtschaft

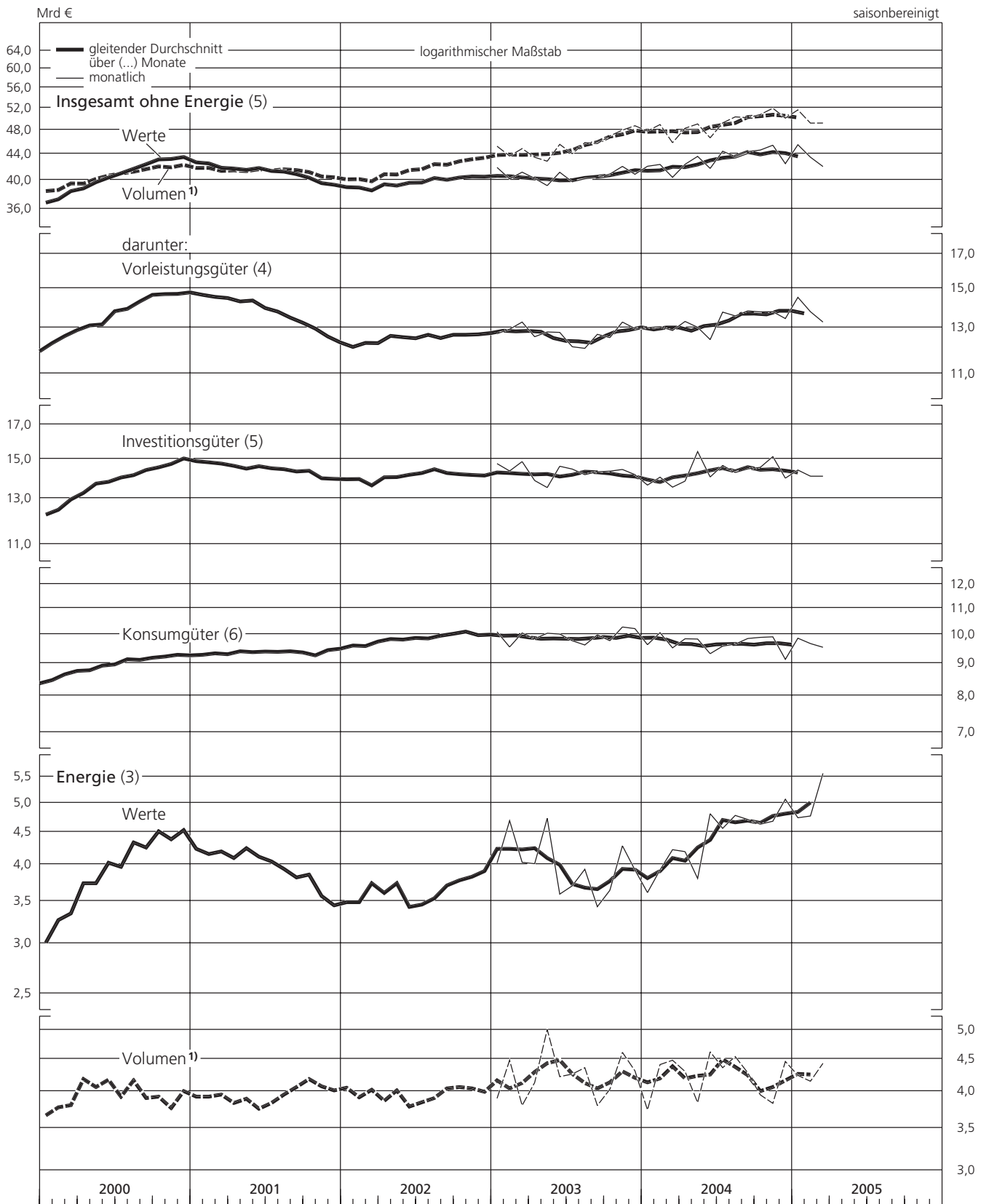
5. Einfuhr nach Ländergruppen *)



* Erfasst nach Ursprungsländern (Herstellungsländern).

III. Außenwirtschaft

6. Einfuhr nach Warengruppen



1 Errechnet unter Verwendung von Durchschnittswertindizes auf Basis 2000 = 100.

III. Außenwirtschaft

noch: 6. Einfuhr nach Warengruppen *)

Werte, Mrd €

saisonbereinigt

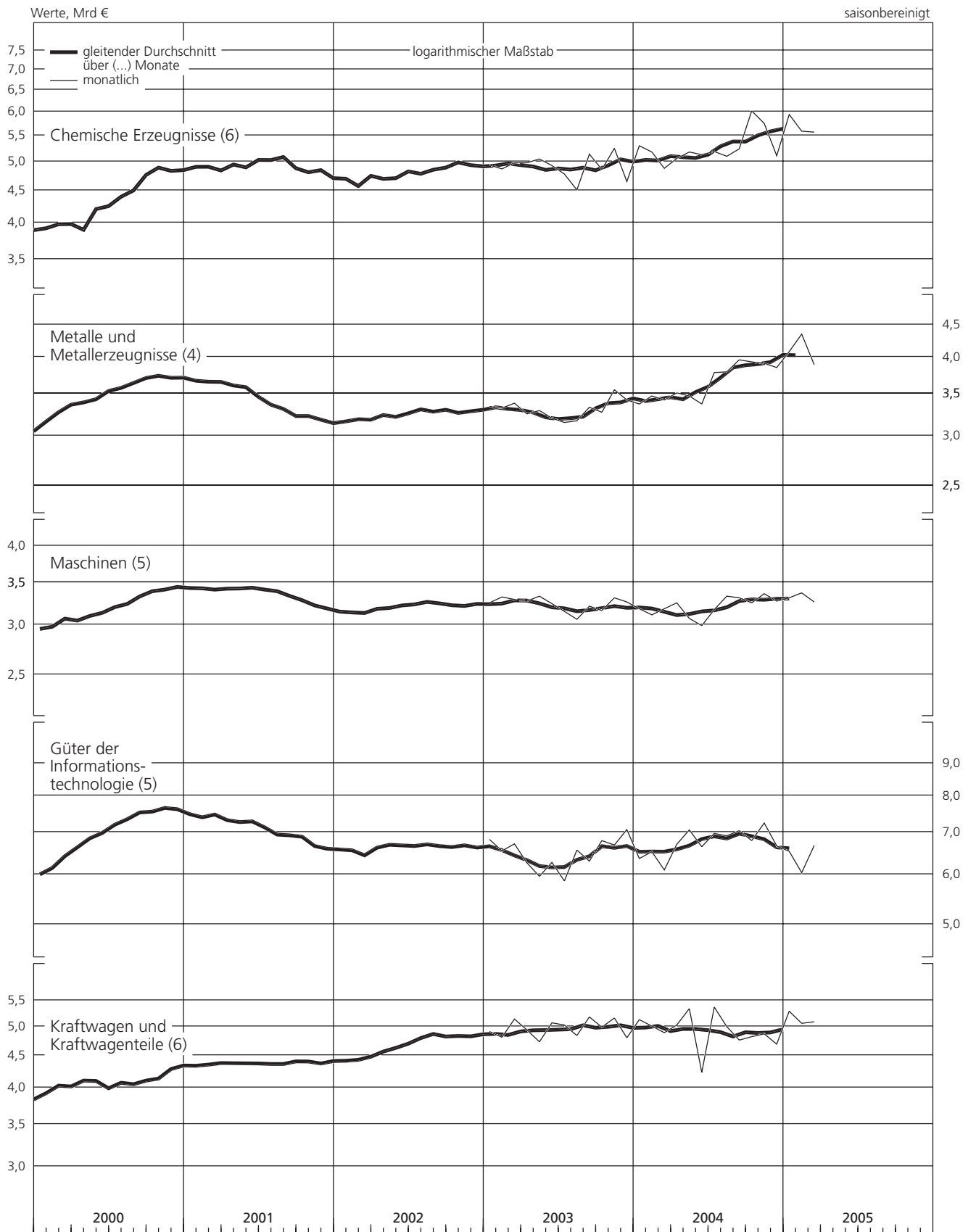
Zeit	Chemische Erzeugnisse		Metalle und Metallerzeugnisse		Maschinen		Güter der Informationstechnologie 1)		Kraftwagen und Kraftwagenteile	
	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.
1999 Dez.	3,87		2,78		2,77		5,68		4,00	
2000 Jan.	4,20		3,24		3,18		5,93		3,66	
Febr.	3,69	11,97	3,32	9,91	2,92	9,24	6,11	18,67	3,83	12,08
März	4,08		3,35		3,14		6,63		4,59	
April	3,97		3,22		2,94		6,50		3,86	
Mai	4,16	12,02	3,61	10,26	3,22	9,23	7,03	20,52	4,34	12,13
Juni	3,89		3,43		3,07		6,99		3,93	
Juli	3,70		3,51		3,18		7,22		4,18	
Aug.	5,53	13,59	3,64	10,92	3,32	9,77	7,32	22,10	3,80	11,92
Sept.	4,36		3,77		3,27		7,56		3,94	
Okt.	4,86		3,69		3,41		7,77		4,35	
Nov.	4,78	15,11	3,78	11,23	3,52	10,43	7,91	23,01	4,21	12,81
Dez.	5,47		3,76		3,50		7,33		4,25	
2001 Jan.	4,48		3,66		3,42		7,83		4,37	
Febr.	5,18	14,10	3,70	10,97	3,44	10,20	7,39	22,30	4,68	13,32
März	4,44		3,61		3,34		7,08		4,27	
April	5,21		3,71		3,50		7,48		4,33	
Mai	4,79	15,07	3,65	10,87	3,42	10,40	7,71	22,26	4,32	13,05
Juni	5,07		3,51		3,48		7,07		4,40	
Juli	5,12		3,52		3,45		7,13		4,35	
Aug.	4,87	15,24	3,21	9,99	3,39	10,22	7,17	20,99	4,67	13,28
Sept.	5,25		3,26		3,38		6,69		4,26	
Okt.	5,20		3,30		3,32		6,78		4,28	
Nov.	5,13	14,17	3,18	9,69	3,19	9,70	6,98	20,71	4,32	13,25
Dez.	3,84		3,21		3,19		6,95		4,65	
2002 Jan.	4,69		3,09		3,08		6,02		4,34	
Febr.	5,10	14,19	3,14	9,49	3,20	9,42	6,36	19,07	4,48	13,31
März	4,40		3,26		3,14		6,69		4,49	
April	5,14		3,31		3,14		6,88		4,31	
Mai	4,39	14,41	3,07	9,74	3,16	9,62	6,35	20,17	4,41	13,68
Juni	4,88		3,36		3,32		6,94		4,96	
Juli	4,38		3,17		3,25		6,71		4,85	
Aug.	5,17	14,66	3,48	9,91	3,29	9,74	6,61	20,13	4,85	14,62
Sept.	5,11		3,26		3,20		6,81		4,92	
Okt.	4,89		3,25		3,31		6,55		4,90	
Nov.	4,82	14,82	3,26	9,84	3,23	9,68	6,73	19,87	4,84	14,43
Dez.	5,11		3,33		3,14		6,59		4,69	
2003 Jan.	4,94		3,34		3,25		6,82		4,91	
Febr.	4,87	14,79	3,32	10,04	3,32	9,86	6,54	20,07	4,81	14,86
März	4,98		3,38		3,29		6,71		5,14	
April	4,98		3,25		3,27		6,26		4,94	
Mai	5,05	14,96	3,29	9,74	3,33	9,84	5,96	18,49	4,73	14,74
Juni	4,93		3,20		3,24		6,27		5,07	
Juli	4,78		3,15		3,15		5,86		5,03	
Aug.	4,51	14,43	3,17	9,65	3,06	9,42	6,56	18,72	4,84	15,05
Sept.	5,14		3,33		3,21		6,30		5,18	
Okt.	4,86		3,27		3,16		6,79		4,99	
Nov.	5,25	14,76	3,55	10,24	3,31	9,73	6,68	20,54	5,16	14,95
Dez.	4,65		3,42		3,26		7,07		4,80	
2004 Jan.	5,30		3,37		3,18		6,36		5,13	
Febr.	5,18	15,36	3,47	10,26	3,11	9,47	6,52	18,98	5,01	15,03
März	4,88		3,42		3,18		6,10		4,89	
April	5,06		3,51		3,25		6,70		5,03	
Mai	5,18	15,37	3,47	10,35	3,07	9,31	7,06	20,40	5,34	14,60
Juni	5,13		3,37		2,99		6,64		4,23	
Juli	5,19		3,78		3,17		6,97		5,37	
Aug.	5,10	15,53	3,79	11,53	3,33	9,81	6,91	20,92	5,00	15,13
Sept.	5,24		3,96		3,31		7,04		4,76	
Okt.	6,02		3,93		3,25		6,79		4,82	
Nov.	5,75	16,88	3,91	11,69	3,36	9,88	7,24	20,69	4,87	14,38
Dez.	5,11		3,85		3,27		6,66		4,69	
2005 Jan.	5,94		4,08		3,31		6,53		5,29	
Febr.	5,59	17,10	4,35	12,32	3,37	9,94	6,04	19,24	5,06	15,44
März	5,57		3,89		3,26		6,67		5,09	

Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt. — * Ohne Zuschätzungen für Meldeausfälle und nicht meldepflichtigen Außenhandel. — 1 Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen, fein-

mechanische und optische Erzeugnisse. — 2 Ab Mai 2004 größere Unsicherheit der Ergebnisse durch Änderung in der Erfassung des Außenhandels mit den 10 neuen EU-Mitgliedstaaten.

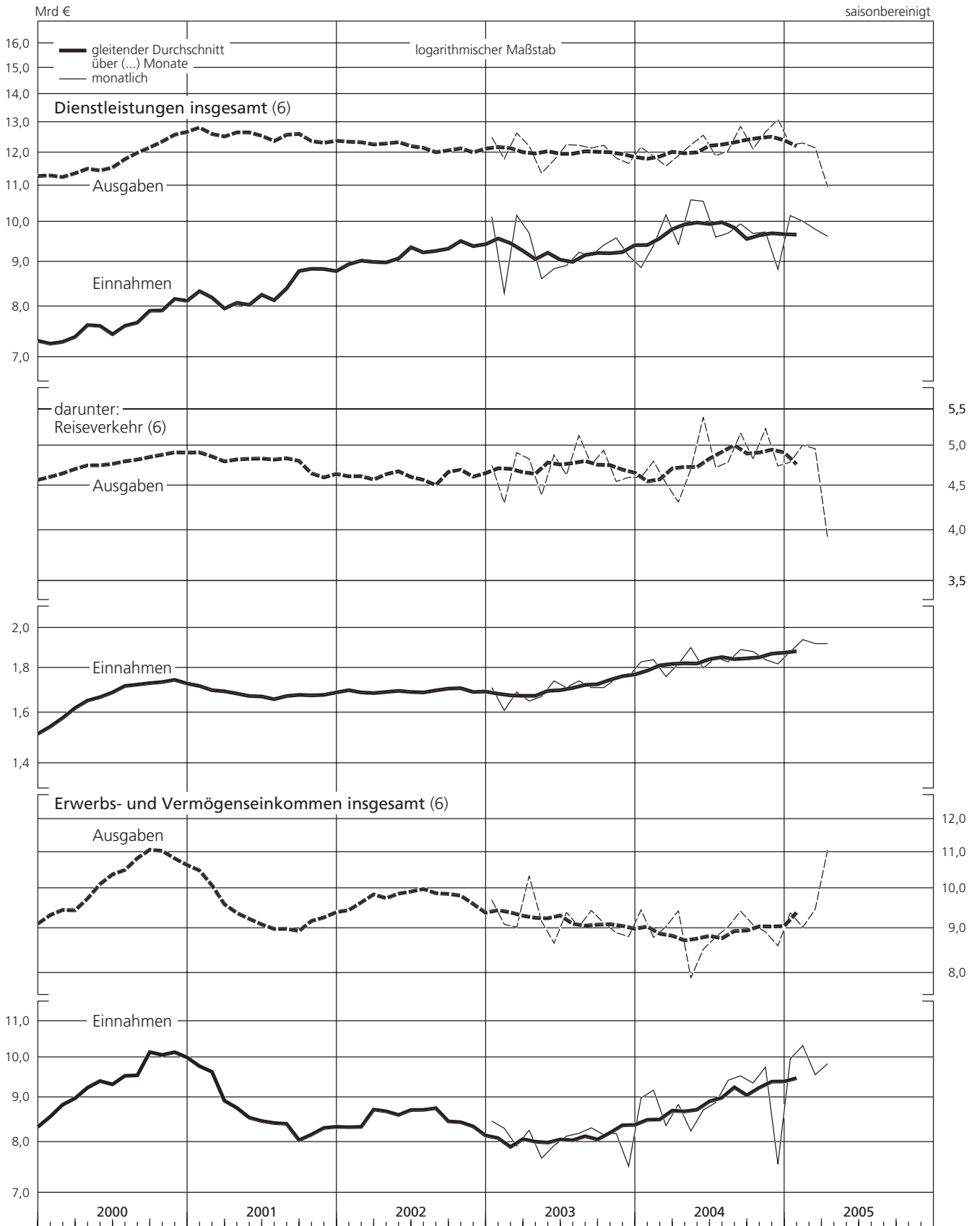
III. Außenwirtschaft

noch: 6. Einfuhr nach Warengruppen



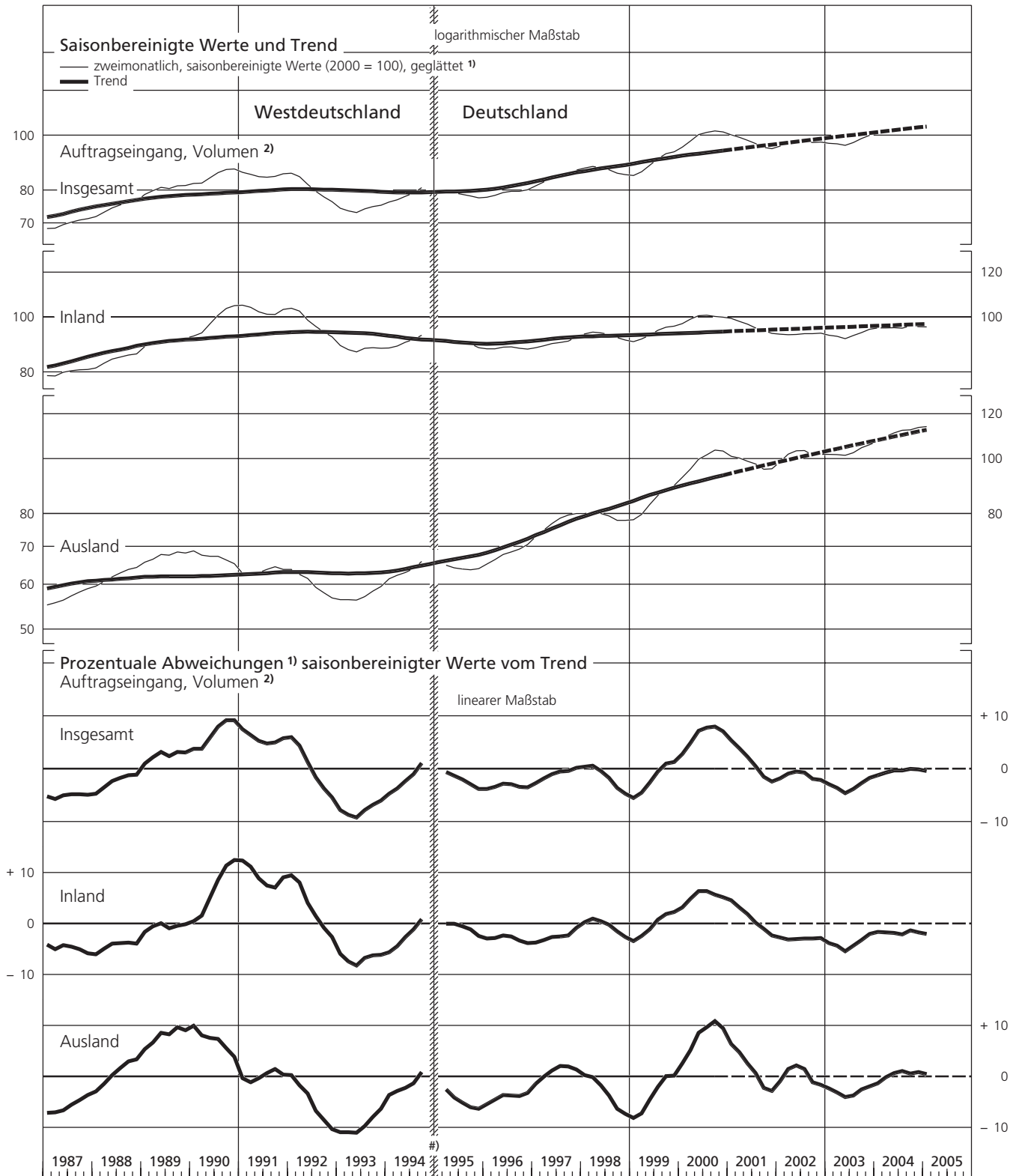
III. Außenwirtschaft

7. Dienstleistungen und Erwerbs- und Vermögenseinkommen



IV. Trendbereinigte Indikatoren

1. Industriekonjunktur *) – Nachfrage

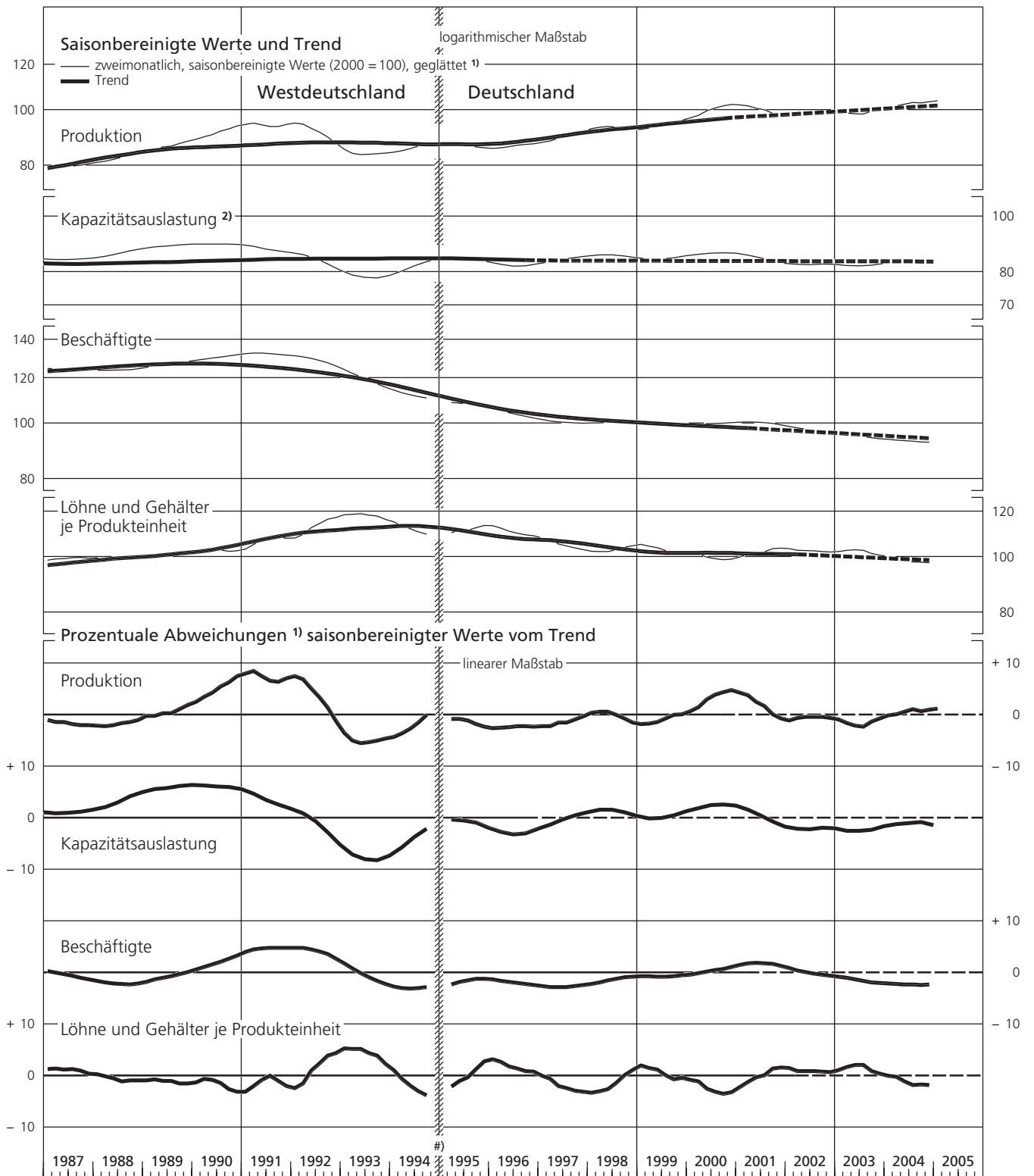


* Wirtschaftszweige des Verarbeitenden Gewerbes, insbesondere ohne Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung sowie Mineralölverarbeitung. Indizes für Westdeutschland und für Deutschland über Jahresdurchschnitt 1995 verkettet. Trend bzw. Trendabweichungen im besonders markierten Bereich am Reihenende wegen der erforderlichen Trendextrapolation unsicher. —

1) Zweimonatsdurchschnitte, mit einem gleitenden Dreiperiodendurchschnitt geglättet. — 2) In Preisen von 2000. — #) Vergleichbarkeit wegen Umstellung der Erhebung auf eine EU-einheitliche Wirtschaftszweig-systematik gestört.

IV. Trendbereinigte Indikatoren

2. Industriekonjunktur *) – Produktion, Beschäftigung, Kosten

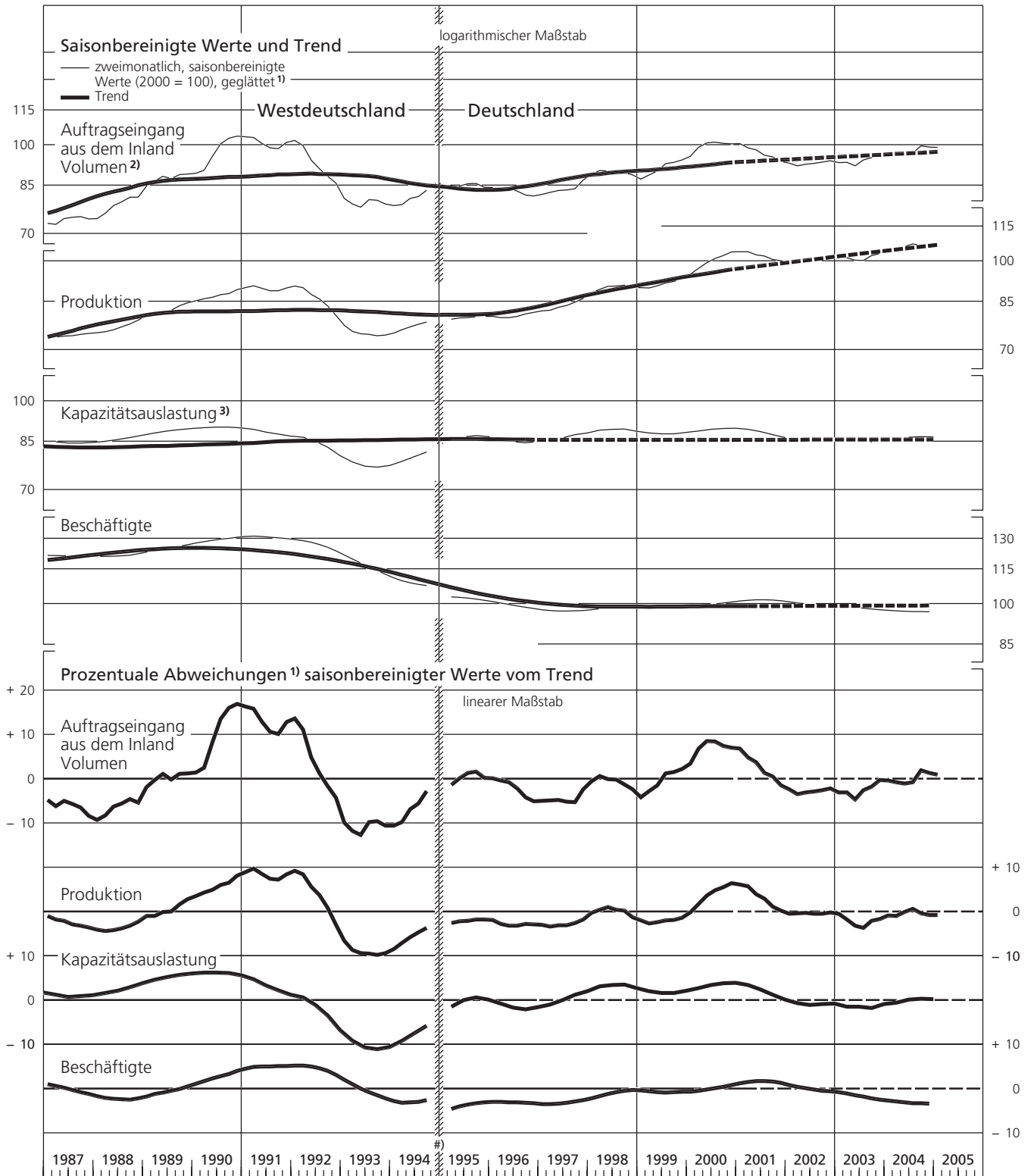


* Sowie Ergebnisse für den Kohlenbergbau und die Mineralölverarbeitung. Indizes für Westdeutschland und für Deutschland über Jahresdurchschnitt 1995 verkettet. Trend bzw. Trendabweichungen im besonders markierten Bereich am Reihenende wegen der erforderlichen Trendextrapolation unsicher. — 1 Zweimonatsdurchschnitte (Kapazitätsauslastung: Vierteljahreswerte), mit einem gleitenden Dreiperiodendurchschnitt geglättet. — 2 Ka-

pazitätsauslastung in % der betriebsüblichen Vollausslastung, vierteljährliche Angaben, ohne Bergbau, bis 1994 ohne Nahrungs- und Genussmittelgewerbe sowie ohne Chemische Industrie (Quelle der Ursprungswerte: ifo Institut). — # Vergleichbarkeit wegen Umstellung der Erhebungen auf EU-einheitliche Systematiken gestört.

IV. Trendbereinigte Indikatoren

3. Investitionskonjunktur *)

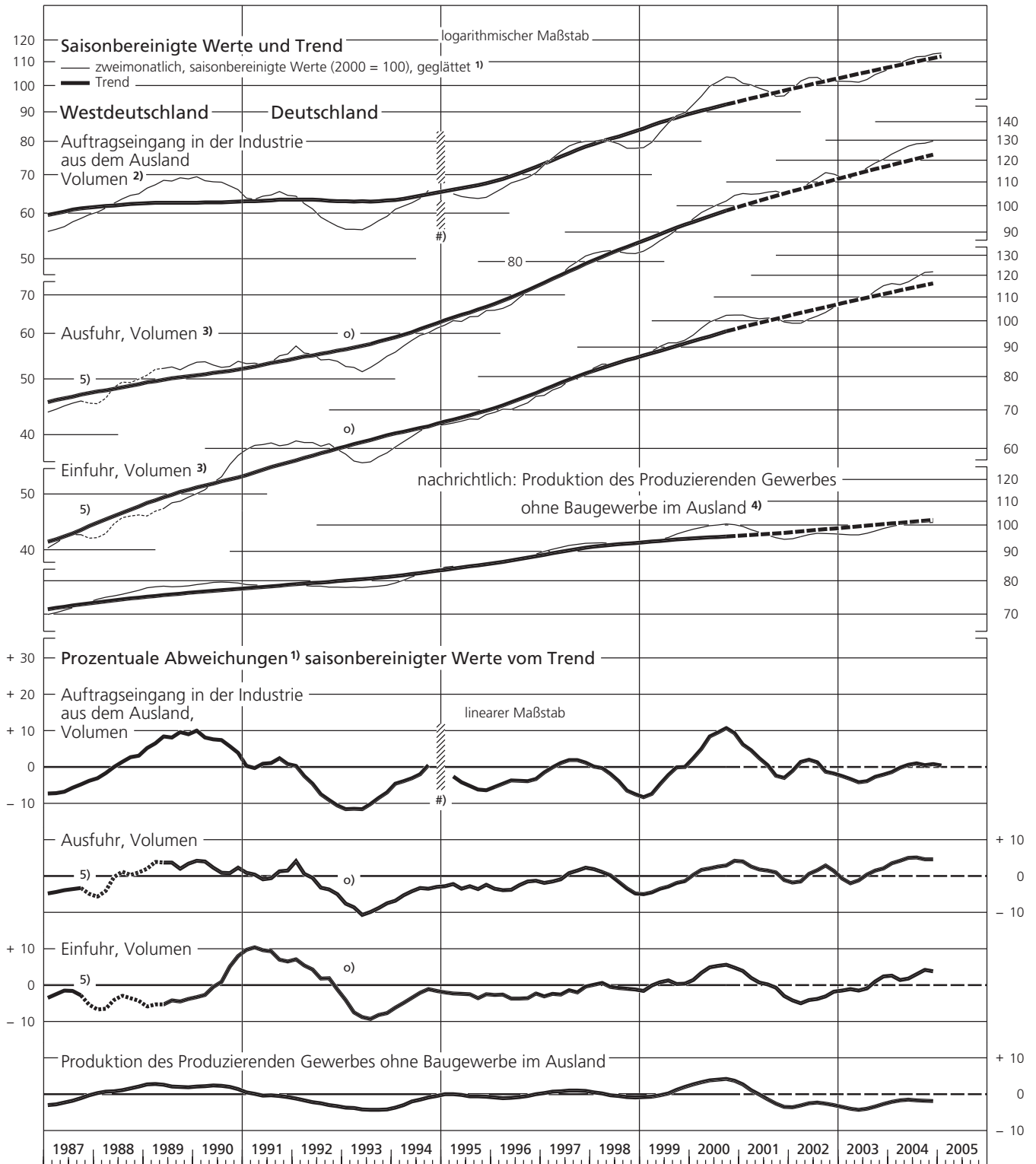


* Die Angaben beziehen sich auf das Investitionsgütergewerbe bzw. ab 1991 auf die Investitionsgüterproduzenten (bei Kapazitätsauslastung ab 1995). Indizes für Westdeutschland und für Deutschland über Jahresdurchschnitt 1995 verkettet. Trend bzw. Trendabweichungen im besonders markierten Bereich am Reihenende wegen der erforderlichen Trendextrapolation unsicher. — 1 Zweimonatsdurchschnitte (Kapazitätsauslastung:

Vierteljahreswerte), mit einem gleitenden Dreiperiodendurchschnitt geglättet. — 2 In Preisen von 2000. — 3 Kapazitätsauslastung in % der betriebsüblichen Vollausslastung, vierteljährliche Angaben (Quelle der Ursprungswerte: ifo Institut). — # Vergleichbarkeit wegen Umstellung der Erhebungen auf EU-einheitliche Systematiken gestört.

IV. Trendbereinigte Indikatoren

4. Außenwirtschaftslage



1 Zweimonatsdurchschnitte, mit einem gleitenden Dreiperiodendurchschnitt geglättet. Indizes für Westdeutschland und für Deutschland über Jahresdurchschnitt 1991 verkettet. Trend bzw. Trendabweichungen im besonders markierten Bereich am Reihenende wegen der erforderlichen Trendextrapolation unsicher. — 2 In Preisen von 2000. — 3 Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 2000. — 4 Produktionsindex folgender Länder: EU-Länder, Norwegen, Schweiz, Japan, Kanada, USA, gewogen mit

deren Bruttowertschöpfung des Produzierenden Gewerbes ohne Baugewerbe. — 5 Auf Grund von Schwierigkeiten bei der Umstellung der Erhebung Anfang 1988 sind die Ergebnisse der Außenhandelsstatistik im Verlauf des Jahres gestört. — o Ergebnisse durch Änderung in der Erfassung des Außenhandels ab Anfang 1993 mit größerer Unsicherheit behaftet. — # Vergleichbarkeit wegen Umstellung der Erhebung auf eine EU-einheitliche Wirtschaftszweigsystematik gestört.



Erläuterungen

Saisonbereinigung

Die Saisonbereinigung von Zeitreihen durch die Deutsche Bundesbank zielt darauf ab, aus den Bewegungen der betrachteten Zeitreihe die üblichen Saisonausschläge herauszufiltern. Als übliche Saisonausschläge werden die Jahr für Jahr zur gleichen Jahreszeit mit ähnlicher Intensität wiederkehrenden Bewegungen verstanden, die auf Grund von Schwankungen der jeweiligen Zeitreihe in der Vergangenheit unter normalen Umständen zu erwarten sind. Ausschläge auf Grund außergewöhnlich stark oder schwach ausgeprägter jahreszeitlicher Einflüsse (zum Beispiel extreme Witterung, untypische Lage der Ferien) bleiben deshalb in der saisonbereinigten Reihe in dem Ausmaß sichtbar, um das sie den saisontypischen Mittelwert über- oder unterschreiten. Auch andere zufällige Störungen und ökonomisch erklärable Sonderbewegungen, wie Auswirkungen von wirtschaftspolitischen Maßnahmen, Großaufträgen oder Streiks, werden grundsätzlich nicht eliminiert.

Die Saisonbereinigung umfasst auch die Ausschaltung von kalenderbedingten Unregelmäßigkeiten, sofern Einflüsse von Unterschieden in der Anzahl der Arbeitstage oder in der Lage bestimmter Tage (z. B. Feiertage, Wochentag am Ultimo bei Bestandsreihen) nachgewiesen und quantifiziert werden können.

Die Saisonbereinigung basiert grundsätzlich auf dem Census-Verfahren X-12-ARIMA, Version 0.2.8. Nur die Ergebnisse für die erteilten Baugenehmigungen im Hochbau, die Beschäftigung, die Lohnkosten und Umsätze im Bauhauptgewerbe sowie die Erzeuger- und Verbraucherpreise werden zurzeit noch mit einer modifizierten Fassung der Census-Methode II, Version X-11, saisonbereinigt. Nach und nach erfolgt aber auch hier der Übergang auf das neue Verfahren X-12-ARIMA. Durch die vorübergehende Anwendung beider Versionen wird die Analyse der aktuellen Wirtschaftsentwicklung nicht beeinträchtigt.

Die Zerlegung der Zeitreihen beruht grundsätzlich auf dem multiplikativen Modell. Falls Reihen mit dem additiven Ansatz bereinigt werden, sind sie mit (A) gekennzeichnet.

Differenzen zwischen aggregierten Reihen und ihren Komponenten sind darauf zurückzuführen, dass die saisonbereinigten Aggregate zum Teil direkt geschätzt und nicht aus den saisonbereinigten Komponenten ermittelt werden.

Zur deutlicheren Kennzeichnung der konjunkturellen Entwicklung sind in den Schaubildern in der Regel neben saisonbereinigten Monatswerten daraus errechnete gleitende Durchschnitte dargestellt; die Zahl der in die Berechnung einbezogenen Werte ist an der jeweiligen Kurve (in Klammern) angegeben.

Näheres über das Census-Verfahren X-11 findet sich in folgenden Veröffentlichungen:

The X-11 Variant of the Census Method II Seasonal Adjustment Program, Technical Paper No.15, U. S. Department of Commerce, Bureau of the Census, U. S. Government Printing Office, Washington D.C., 1965.

Deutsche Bundesbank, Saisonbereinigung mit dem Census-Verfahren, Monatsbericht, März 1970, S. 38 ff.

Deutsche Bundesbank, Die Saisonbereinigung als Hilfsmittel der Wirtschaftsbeobachtung, Monatsbericht, Oktober 1987, S. 30 ff.

Deutsche Bundesbank, Saison- und kalenderbereinigte Angaben für die Verwendungskomponenten des Sozialprodukts, Monatsbericht, April 1991, S. 37 ff.

Deutsche Bundesbank, Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für Deutschland insgesamt, Monatsbericht, Oktober 1995, S. 47 ff.

Näheres über Census X-12-ARIMA findet sich in folgenden Veröffentlichungen:

Bureau of the Census, X-12-ARIMA Reference Manual, Version 0.2.8, Washington D.C., 17. Januar 2001.

David F. Findley, Brian C. Monsell, William R. Bell, Mark C. Otto und Bor-Chung Chen, New Capabilities and Methods of the X-12-ARIMA Seasonal Adjustment Program, in: Journal of Business & Economic Statistics, Vol. 16, April 1998, S. 127–177.

Deutsche Bundesbank, Der Übergang vom Saisonbereinigungsverfahren Census X-11 zu Census X-12-ARIMA, Monatsbericht, September 1999, S. 39 ff.

Robert Kirchner, Auswirkungen des neuen Saisonbereinigungsverfahrens Census X-12-ARIMA auf die aktuelle Wirtschaftsanalyse in Deutschland, Diskussions-

papier 7/99, Volkswirtschaftliche Forschungsgruppe der Deutschen Bundesbank, Dezember 1999.

Angaben in D-Mark

Die Angaben in D-Mark beziehen sich entweder auf Statistiken, die bis Ende 1998 offiziell auf D-Mark lauten (beispielsweise die monetären Indikatoren), oder auf Statistiken, die offiziell auch für die Zeit vor 1999 auf Euro umgestellt worden sind (beispielsweise die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen). Im letzten Fall sind die Euro-Angaben mit dem konstanten Umrechnungskurs 1 € = 1,95583 DM in D-Mark transformiert worden, und zwar unabhängig davon, ob es sich um Ergebnisse in jeweiligen Preisen (= nominal) oder in konstanten Preisen eines Basisjahres (= real) handelt. Dadurch wird sichergestellt, dass die Angaben in D-Mark und die Angaben in Euro, abgesehen von Rundungsdifferenzen, gleiche relative Veränderungen zeigen.

Angaben der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in Vorjahrespreisen und Wachstumsbeiträge

Im Mittelpunkt der Darstellung der vierteljährlichen Angaben in Vorjahrespreisen stehen Laspeyres-Kettenindizes vom Typ „Annual Overlap“. Bei dieser Methode werden die vierteljährlichen Volumenangaben des jeweiligen Jahres mit den Durchschnittspreisen des Vorjahres bewertet und ins Verhältnis zum Quartalsdurchschnitt der nominalen Werte des Vorjahres gesetzt. Anschließend wird diese Relation verkettet mit den sukzessive verketteten jahresdurchschnittlichen Verhältnissen. Die resultierenden Zeitreihen für die Volumen können statistisch bedingte Sprünge vom vierten Quartal eines Jahres zum ersten Quartal des Anschlussjahres enthalten. Solche durch den Wechsel der Preisbasis entstehende Brüche sind umso größer, je stärker sich die relativen Preise von Jahr zu Jahr verschieben und je mehr die Mengenstruktur im vierten Quartal des Vorjahres von derjenigen des gesamten Vorjahres abweicht.

Saldengrößen, bei denen Vorzeichenwechsel möglich sind (z.B. Vorratsveränderungen und Außenbeitrag), lassen sich nicht sinnvoll als Kettenindizes ausdrücken. Um gleichwohl Aussagen über deren Bedeutung für die wirtschaftliche Dynamik treffen zu können, werden rein rechnerische Wachstumsbeiträge ermittelt. Beispielsweise

ist der rechnerische Wachstumsbeitrag des Außenbeitrags die Differenz zwischen der tatsächlichen Wachstumsrate des Bruttoinlandsprodukts und derjenigen, welche sich ergeben würde, wenn – unter sonst gleichen Umständen – sowohl die Importe als auch die Exporte gegenüber der Vergleichsperiode konstant geblieben wären. Wegen des statistischen Sprungs vom vierten Quartal eines Jahres zum ersten Quartal des Folgejahres ergibt die Summe der Wachstumsbeiträge der Komponenten des Bruttoinlandsprodukts in Vorjahrespreisen für diesen Zeitraum nicht notwendigerweise die Veränderungsrate des realen Bruttoinlandsprodukts. Innerhalb eines Kalenderjahres ist die Additivität der Wachstumsbeiträge aber gewährleistet (abgesehen von Rundungsdifferenzen).

Definition der Erwerbs- beziehungsweise Arbeitslosen

Die Definition der Erwerbslosen stützt sich auf das Konzept der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO). Erwerbslose sind danach Personen ab 15 Jahre, die keine Beschäftigung (auch keine geringfügige) ausüben, sich während der letzten vier Wochen aktiv um eine Arbeit bemüht haben und eine Arbeit innerhalb der nächsten zwei Wochen aufnehmen könnten. Zu den Arbeitslosen im Rahmen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit zählen alle Personen, die das 15., aber noch nicht das 65. Lebensjahr vollendet haben, die beschäftigungslos sind oder nur eine kurzzeitige Beschäftigung (gegenwärtig: unter 15 Stunden pro Woche) ausüben und ein versicherungspflichtiges, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassendes Beschäftigungsverhältnis mit einer Dauer von mehr als 7 Kalendertagen suchen. Sie müssen sich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Träger der Grundsicherung arbeitslos gemeldet haben sowie der Arbeitsvermittlung zur Verfügung stehen und dürfen nicht arbeitsunfähig erkrankt sein.

cherungspflichtiges, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassendes Beschäftigungsverhältnis mit einer Dauer von mehr als 7 Kalendertagen suchen. Sie müssen sich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Träger der Grundsicherung arbeitslos gemeldet haben sowie der Arbeitsvermittlung zur Verfügung stehen und dürfen nicht arbeitsunfähig erkrankt sein.

Trendabweichungen

In den Schaubildern IV.1 bis IV.4 werden von ausgewählten Konjunkturindikatoren saisonbereinigte Werte, ein als gleitender Durchschnitt über mehrere Jahre (in der Regel sechs Jahre) ermittelter Trend und die prozentualen Abweichungen der saisonbereinigten Werte von diesem Trend wiedergegeben. Der Trend soll kurz- und mittelfristige Schwankungen im Verlauf der saisonbereinigten Reihe ausgleichen und die längerfristige Grundtendenz darstellen. Die Trendwerte für die Jahre am Reihenende, für die keine gleitenden Durchschnitte ermittelt werden können, werden durch Extrapolation des Trendverlaufs der letzten Jahre geschätzt, sie sind daher vorläufig. Die Darstellungsweise soll Dynamik und Lagstrukturen wichtiger Wirtschaftsindikatoren veranschaulichen.

Quellen für Ursprungswerte

Quelle für die Ursprungswerte der saisonbereinigten Zeitreihen ist, soweit in den Tabellen nicht anders vermerkt, die Deutsche Bundesbank.